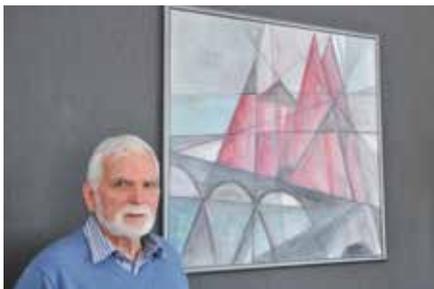


MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 14/2020
1. Juli 2020

mit den [MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN](#) / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Hans Heimbuchner



Markkleeberger Bilderbogen
ComebackRun 2020



Bauen/Wohnen/Einrichten
Holzpflege wie vom Profi

Inhaltsverzeichnis

- 2 Kolumne
3 Porträt
Hans Heimbuchner
4 Geschichte
Von der Ersterwähnung bis 1993 (22)
5 Verein
Mal- und Zeichenzirkel Orangerie
6/7 Markkleeberg aktuell u.a. mit
– TSG-Jahreshauptvers. abesagt
– Neues M'berger Brettspiel
– Ungewöhnliche Handballsaison
8 Kunstwinkel Markkleeberg
Die Künstler und ihre Werke (4)
9 Markkleeberger Bilderbogen u.a. mit
ComebackRun 2020
10–13 Veranstaltungen u.a. mit
Löwentaufe im Zoo Leipzig
15 Bildung u.a. mit
Ferienkurse gegen Wissenslücken
16 Neuerscheinung
Landkreis Leipzig Journal
17–31 **MARKKLEEBERGER
STADTNACHRICHTEN**
32/33 Gesundheit u.a. mit
20 Jahre „Therapie bei Moosi“
34 Beauty
35 Mobilität
36–39 Steuer/Recht/Versicherung u.a. mit
– Jobrad als Alternative zum Auto
– Neue Steuerformulare 2019
40–45 Bauen/Wohnen/Einrichten u.a. mit
– Sonnenkinder und Trockenkünstler
– 50 Jahre Tischlerei Schrickel
– Holzpflege wie vom Profi
– Vierbeiniger Familienzuwachs
– Treppenrenovierung
46–47 Trauer
Wer war er eigentlich?

Spielerisch Erdgeschichte entdecken



„Die Begrifflichkeit ‚Steinerlebnisplatz‘ ist etwas sperrig und potentiellen Gästen und Touristen etwas schwer zu erklären“, begann Oberbürgermeister Karsten Schütze seine Rede zur Eröffnung des neuen Findlingsgartens zwischen dem Markkleeberger und Störmthaler See.

Landrat Henry Graichen, welcher den Leader-Förderbescheid über 97.500 Euro für das Projekt im Gepäck hatte, resümierte, dass auch er über den Begriff etwas stolperte. Er stellte sich eine Ansammlung von Steinen und Tafeln voller Erklärungen vor, die es zu erkunden gilt.

Die beiden Herren wurden aber schon beim Anblick des Abenteuerspielplatzes eines Besseren belehrt und hatten leuchtende Augen, als sie mit einer Schippe in den Fossiliensandkasten durften. Das Wasserspiel mit Bachlauf wurde ebenso abenteuerlustig von den beiden gut gelaunten Verantwortungsträgern entdeckt.

Das freute natürlich den Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen (EGW), Claus Mann, der mit seinem Mitarbeiter Bernd Walther das zum Staunen und Spielen gedachte Projekt ideell schon lange in der Schublade hatte. Nun wurde es in achtmonatiger Bauzeit mit ökologischer Baubegleitung und unter der Beteiligung von zahlreichen Unternehmen

der Region umgesetzt. Ein besonderes Dankeschön ging dabei an das Ingenieurbüro IBB, welches die Planungen umsetzte und an die tbs Baugesellschaft aus Fuchshain. „Hut ab an die Baufirma, die mit viel Liebe und handwerklichem Geschick, teilweise im Schlamm arbeitend, das Projekt so toll umgesetzt hat“, so freudig EGW-Chef Claus Mann.

„Das Projekt vereint sowohl einen Abriss von 60 Millionen Jahren Erdgeschichte, als auch unserer 90-jährigen Industriekultur“, ergänzte Manfred Haupt vom Verein für Erdgeschichte die Worte seiner Vorredner zur feierlichen Eröffnung des 2.000 Quadratmeter großen Areals.

Das Besondere an den Sitzsteinen aus Granit und den Bänken ist, dass sie aus Markkleeberger Eiche und den alten Borden der Friedrich-Ebert-Straße gebaut wurden. Der Fossiliensandkasten lädt zum Buddeln ein – wie es echte Archäologen tun. Das Matsch- und Wasserspiel kann man sowohl über eine Brücke, als auch mit einem Seilschwung à la Indiana Jones erkunden. Natürlich gibt es auch einen Kletterbaum, auf dem man sich austoben kann. „Mit dem Spielspaß kann man Familien mit Kindern hier stundenlang beschäftigen und auch Schulklassen die Themen von Geologie und Erdgeschichte näher bringen“, so der begeisterte Landrat. *Manuela Krause*

IMPRESSUM:

Markkleeberger Stadtjournal

■ Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS
BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: msj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de

Markkleeberger Stadtnachrichten/Amtsblatt der Stadt Markkleeberg

■ Herausgeber: Stadtverwaltung Markkleeberg vertreten durch den
Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
Telefon: 0341 3533-0 | Fax: 0341 3533-260
E-Mail: hauptamt@markkleeberg.de | www.markkleeberg.de

■ Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V.i.S.d.P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

■ Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

■ Titelbild: Einweihung Steinerlebnisplatz am Störmthaler Kanal (Foto: Bernhard Weiß)

■ Fotos: Bernhard Weiß (S. 2, 5 o., 8f, 41), Annett Stengel (S. 3, 4, 33), Mal- und Zeichenzirkel Orangerie Gaschwitz (S. 5 u.), Moritz Held (S. 7), Zoo Leipzig (S. 13), Schülerhilfe (S. 15), Dr. Grandel Kosmetik (S. 34 o.), Allianz Deutschland AG (S. 38 o.) | Adobe Stock: pixdesign123 (S. 32 u.), Nejrone Photo (S. 34 u.), MK-Photo (S. 38 u.) | Unsplash: Andrew Gook (S. 36) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

■ Auflage: 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

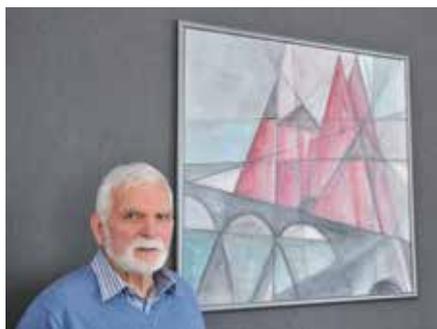
■ Laufende Ausgaben-Nummer (MSJ): 319 | Die Ausgabe 15/2020 des MSJ/MSN erscheint am 15.07.2020.

Stadtjournal
digital



Hans Heimbuchner, Hobbymaler

„Der Blick in die Natur ist durch nichts zu ersetzen“



Malen und Zeichnen sind schon immer sein großes Hobby. Beruflich entschied er sich aber nicht für das Künstlerische, sondern für ein landwirtschaftlich ausgerichtetes Studium an der Universität in Leipzig. Um sich künstlerisch weiterzuentwickeln, wurde Hans Heimbuchner Mitglied in einem Malzirkel und hielt seine Eindrücke auf Papier fest.

Damals wie heute interessieren ihn besonders Landschaften und Architektur. Auch die Gebäude auf dem Südfriedhof wählte er mehrmals als Motiv. „Dort in der Nähe steht mein Geburtshaus, da verbrachte ich die ersten Jahre meiner Kindheit. Für mich sind damit viele Erinnerungen verbunden. Als Kind war das weitläufige Areal wie ein schöner großer Park. In und um Markkleeberg, wo ich seit den 1990er-Jahren lebe, ist es die stark veränderte Landschaft, die viele malerische Motive bietet. Was ich malen werde, entdeckte und entscheide ich vor Ort. Mir gefällt die Weinteichsenke, aber auch der Auenwald und die Auenwiesen. Wenn ich ein schönes ruhiges Plätzchen gefunden habe, stelle ich mein Stühlchen auf, hole Papier und Ölkreide für Skizzen heraus und suche mit Hilfe eines kleinen Rahmens nach einem

interessanten Ausschnitt.“ Im Laufe der Zeit entstanden so viele kleinere und größere beeindruckende Bilder. Sie werden in Mappen gesammelt und aufbewahrt, hängen aber auch an den Wänden in seinem Haus und in den Wohnungen von Freunden, Bekannten und Verwandten.

Seit über 40 Jahren ist Hans Heimbuchner Mitglied des „Atelier Energie e.V.“, einem Verein, der 1990 aus dem Zeichenzirkel des Energiekombinates Leipzig hervorging. Der Malzirkel wird von Eberhard Klauß, er ist Kunstpädagoge und Künstler, geleitet und bietet viele Möglichkeiten sich künstlerisch zu entwickeln. Treffpunkt ist das Atelier des Vereins im Kraftwerk Süd in der Bornaischen Straße. „Ich nehme in jedem Jahr an einem Radier-Kurs in der Radierwerkstatt von Eberhard Klauß in Böhlen bei Leisnig teil. An diesem Wochenende entsteht stets eine 15x20 Zentimeter große, ein- oder mehrfarbige Radierung. Eine Radierung anzufertigen macht Freude, ist aber sehr aufwändig und Sauberkeit ist dabei stets das A und O.“

Ob Wochenendausflüge mit dem Malzirkel oder private Urlaubsreisen – Papier,

Pinsel und Farben, Stifte und Kreide sind immer dabei. „Wir Zirkelmitglieder fahren gern zum Malen irgendwohin, waren unter anderem schon in Altenburg, im Thüringer Wald und in Ferropolis, ‚der Stadt aus Eisen‘. Mit dem Verein habe ich in Leipzig auch an der ‚Nacht der Kunst‘ in der Georg-Schumann-Straße teilgenommen – unter anderem wurde ein Film gezeigt und, dazu passend, Illustrationen von den Mitgliedern unseres Malzirkels angefertigt.“

Hans Heimbuchner hat auch ein Buchlein zum Thema „Herbst“ gestaltet und es selbst gebunden. Es enthält jeweils auf der linken Seite ein Gedicht und, passend dazu, eine Zeichnung von ihm auf der gegenüberliegenden Seite.

Seine kleinen und größeren, sehenswerten Zeichnungen, Radierungen, Aquarelle und Acrylbilder waren schon in gemeinsamen Ausstellungen des Malzirkels in Großpösna, Schkeuditz und Leipzig zu sehen. Er kann sich vorstellen, sie einmal in Markkleeberg zu zeigen, vielleicht in einer Arztpraxis.

Annett Stengel





IKV FESTER GmbH Immobilien

www.MARKKLEEBERG.org

IKV FESTER GMBH
IMMOBILIENMANAGEMENT · GUTACHTER · AUKTIONSDIREKTOR

Premium Partner



Ihr Makler für Markkleeberg

Der Verkauf eines Hauses oder einer Wohnung sollte gut durchdacht und **professionell geplant** werden, denn den Erfolg eines Immobilienverkaufs beeinflussen mehrere nicht zu vernachlässigende Faktoren. Mit einer realistischen Bewertung wird die Basis für einen bestmöglichen Verkauf geschaffen. Eine hochwertige Präsentation und die gezielte Inserierung des Objekts sind entscheidend, um das Interesse potenzieller Käufer zu wecken und die Chancen eines erfolgreichen Verkaufs zu erhöhen.

IKV FESTER berät Sie gerne bei der Auswahl Ihrer optimalen Immobilie oder bei der Suche nach einem passenden Käufer. Mit unserem umfangreichen und aktuellen Wissen über den regionalen Immobilienmarkt und unserer **langjährigen Expertise** begleiten wir Sie gerne vom Objektverkauf bis zur Übergabe.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei, rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail. **Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.**

Kontakt: 034297 6940 | Mail: info@ikv-fester.de

Dipl.-Bau-Ing. Frank Th. Fester
geschäftsführender Gesellschafter / Öffentlich bestellter Taxator und
Versteigerer fremder bew. Sachen / Sachverständiger für die Bewertung
von Grundstücken & Gebäuden / Hochbau des BVFS 1490-3255



Von der Ersterwähnung der einstigen Orte bis zum Ende ihrer juristischen Selbstständigkeit (1143 bis 1993) (Teil 22)



Nach Untersuchungen zur Fundamentunterfangung 1997 nahmen die Bauarbeiter damals den Wiederaufbau auf den bisherigen Grundmauern vor. Zur Stabilisierung errichteten sie an allen vier Ecken Strebepfeiler und legten Fundamente für den Turmanbau sowie für den Einbau einer kleinen Südepore. Da bei den Ausgrabungen im Bereich des heutigen Eingangs ein starkes mittelalterliches Mauerfundament sichtbar wurde, schloss man, dass sich früher der Eingang in der Südwand befunden habe.

Dankenswerterweise verzögerte sich der Kirchenbau nicht noch länger, denn 1642 wurde auch noch die kleine Kapelle durch schwedische Soldaten „jämmerlich“ zerstört. 1654 erfolgte die Osterweiterung der Kirche um vier Meter durch einen Chor-anbau mit polygonalem Abschluss. Für dieses Jahr ist der Bau einer Empore dokumentiert. Da dort bis zu dieser Zeit über 40 Bestattungen erfolgten, steht die gesamte Apsis auf Rundbogenfundamenten. Die Gründung der Apsis auf Ziegelausgleichsgewölben wandten die Bauleute bei unsicher erscheinenden Untergrundverhältnissen an (Pleiß-Überschwemmungsgebiet). Die Osterweiterung wird auch durch einen Eichenbalken-Rost bestätigt, der in der heutigen Sakristei als Fundamentstütze gefunden wurde.

Ein dendrologisches Gutachten der Holzprobe ergab 1642 als Fälljahr der Eiche. Eine wahrscheinlich 1654 beschaffte Renaissance-Traufe aus Sandstein wurde 1997 im Fundament unter der jetzigen Außentreppe gefunden.

Als Dölitz 1629 zur Kirchgemeinde Kleeberg trat, wurde das Gotteshaus so eng, dass die eingepfarrten Dölitzer Kirchenbesucher stehen mussten, wenn die Kleeberger ihre angestammten Plätze eingenommen hatten. Deshalb ließen die dazu Befugten endlich nach über einhundert Jahren 1744 den Innenraum durch einen Anbau an der Nordseite des Kirchenschiffes erweitern. Dazu gehörte auch die Anlage einer neuen Nordempore, wobei die alte von 1654 abgerissen werden musste. Die zum Anbau benötigten 1.000 Ziegelsteine kamen aus Belgershain, die Kirchenfenster fertigte ein Glaser in Rochlitz. Das Schiff erhielt eine gewölbte Holzdecke, die das Innere viel geräumiger erscheinen lässt, als es der Betrachter des zierlichen Baues von außen vermutet. Es wird berichtet, „... daß die Eingepfarrten beider Orte Cleebergk und Dölitz sich sehr verdrossen und unwillig zu solchen hochnotwendigen Bau bezeuget haben“.

1744 wurden neue „Männerstühle“ aufgestellt, ein Schülerchor errichtet (möglicherweise die Orgelepore), ein neuer Altar mit darüber angebrachter Kanzel eingesetzt und anstelle der bisherigen Flachdecke eine gewölbte Decke aus einfachen Holzplanken eingebaut (die Kassetten sind vom Anfang des 20. Jahrhunderts). Orgelbaumeister Christian Ernst Friderici (Gera) schuf das Orgelwerk und am 31. Oktober 1749 erfolgte anlässlich des Reformationsfestes die Einweihung. Die „Kirchen-Galerie Sachsen“ bezeichnete das Instrument Mitte des 19. Jahrhunderts als „eine gute, wohlklingende, der Größe der Kirche angemessene und auf der 2ten Emporkirche sich befindenden Orgel“.

Im Turm hingen um 1845 drei Glocken (gegossen von Georg Schesler/1654, Ulrich Lauch/1808 und A.G. Jauck/1831). Die Glocken von 1654 und 1831 wurden 1853 umgegossen.

(Fortsetzung folgt)

Peter Taubenheim

Quelle: Archiv der Stadt Markkleeberg, Chronik Peter Taubenheim

KARSTEN TORNOW

Ab 1. Juli bin ich für Sie in meinem neuen Bürgerbüro im Markkleeberg-Center erreichbar! Treten Sie mit mir in den Dialog für eine gemeinsame Zukunft unserer wunderschönen Stadt.

Bürgerbüro:
Markkleeberg-Center, Raum 326
Kirschallee 1, 04416 Markkleeberg
Telefon: 0162 – 54 84 522
Mail: info@tornow-2020.de

Bürgersprechstunde
jeden Donnerstag von 16 – 20 Uhr
und nach Vereinbarung

www.tornow-2020.de

Karsten TORNOW,
Markkleeberger
Oberbürgermeister-
kandidat

Anzeige – Wahlwerbung

Anmerkung: Für den Inhalt von Anzeigen mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse, Vereine und Personen verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet.

Mal- und Zeichenzirkel Orangerie Gaschwitz

Malen und Zeichnen – gemeinsam statt einsam

„Wir Frauen vom Mal- und Zeichenzirkel malen und zeichnen unter Anleitung von Frau Fleischer und treffen uns donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr im Begegnungszentrum ‚Orangerie Gaschwitz‘ im Atelier. Aufgrund von ‚Corona‘, beziehungsweise den damit verbundenen Einschränkungen, war und ist unser Atelier zwar einige Zeit geschlossen, doch wir bleiben in Kontakt.

Uns – insgesamt sind wir elf Frauen im Alter ‚60 plus‘ – bereitet Malen und Zeichnen sehr viel Freude. Wir tauschen gern miteinander Ideen aus und setzen sie in der Gemeinschaft um, wir beraten einander und lernen voneinander, sind neugierig & kreativ und möchten es bleiben.

Trotz ‚Corona‘ und den damit einhergehenden Einschränkungen waren und sind wir aktiv und malen donnerstags nach einem bestimmten Thema. Diesmal lautet es ‚Geheimnisvoller Wald‘, es ist inzwischen schon das dritte Thema, dem wir uns widmen. Alle gemalten Bilder werden immer sonntags in einer App vorgestellt; auf die neuen ‚Werke‘ sind wir immer sehr gespannt.



Jede von uns hat eine besondere Mal- und Ausdrucksweise. So entstehen Bilder mit Aquarellfarben, mit Acrylfarben, Zeichnungen mit Stift oder Kreide und/oder Acryl Fluid Painting. So entstehen farbenfrohe Bilder, die untereinander ‚begutachtet‘ werden. Sonntags wird aus dem ‚virtuellen Lostopf‘ online ein Los gezogen – das nächste Thema wird bekannt gegeben.

Wir malen weiter, tauschen uns untereinander über farbige Gestaltungsmöglichkeiten aus und staunen über unsere fantasievollen Bilder. Vielleicht gestalten wir später eine kleine Ausstellung mit unseren Werken, die in der traurigen Zeit ‚unserer Quarantäne‘ entstanden sind.

Wir hoffen sehr, uns bald wieder in unserem kleinen Atelier in der Orangerie Gaschwitz zum Malen und Zeichnen treffen können.“

*Die Mitgliedern des
Mal- und Zeichenzirkels Orangerie Gaschwitz*



■ Sie sind ein Verein und möchten gern die Leser des Markkleeberger Stadtjournals über Ihre Aktivitäten oder besonderen Höhepunkte informieren?

Wir freuen uns auf Ihre Inspirationen! Zuschriften bitte per E-Mail an bernhard.weiss@druckhaus-borna.de oder per Post (Adresse im Impressum).

Handwerklich begabter Mitarbeiter (m/w/d) z.B. aus den Bereichen Heizung, Sanitär, Gas, Wasser, Lüftung, Elektro, Schlosser, Mechaniker, Metallbauer, Trockenbau/Fliesen

zur Soforteinstellung gesucht:

- ✓ **Führerschein Klasse B, C1 oder C1E ist Voraussetzung.**
- ✓ **Wir bieten flexible Arbeitszeitmodelle wegen Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie beste Vergütung.**

Wegener
GmbH

Heizung - Sanitär - Elektro
Ihr Partner vor Ort



Wegener GmbH Heizung - Klima - Sanitär - Elektro · Mühlstr.1-3 · 04416 Markkleeberg · Tel: 0341/350 50 - 0
Bewerbungen unter: margret.laenge@wegener-leipzig.de · Weitere Infos unter: www.wegener-leipzig.de

Jahreshauptversammlung 2020 abgesagt



In der ersten Präsenzsitzung seit dem 10. März 2020 hat der TSG-Vorstand am 16. Juni 2020 u.a. darüber zu befinden gehabt, ob und wenn ja wann die wegen der durch die Corona-Pandemie ausgelösten

Restriktionen im März abgesagte Jahreshauptversammlung 2020 durchgeführt werden soll. Nach intensiver Diskussion wurde schließlich einstimmig beschlossen, die Veranstaltung ersatzlos zu streichen. Auch wenn die aktuellen (und vielleicht noch folgende) Lockerungen in Sachsen die Durchführung unter vielerlei Maßgaben ermöglichen würden, hält der Vorstand es für verantwortungsvoll(er), hier keinerlei Risiko einzugehen.

Die Jahreshauptversammlung ist eine satzungsgemäß geschuldete, jährlich im 1. Quartal durchzuführende Veranstaltung. Mit einstimmigem „virtuellem“ Vorstandsbeschluss vom 20. März 2020 war sie situationsbedingt bis auf Weiteres verschoben worden (wie an dieser Stelle auch mitgeteilt). In Anrechnung nehmend, dass die

Tagesordnung in diesem Jahr keine Wahlen und nur drei Beschlusspunkte (Entlastungen von Vorstand, Kassenprüfern und Ehrenrat für die Tätigkeit 2019 nach ihren Berichten, Bestätigung des Jahresplanvoranschlags 2020 und Beschluss der Satzungsänderungen) umfasst, erschien es dem Vorstand möglich, diese drei nicht zur unbedingten Durchführung zwingenden Punkte coronabedingt ausnahmsweise in der Jahreshauptversammlung 2021 mit zu behandeln. Vorgesehene Ehrungen und Auszeichnungen werden in geeigneter Weise in den Abteilungen vorgenommen und publiziert. Zu behandelnde Anträge der Mitglieder hatte es bis zum gesetzten Termin nicht gegeben.

Der Vorstand bittet für diese hiermit offizielle bekanntgegebene Entscheidung, die letztlich im Interesse der Gesundheit unserer Mitglieder getroffen wurde, um Verständnis. Dies verbindet sich gleichzeitig mit der Hoffnung, den – wenn auch sportartenbezogen unterschiedlich ausfallenden – begonnenen Weg der Wiederaufnahme des Sportbetriebes in den Abteilungen mit sich vielleicht weiter reduzierenden Res-

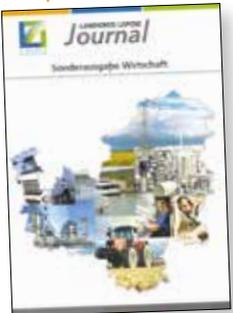
triktionen weiter beschreiten zu können. Der Vorstand dankt ausdrücklich allen Abteilungsleitungen und Vorstandsmitgliedern, allen voran aber den Übungsleiter*innen für ihr außerordentliches Bemühen in diesen schwierigen Zeiten und allen Mitgliedern sowie Eltern von jugendlichen Mitgliedern für ihr Verständnis und die teilweise noch erforderliche Geduld. Wir alle litten und leiden zum Teil noch unter den Krisenbedingungen, doch es kommen (sicher) auch wieder bessere Zeiten, vor allem auch dann, wenn wir uns – wie bisher – alle entsprechend verantwortungsvoll verhalten.

Der Vorstand wünscht allen TSG-Mitgliedern eine gute und zunehmend sporterfüllte und weniger kontaktarme nächste Zeit bis zu den Sommerschulferien, dann erholsame Urlaubswochen und schließlich (sofern uns eine „zweite Welle“ oder ähnliches erspart bleibt) einen hoffentlich zumindest fast „normalen“ sportlichen Neustart nach den Ferien. Bleiben Sie bitte alle gesund und weiterhin möglichst vom Virus verschont!

Rainer Leipnitz,

Präsident TSG Markkleeberg von 1903 e.V.

Landkreis Leipzig Journal – Sonderausgabe Wirtschaft



Mit einer druckfrischen Broschüre wendet sich die Wirtschaftsförderung des Landkreises Leipzig an regionale Unternehmen und Selbstständige. Die 24 Seiten starke Sonderausgabe des Landkreises Leipzig

Journals ist ein informativer Wegweiser für die heimische Wirtschaft. Sie gibt einen Überblick über finanzielle Hilfen und weitere Unterstützungsangebote. Es kommen Akteure aus Wirtschaft und Politik zu Wort, die die aktuelle Situation bewerten und Unternehmer berichten darüber, wie sie ihre Firmen fit für die Zukunft machen. Darüber hinaus finden die Leserinnen und Leser Tipps für die tägliche Arbeit und Ansprechpartner für die unterschiedlichsten Branchen.

Das Landkreis Leipzig Journal – Sonderausgabe Wirtschaft wird an die Unternehmen in der Region versendet, in den Kommunen des Landkreises ausgelegt und kann auf www.landkreisleipzig.de/landkreis-journal.html heruntergeladen werden.

PM Landkreis Leipzig

Neues Markkleeberger Brettspiel

Wer umrundet beim „Cospudener Wettlauf“ als Schnellster den See?

Wir haben den „Cospudener Wettlauf“ als großes Brettspiel erfunden. Jetzt ist es endlich erschienen. Der „Cospudener Wettlauf“ wurde für 2 bis 6 Personen entwickelt, also für die ganze Familie oder den Freundeskreis. 19 dreidimensionale Spielfiguren haben auf dem extra-großen DIN-A1-Spielfeld Platz, um den Cospudener See zu umrunden. 60 Ereigniskarten mit kniffligen Fragen und Aufgaben (zum Beispiel enthalten drei Karten die Aufgabe, aus den beiliegenden Seilen einen Seemannsknoten zu fertigen) bereichern das Spiel und erhöhen die Spannung. Zwei Wege über den See verlängern oder verkürzen die Runde.

Außerdem gibt es Puzzle mit 100, 200 und 500 Teilen, sowie ein Memospiel. Alle enthalten einmalige Fotos der Natur rund um den Cospudener See und unsere Sportgeräten.

Kaufen können Sie unsere Spiele bei uns an der Vermietstation oder auf der Webseite. Es ist auch eine schöne Geschenkidee für die Familie, Freunde und nette Nachbarn, Geburtstagskinder und alle, die gerne spielen. Wir verschicken in Ihrem Namen auch an eine Wunschadresse.

Tretmobile Vermietung am Pier 1

■ Mehr Infos zum Spiel: www.roller-vermietung-pier1.de



- Extra großes Spielfeld (DIN A1)
- Nachbildung des Naherholungsgebietes Cospudener See in Leipzig
- 19 Große, dreidimensionale Spielfiguren
- 60 Ereigniskarten mit kniffligen Fragen und Aufgaben

Eine ungewöhnliche Handballsaison geht zu Ende

Saisonrückblick des TSV 1886 Markkleeberg



Abrupt wurde sie beendet, die Spielzeit 2019/2020 – zwei Monate eher als geplant. Die Begegnungen waren terminiert, Hallenzeiten gebucht und trotzdem fanden die angesetzten Partien gar nicht statt. Mal abgesehen vom formellen Klassenerhalt, der gesammelten Spielpraxis und 74 bereits absolvierten Spielen, kam das Saisonende im März 2020 unverhofft zeitig. Keines der Markkleeberger Handballteams konnte das Begonnene beenden, in den Ligen waren unterschiedliche Bilanzen erreicht und der coronabedingte Abbruch ließ zunächst einige Fragen offen. Nichtsdestotrotz können die Mädels und Jungs sowie auch die beiden Männermannschaften mittlerweile entspannt auf das Erreichte zurückblicken und ein kleines Fazit ziehen.

In ihre erste gemeinsame Spielzeit im Punktspielbetrieb startete die weibliche D-Jugend als unbeschriebenes Blatt. Die Gegner waren vor der Saison allesamt unbekannt, die Vorfrende dennoch groß und nicht nur deswegen machte das unbekümmerte Handballspielen Spaß. Die Bilanz nach 12 von 14 absolvierten Spielen kann sich für eine Premiersaison sehen lassen. Gegen den TuS Leipzig-Mockau II konnte ein Sieg im Hinspiel (10:07), sowie ein Unentschieden im Rückspiel (16:16) errungen werden. Für die neue Saison sollten weiterhin die Freude am Handball wie auch das Sammeln von Spielpraxis im Vordergrund stehen. Als Team zu wachsen ist in der Anfangszeit wichtig – aber es



bestehen keine Zweifel, dass dies nicht gelingen wird.

Die beiden jüngsten Teams in der männlichen Spielklasse spielten eine in Vor- und Hauptrunde geteilte D-Jugend-Saison. Die erste Hälfte wurde in voneinander getrennten Staffeln absolviert, über den vierten Platz in ihren Gruppen kamen beide Mannschaften in dieselbe Hauptrundengruppe. In den Vorrundenspielen waren mit zwei bzw. drei Siegen bereits einige Erfolgserlebnisse dabei. Die anschließende Hauptrunde sicherte beiden Mannschaften weitere wertvolle Spieleindrücke und eigentlich auch ein direktes Duell, welches aufgrund des Abbruchs aber leider nicht durchgeführt werden konnte.

In der B-Jugend wurde der gleiche Modus angewendet, die Vorrunde wurde mit fünf Teams gespielt und in eine Hauptrunde mit neun Teams überführt. Zwei Siege, eine Torquote von 23,6 erzielten Toren pro Spiel sowie eine Siebenmeterquote von 89 Prozent in der Vorrunde sind keine schlechten Werte. In der zweiten Saisonhälfte konnten leider nur drei Spiele bestritten werden. In der kommenden Saison starten die Jungs dann in der A-Jugend und müssen sich weiteren neuen Herausforderungen stellen.

Im Erwachsenenbereich konnten beide Markkleeberger Mannschaften dank des Saisonabbruchs bereits vorzeitig den Klassenerhalt feiern. Die Teams hatten sich zwar bis dahin in eine gute Ausgangslage gespielt, dank des frühen Endes kam die „Erlösung“ jedoch zeitiger als erhofft. Die zweite Männermannschaft erspielte

sich in der Kreisklasse unter anderem drei Siege und ein Unentschieden und besaß mit rund 84 Prozent eine ebenfalls starke Siebenmeterquote. Die erfolgreichsten Torschützen der abgelaufenen Spielrunde sind Martin Arlt (65 Tore), David Ulrich (61) und Chris Pikarski (36).

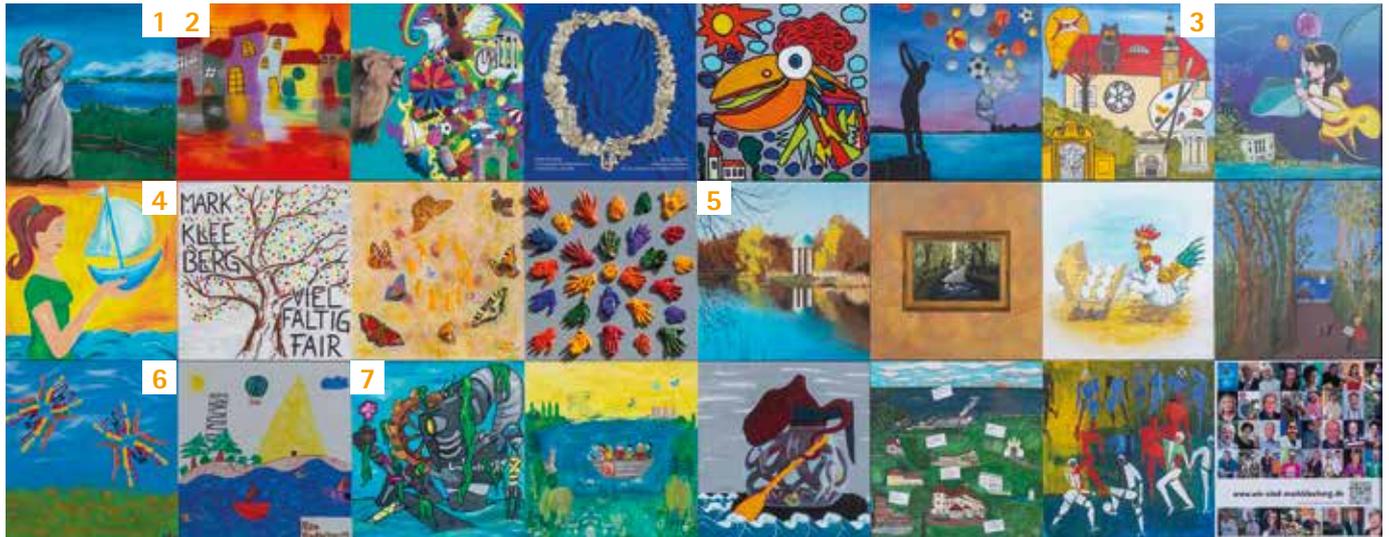
In der Bezirksklasse beendete die erste Männermannschaft die Saison im gesicherten Mittelfeld auf Platz sechs, samt einer fast ausgeglichenen Bilanz und positivem Torverhältnis. Auch wenn die Formkurve zuletzt etwas nach unten gezeigt hat, kann das bis dahin Erreichte als durchaus solide Saison zusammengefasst werden. Den höchsten Sieg gab es zum Rückrundenauftritt im Januar gegen Regis-Breitingen (27:15), die höchste Niederlage kassierten die Markkleeberger gegen den Staffelfweiten und späteren Aufsteiger aus Eilenburg (28:35). Die treffsichersten Spieler liegen knapp beieinander: Lennart Wünschig (55), Sebastian Karthe (54) und Marcel Bölke (52).

Für die Saison 2020/2021 ist nur ein reibungsloser Ablauf zu wünschen – wann, wie und gegen wen bleibt wohl noch etwas im Ungewissen. Den Ligaverbleib für die nächste Saison haben sich alle Mannschaften auf jeden Fall gesichert und alle brennen darauf, bald wieder Hallenluft schnuppern zu können. Bis dahin wünscht der TSV weiterhin maximale Gesundheit und einen schönen Sommer.

Moritz Held,
TSV 1886 Markkleeberg e. V.

■ www.tsv1886-handball.de

Kunstwinkelfest 2019 – Die Künstler und ihre Werke (Teil 4)



■ Linda Franz (1)

„Penelope am Markkleeberger See“: „Ich wurde maßgeblich von meiner Heimat inspiriert, da ich am Markkleeberger See aufwuchs. Ich bin gebürtige Markkleebergerin und schon immer von Kunst fasziniert. Die Szenerie der Statue der Penelope faszinierte mich von Anfang an. Diese in Acryl wiederzugeben und die Statue aus Metall hervorgehoben, bot sich daher sehr gut an, weil ich im Auftrag der Bauschlosserei meiner Eltern die Tafel fertigte. Momentan studiere ich an der Universität Leipzig. In meiner Freizeit bin ich gern kreativ tätig, sei es auf der Leinwand oder auf den Holzwänden einer Gartenlaube.“

■ Dr. Claudia Simon (2)

„Entspanntes Leben am See“: „Ich war im Urlaub auf Kuba, mir gefielen dort die vielen bunten Häuser und das angenehm leichte, entspannte Lebensgefühl. Dies habe ich aufgegriffen und bei der Gestaltung der Tafel einbezogen beziehungsweise umgesetzt. Sie stellt Häuser am Cospudener See und den Turm der Martin-Luther-Kirche dar.“ Claudia Simons Tafel entstand im Rahmen eines Workshops bei Marc Knust, sie hat sie mit „Dosen-Farbe“ besprüht – Marc Knust gab einige Tipps.

■ Kurs „Malen, Zeichnen und Gestalten“ aus dem Begegnungszentrum Markkleeberg in der Orangerie Gaschwitz (3)

Das „Haus Markkleeberg“ enthält die unterschiedlichsten Facetten. Kunst, Kultur, Historie und die wunderschöne Landschaft des Neuseenlandes. Die Tafel ist eine Gemeinschaftsarbeit der Gruppe aus dem Begegnungszentrum Markkleeberg in der Orangerie Gaschwitz. Jede der zwölf Teilnehmerinnen hat ihre eigenen Ideen

in den gesamten Prozess der Gestaltung eingebracht und damit zum Gesamtwerk beigetragen. Die Gruppe „Malen, Zeichnen und Gestalten“ leitet Frau Fleischer.

■ Shannen Lacher, Sylvia Espig und Larissa Gamballa (4) sowie Fynn Alter und Johannes Blüdel (7) von der Oberschule Markkleeberg

Unter der Leitung der Kunstlehrerin Frau Männich gestalteten Schülerinnen und Schüler der Oberschule Markkleeberg zwei Tafeln. Sie entstanden im Ganztagesangebot „Kunst entdecken“. Einer langen Phase der Ideenfindung folgten Entwürfe. An den Tafeln arbeiteten zwei Gruppen – eine Mädchen- und eine Jungen-Gruppe.

In der Mädchen-Gruppe waren Sylvia Espig, Shannen Lacher und Larissa Gamballa. Sie waren Schülerinnen der siebenten Klasse, jetzt gehen sie in die achte Klasse. Sie gaben ihrer Tafel den Titel „In meiner, deiner Hand“. Dabei konzentrierten sie sich auf die Thematik „Markkleeberg – das sind wir“, daraus entstand dann: „Wir sind die Zukunft – Wir haben es in der Hand“. Das in intensiven, fröhlichen Farben gestaltete Segelboot (Segel setzen und los geht's) symbolisiert Optimismus und Zielgerichtetheit, steht aber auch für gelungene Renaturierung.

Zur Jungs-Gruppe gehörten Fynn Alter und Johannes Blüdel. Beide waren, als die Tafel gestaltete wurde, in der achten Klasse, jetzt sind sie in der neunten Klasse. Sie gaben ihrer Tafel den Titel „Unberechenbar“. Die Jungs setzten sich mit der Thematik Bergbau, Zerstörung von Natur und Landschaft, aber auch mit Renaturierung, beziehungsweise dem „Was bleibt?“ auseinander: Sicht auf die Markkleeberger Seenlandschaft – Roboter/Schaukelrad/Maschine versus Natur.

„Ein sehr großer und herzlicher Dank an unsere kreativen Schülerinnen und Schüler, die – auch bei 40 Grad im Freien und schnell trocknenden Farben – mit viel Freude und Leidenschaft (und viel Kuchen) an den schönen Bildern gearbeitet haben!“, sagt Frau Männich.

■ Gerlinde Wehe (5)

„Herbststimmung im agra-Park“: „Ich durfte an der Gestaltung des Kunstwinkels in Markkleeberg teilnehmen. Mein Motiv zum Motto „Markkleeberg – das sind wir“ – fand ich im agra-Park. Natur pur und Architektur vereint, das hat mich zum Malen inspiriert. Ein Foto war schnell gemacht, die Ausführung auf der Tafel dauerte dann etwas länger! Es hat mir große Freude bereitet, am Mosaik für den Kunstwinkel mitzuwirken.“ Gerlinde Wehe ist gelernte Textilzeichnerin, Dekorateurin und Stukkateurin.

■ Sandra Lohme (6)

„Hand in Hand – Markkleeberg ist bunt“: „Mir war wichtig, meine neunjährige Tochter mit einzubeziehen, wir haben mit Ölfarben gearbeitet. Zu sehen sind zwei Schmetterlinge, die fröhlich durch die Luft fliegen und ihre Freiheit genießen. Sie sind durch die Handabdrücke von uns beiden entstanden, ich arbeite gern mit Handabdrücken. Wir wollten ein lebensfrohes Werk mit freundlichen Farben schaffen – das Bild steht somit für Lebensfreude und Freiheit.“

Ich bin beruflich im Bereich Buchhaltung/Personalwesen in einem Unternehmen für Buchrestaurierung tätig. Ein sehr interessantes Feld. Meine künstlerische Betätigung ist mein Ausgleich in der Freizeit und macht mir sehr viel Spaß. Ich zeichne, male, stricke, häkle und nähe sehr gern. Leider fehlt manchmal die Zeit dafür.“

Annett Stengel



■ Endlich wieder Kultur und Sport in Markkleeberg!

Unter Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln konnten erste Veranstaltungen wieder stattfinden. So geschehen am 24. Juni im Weißen Haus: Der Verein Erdgeschichte lud zum Vortrag „Land der Weißen Erde“ über den Kaolinabbau ein. Den Johannistag nutzte auch die Auenkirchgemeinde, die eine **Johannisandacht** auf dem Auenfriedhof feierte. Unter freiem Himmel fand am 27. Juni auch der **Rundgang durch den agrä-Park** mit Pflanzenkenner Dr. Peter Gutte statt. Abends erlebten die Besucher der Wachauer Kirchrue das Programm von **Sebastian Krämer** „Lieder wider besseres Wissen“. Die Sportfreunde Neuseenland luden am gleichen Wochenende zum **ComebackRun** an den Markkleeberger See ein – sehr zur Freude der Laufbegeisterten. *bw*



Neue Leipziger Chopin-Gesellschaft e.V.

Beethoven & Wien

„Für Elise“

Ludwig van Beethoven

Albumblatt „Für Elise“ WoO 59
Bagatellen op. 119/1, op. 119/9, op. 33/6
6 Eccosaisen Es-Dur WoO 83
Klaversonate cis-Moll op. 27/2 („Mondscheinsonate“)
32 Variationen c-Moll WoO 80, Polonaise C-Dur op. 89
Arie der Marzeline „Ach wär ich schon mit ihm vereint“

Johann Strauss/Eduard Schütt

Rosen aus dem Süden

Kurt Weill

Youkali, Surabaya Johnny

Sopran: **Melanie Eggert**

Klavier: **Violetta Khachikyan, Cristian Milhai Dirnea, Arnulf Sokoll, Paul Zimmik, Alexander Meinel**

05
2020
Juli

HERFURTHSCHE HAUSMUSIK
SOMMERERENADE

15 Uhr | Weißes Haus | Parksalon

Karten: 15 €, ermäßigt 13 € | VVK an allen bekannten reservix-VVK-Stellen, Musikalienhandlung
M. Oelsner, Schillerstr. 5, Leipzig, Tel. 0341 9605656, online: www.reservix.de, Hotline: 01806 700 733 (24 h)

reservix
das ticketportal
01806 700 733

... SEENsationell in Sachsen.
www.markkleeberg.de

KulturGUIDE
im Juli / August

Liebes Publikum, für alle Veranstaltungen ist die Zustimmung des Gesundheitsamtes Voraussetzung. Bedingung dafür ist ein genehmigtes Hygienekonzept für die Wiederaufnahme des Kulturbetriebes. Aus diesem Grund bitten wir Sie liebe Gäste, sich aktuell unter www.kalender.markkleeberg.de über das Stattfinden der jeweiligen Veranstaltung zu informieren oder rufen sie das Amt für Kultur und Tourismus unter Telefon 0341 3541410 an. Wir sind gern für Sie da!

Darüber hinaus stellen wir Ihnen eine Auswahl von touristischen Zielen in der Region vor. Bitte beachten Sie auch hier, dass Absagen, Einschränkungen oder spezielle Hygienemaßnahmen jederzeit möglich sind. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite der jeweiligen Einrichtung vor einem Besuch!

Kirche

■ Auenkirche

05.07., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Dr. Seidel
11.07., 18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
12.07., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne, anschl. Café
19.07., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vikn. Hagemeyer

■ Fahrradkirche Zöbiger

(jeden Mi – Sa 10.00 – 18.00 Uhr Offene Fahrradkirche)

■ Johanniskirche Dösen

04.07., 18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne
18.07., 18.00 Uhr Gottesdienst mit Vikn. Hagemeyer

■ Katharinenkirche Großdeuben

04.07., 15.00 Uhr Musikal. Vesper mit M. Gaebel und Lek. Kugler
05.07., 15.00 Uhr Gottesdienst zur Orgelweihe
„Der kleine Prinz“; mit Pfr. Bohne

■ Kirche Großstädteln

11.07., 15.00 Uhr Musikalische Vesper mit Carolin Creutz-Moritz
und Pfrn. Bickhardt-Schulz
12.07., 11.15 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
19.07., 10.00 Uhr Familiengottesdienst
mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

■ Martin-Luther-Kirche

05.07., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne
12.07., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne
18.07., 18.00 Uhr Musikalischer Vespertagesdienst
19.07., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne

■ St. Peter und Paul-Kirche

Di 09.00, Fr 18.00, Sa 18.00, So 09.00 und 10.30 Uhr
Heilige Messe

Ausstellungen

■ Deutsches Fotomuseum

Das Deutsche Fotomuseum bleibt zum Schutz der Besucher und Mitarbeiter vorerst weiter geschlossen. Weitere Infos finden Sie auf der Internetseite.
www.fotomuseum.eu

■ Elektrotechnische Sammlung (letzter Di im Monat 14-18 Uhr)

In der Dauerausstellung werden etwa 4.000 Zeitzeugen der Technik der Elektroenergieversorgung von den Anfängen bis heute präsentiert.
28.07., 14.00 – 17.00 Uhr: Führungen durch die Sammlung

Evangelische Kirche
in Markkleeberg
Kirchenvorstandswahl
am 13. September 2020



Unsere etwa 4.000 Gemeindeglieder aus Markkleeberg und Umgebung werden gebeten, Kandidaten vorzuschlagen bzw. sich als Kandidaten zur Verfügung zu stellen.

Bis zum 1. August können Bewerbungen abgegeben werden.

Die Wählerlisten liegen vom 1. bis zum 15. Juli in den Pfarrämtern

Markkleeberg-West, Pfarrgasse 27,
Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36,
und Großstädteln-Großdeuben, Alte Straße 1,
zur Einsichtnahme aus.

Weitere Informationen erhalten Sie in den Pfarrämtern.

■ **Martin-Luther-Kirche** (Sa, So 16-18)

bis 04.10.

Besondere Momente vor dem Vergessen bewahren

Ausstellung mit Fotografien von Werner Sroka; Eintritt frei

■ **Museum Torhaus Markkleeberg** (So 14-17 Uhr)

Dauerausstellung zur Geschichte des Torhauses der Wasserburg bis in die heutige Zeit und im Speziellen zur Völkerschlacht von 1813

www.torhaus-markkleeberg.de

■ **Rathaus, Foyer** (Mo, Mi 8-16 Uhr, Di, Do 8-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr)

bis 19.07.

Ausstellung „AnsichtsSache“

Es wird ein breites Spektrum geboten – die Ausstellung lädt ein, einen Spaziergang durch die verschiedenen Kunstgenren zu unternehmen. Präsentiert vom Markkleeberger Kunstverein e.V.; Eintritt frei

ab 21.07.

Ausstellung „Colors of Nature“

Ausstellung mit Kunstwerken von Karen Kriegl-Bunk aus feinsten Marinowolle; Ausstellung bis 22.11.; Eintritt frei



■ **Weißes Haus** (1.OG, Di-Do 10-17 Uhr, nicht an Feiertagen; Eintritt frei) bis 24.09.

Ausstellung „Einsichten“ – Malerei von Detlef Liffertz

In seinen Werken stecken keine Rätsel – sie sind voller Geheimnisse. In sein Refugium nahe bei Rochlitz holt er Welt und Weltgeschichte, Barock und Renaissancemotive treffen auf gegenwärtige und eröffnen neue Räume und Bedeutungen.

■ **Zinnfigurenmuseum im Torhaus Dörlitz** (Mi, Sa, So, Fei 10-17 Uhr)

Dauerausstellung mit über 100.000 Zinnfiguren. Die kunstvoll gestalteten Einzelfiguren und Zinnfigurendioramen laden zu einer Reise durch die Geschichte der Menschheit ein. Einer der Höhepunkte ist das 25 m² umfassende Großdiorama mit vielen Tausend Figuren.

www.torhaus-doelitz.eu

Kultur · Freizeit

■ **All-on-Sea Wassersportschule** (Mo-Fr 12-20, Sa, So, Fei 10-20)

18.07., ab 14.00 Uhr

Midseason-Beachparty

Party am Wassersportstrand mit Musik, Lagerfeuer, Cocktails sowie ab 19.00 Uhr einer Stand-up-Paddling- und Kanutour über den Markkleeberger See in den Sonnenuntergang.

www.all-on-sea-markkleebergersee.de

Seit über 20 Jahren **MEINEL** STEUERBERATER

Sie sind Rentner?

Hat sich das Finanzamt nach der letzten Rentenerhöhung bei Ihnen gemeldet?

Wir beraten Sie gern! Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Natürlich vertreten wir auch alle anderen Steuerpflichtigen.

Ihre Markkleeberger Steuerkanzlei im Leipziger Neuseenland



Hauptstraße 19 • 04416 Markkleeberg
Telefon: 0341 • 35 88 742
info@steuerberater-meinel.de

■ **Bergbau-Technik-Park** (Di-So 10-17 Uhr)

Auf ca. 5,4 ha tagebautypischen Geländes präsentiert der Park authentisch und nachvollziehbar den kompletten Förderzyklus eines Tagebaubetriebes.

www.bergbau-technik-park.de

26.07.: Kurzwanderung auf die Deponie Cröbern „Von der Grube zum Berg“

■ **Cospudener See** (Fr-So, Fei 13, 14.30, 16 Uhr ab Pier 1)

Rundfahrten auf dem Cospudener See

Erleben Sie Seemannsgarn und mehr auf dem Traditionsschiff MS Cospuden auf der Fahrt zwischen Pier 1, Nordstrand und der Bistumshöhe.

www.freizeit-abenteuer.com

■ **Dörlitzer Wassermühle**

24./25./31.07., 01.08., 21.00 Uhr

Sommerkino

www.doelitzer-wassermuehle.de

■ **Fahrradkirche Zöbiger**

11.07., 16.00 – 18.00 Uhr

Tag der Begegnung

Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche.

17.00 Uhr: Tanz- und Musikaufführung

■ **Grosse-Radwelt** (Start: Stätelner Straße 58, Nähe Marktkauf)

18.07., 10.00 Uhr

Radtourenserie: Zum Froschkönig in die Marmeladenmanufaktur

Die historische Dorfmühle von Oderwitz wurde 1915 errichtet und als Eisenpulvermühle bis 1939 betrieben. Heute ist sie ein Museum. Als besonderer Leckerbissen erwartet uns eine Marmeladenverkostung. Tour ca. 65 km

Wir haben wieder geöffnet ...

... täglich ab 12:00 bis mind. 22:00 Uhr! *
(Montag Ruhetag)

Bestell-Hotline:

☎ (0341) 33 80 33 0

* vorübergehende Öffnungszeiten



BOWLING BAR

Bornaischer Straße 73 • 04416 Markkleeberg
www.bowlingcenter.de

■ Kanupark Markkleeberg

Erleben Sie Action auf und neben dem wilden Wasser! Ab sofort sind auch Einzelbuchungen für das Wildwasser-Rafting möglich.

www.kanupark-markkleeberg.com

■ Kirchenruine Wachau

10./11.07., 20.00 Uhr

Wachauer Festival-Nächte 2020

Auf dem Vorplatz der romantischen Kirchenruine erleben Sie eine besondere Musikknacht mit verschiedenen Ensembles. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie online.

www.wachau-festival.de und www.amici-musicae.de

■ Kletterpark am Markkleeberger See (Fr 12-19, Sa, So, Fei 10-19)

Das Panoramaklettern mit Blick auf den Markkleeberger See ist momentan nur mit Vorabbuchung möglich. Direkt unterhalb kann der Golfschläger in der Adventure-Golf-Anlage geschwungen werden.

www.kletterparkmarkkleeberg.de

■ Markkleeberger See (tgl. 11, 12.30, 14, 15.30 Uhr ab Seepromenade)

Rundfahrten auf dem Markkleeberger See

Die Personenschiffahrt im Leipziger Neuseenland lädt wieder zu den beliebten Rundfahrten auf dem Markkleeberger See ein. Auch Kanaldurchfahrten zum Störnthaler See werden angeboten.

www.personenschiffahrt-leipzig.de

■ Modellbaupark Auenhain

Momentan ist der Modellbaupark am Markkleeberger See noch geschlossen. Informationen zum Saisonstart finden Sie rechtzeitig online.

www.modellbaupark.de

■ Stadtbibliothek

06.07.

Start in den Buchsommer

Du möchtest in den Sommerferien keine Langeweile haben, neue, topaktuelle Bücher lesen und jede Menge Spaß dazu? Dann komm in die Stadtbibliothek und melde dich zum Buchsommer Sachsen an! Für drei gelesene Bücher gibt es ein Zertifikat. Kostenfreie Ferien-Leseaktion für Kinder und Jugendliche.

13.07., 19.30 Uhr

„Unterm Kreuz oder Hakenkreuz? – Die Kirchgemeinde Markkleeberg-West in den Jahren 1933 bis 1945“

Einem hochinteressanten und lange Zeit fast vergessenen Thema widmet sich Dr. Arndt Haubold, Pfarrer i.R., in seinem Vortrag: Beleuchtet wird die Kirchgemeinde Markkleeberg-West in den Jahren zwischen 1933 und 1945. Und es werden Fragen gestellt: Hat der Pfarrer der Martin-Luther-Kirche in der NS-Zeit tatsächlich in SA-Uniform gepredigt? Welche Bedrückungen erfuhr die Kirchgemeinde in jenen Jahren durch die nationalsozialistische Politik? Welchen Vorschub hat die Kirche dem damaligen Regime geleistet? Dr. Arndt Haubold war ein langjähriger Pfarrer der Martin-Luther-Kirche. Die Ergebnisse seiner Forschungen gründen sich auf neuere Archivfunde, da die Zeitzeugen fast gänzlich verstummt sind. Aus der Vortragsreihe „Historisches aus der Region“ präsentiert von Kulturgeschichte Markkleeberg e.V.



■ Weißes Haus

~~03./04.07., 19.00 Uhr~~

Sommertheater: „Die Dame von Maxim“

Abgesagt!

Leider musste das geplante Sommertheater auf der Terrasse des Weißen Hauses wieder abgesagt werden. Wegen der Corona-Schutz-Verordnung musste die Inszenierung der französischen Komödie umgestellt werden, um unter den Schauspielern den erforderlichen Mindestabstand von 1,50 Metern während der Vorstellung zu gewährleisten. Dies sei für das Stück nicht möglich. Zum Schutz aller Beteiligten und zur Verhinderung einer weiteren Verbreitung des Corona-Virus ist die Absage leider unabdingbar. Wir bitten um Verständnis.

05.07., 17.00 Uhr (Parksalon 1.0G)

Herfurthsche Hausmusik – Beethoven & Wien: 6. Konzert

„Für Elise“ – Sommerserenade

Mit Werken u.a. von Ludwig van Beethoven und Johann Strauß

16.07., 19.00 Uhr (Parksalon 1.0G)

Musikalische Soirée – Klaviernachmittag

Gestaltet von der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig in Zusammenarbeit mit der Stadt Markkleeberg. Konzert mit Werken von Bach, Beethoven, Schumann, Chopin, Berg u.a.; mit Asen Tanchev (Klavier), Klasse Prof. Gerald Fauth

Markkleeberger Stadtjournal Werbung, die ankommt!

Die nächste Ausgabe erscheint am 15. Juli 2020.

■ Ihr Ansprechpartner für Anzeigenschaltung

Katrin Schneider

katrin.schneider@druckhaus-bornade.de

Tel. 03433 7782025



SICHERE DIR
JETZT EINEN PLATZ
FÜR DAS NEUE
SCHULJAHR!

Musikschule FANTAMUSIE

Standorte in Markkleeberg

M.- Großstädteln – Alte Str. 1
M.- Ost – Arndstr. 4 (Trigaleria)
M.-West – Koburger Str. 101

ALLE IN DIREKTER
SCHULNÄHE!

Anmeldung unter:
0178 / 9 88 15 65

Mehr Infos online:
www.fantamusie.de

Kartenvorverkauf für Eigenveranstaltungen der Stadt Markkleeberg (Weißes Haus, Stadtbibliothek, Lindensäle einschl. LSO) ...

... in der Tourist-Information Markkleeberg und an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.

Ticket-Hotline: 01805 700 733 (24h), Lieferung nach Hause mgl.

Online-Tickets unter: www.reservix.de

www.kalender.markkleeberg.de/tagestipps

Karten für die Soiree und Vorträge im Weißen Haus sind nur an der Abendkasse erhältlich. Fremdveranstaltungen sind direkt beim Veranstalter, in der Tourist-Info und an der Konzertkasse erhältlich.

Tourist-Information Markkleeberg (Telefon 0341 33796718):

Öffnungszeiten (an Feiertagen geschlossen):

Apr. – Sep.: Mo bis Fr 09.00 – 18.00 Uhr, Sa 09.00 – 12.00 Uhr

Okt. – Dez.: Mo bis Fr 09.00 – 17.00 Uhr, Sa 09.00 – 12.00 Uhr

■ Weißes Haus

19.07., 17.00 Uhr (Terrasse, bei Regen im Großen Lindensaal)
Blüthner Meister-Konzert mit Susann Kobus
Mit Werken von Schumann, Brahms, Kodaly

29.07., 19.00 Uhr (Parksalon 1.0G)

Diamant, der Unbezwingbare

Diamant entsteht in Erdtiefen bis 200 km bei 1.100 °C unter einem Druck von 6,5 Milliarden Pascal. Die Diamanten werden dann mit dem glutflüssigen Muttergestein (Kimberlit) an die Erdoberfläche befördert. Über die genauen Abläufe sind sich die Geologen noch nicht einig. Das in den Vulkanschlotten erstarrte Gestein ist die primäre Lagerstätte (diamond pipes). Nach der Verwitterung und einem Transport findet man Diamant auch auf sekundären Lagerstätten, den Diamantseifen. Neben der Geologie sind weitere Themen des Vortrags die Nutzung der Diamanten in der Technik und seine Faszination als Schmuckstein; Referent: Dr. Kurt Goth (Dresden), präsentiert vom Verein Erdgeschichte im Südraum Leipzig e.V.

Region

■ Brandis, Kletterwald Leipzig (Fr-So, Fei 10-17)

Der Kletterspaß direkt am Albrechtshainer See ist garantiert. Eine Buchung ist momentan nur online oder telefonisch möglich. Bitte denken Sie an einen Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe!

www.kletterwald-leipzig.de

■ Leipzig, Belantis (tgl. 10-17 Uhr)

Die Saison im AbenteuerReich ist eröffnet! Entdecke die acht fantastischen Themenwelten – aber vorerst nur mit einem Mund-Nasen-Schutz! Tickets sind ausschließlich online für einen bestimmten Tag mit einem Zeitfenster erhältlich.

www.belantis.de

■ Leipzig, GRASSI Museum für Angewandte Kunst

22.07., 14.00 – 17.00 Uhr

Art déco Trickfilmstudio

In der Trickfilmwerkstatt werden Ausstellungsstücke zum Leben erweckt: Ob ein alter Porzellanfrosch ins nächste Abenteuer springt oder die Zuckerdose tanzt – alles ist möglich. Anmeldung zur Ferienaktion: grassimak-kreativ@leipzig.de

www.grassimak.de

24.07., 17.00 – 20.00 Uhr

Silberschmuck selbst erdacht und gemacht

Abendwerkstatt – Inspiration durch Schmuck der letzten 50 Jahre; Anmeldung unter grassimak-kreativ@leipzig.de

■ Leipzig, Wildpark (tgl. 9-17 Uhr)

Seit über 105 Jahren ist der Wildpark ein Ort der Erholung, Forschung und Schutz einheimischer Wildtiere. Wisente, Rothirsche, Wildkatzen und Co. freuen sich über einen Besuch. Zutritt nur über Haupttor; Eintritt frei, Spenden erwünscht

www.wildparkverein-leipzig.de

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

Löwentaufe im Zoo Leipzig: Mateo, Elsa und Hanna

Erst ganz vorsichtig und zögerlich, dann aber gemeinsam mit den Geschwistern mutig: Die Löwenjungtiere im Zoo Leipzig haben am 16. Juni ihre Namen selbst enthüllt. Hanna, Mateo und Elsa haben sich unter 8.000 Vorschlägen und bei der finalen Abstimmung mit 13.000 Teilnehmern durchgesetzt. „Es sind sehr schöne Namen, leicht zu rufen und mit passenden Bedeutungen und Hintergründen“, sagt Zoodirektor Prof. Jörg Junhold. Auch Tierpfleger Jörg Gräser, der die Charakterzüge der drei Jungtiere im Rahmen einer Liveübertragung erklärt hat, sagt: „Sie klingen wunderbar, passen zu den drei Jungtieren und lassen sich gut rufen. Ich bin zufrieden und die Löwen sind es scheinbar auch, sie sind ja immer wieder zur Namenstafel gegangen.“



Mateo bedeutet das Himmelsgeschenk. Der kleine Kater ist charakterlich seinem Vater Majo ähnlich und eher vorsichtig. Elsa hat ihren Namen in Anlehnung an die Löwin im Filmklassiker und ist eine aufgeschlossene junge Löwin, die viel von ihrer Schwester lernt. Der Name Hanna steht stellvertretend für Kinder und Familien mit schweren Schicksalen, die der Zoo Leipzig in gemeinsamen Aktionen mit der Uni-Kinderklinik wie bei der jungen Patientin Hanna unterstützt, die trotz schwerer Krankheit noch die Jungtiere sehen konnte. Die Löwin Hanna ist eine mutige und forsche Entdeckerin, die auch das von den Kindern der Kita am Zoo gestaltete Motiv von der Namenstafel gezogen hat.

Die Taufe wurde von Moderator Roman Knoblauch moderiert und live ins Internet übertragen. Aufgrund der geltenden Regelungen zum Schutz vor Covid-19 musste sie ohne Zoobesucher stattfinden. „Das war ein ganz neues Format und wir haben aus der Situation das Beste gemacht. Jetzt freuen wir uns aber wieder auf unsere Besucher“, erklärte Jörg Junhold im Anschluss an das Prozedere. Das Video kann man auf www.zoo-leipzig.de nochmal anschauen.

Der Zoo ist täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Tickets gibt es ausschließlich im Online-Vorverkauf. Die Tageskassen sind nicht geöffnet.

PM Zoo Leipzig

KARSTEN TORNOW

FÜR MARKKLEEBERG 2020



Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

am 20. September diesen Jahres wählen Sie einen neuen Oberbürgermeister für unsere wunderschöne Stadt Markkleeberg.

Die Markkleeberger Union hat mich am 06.06.2020 einstimmig nominiert, für die CDU das Amt des künftigen Oberbürgermeisters unserer Stadt zu erringen und Markkleeberg verantwortungsvoll und kompetent als künftiger Oberbürgermeister zu lenken, zu leiten und mit Ihnen gemeinsam in die Zukunft zu führen.

Die Markkleeberger Union und ich möchten mit Ihnen in unseren Ideenwerkstätten, die für alle Interessierten eine Plattform zur Beteiligung bieten, in Dialog treten. Termine und weitere Informationen finden Sie auf meiner Website.

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft Markkleebergs gestalten!

Karsten Tornow – Wer bin ich?

Ich bin 52 Jahre, geboren in Waren/Müritz, Vater von zwei Kindern und lebe seit 32 Jahren in Sachsen. Gemeinsam mit meiner Partnerin wohnen wir in unserem Haus mitten in Markkleeberg.

Seit mehr als 32 Jahren bin ich als Unternehmer und Sportförderer tätig. Neben den unternehmerischen Kenntnissen verfüge ich über Erfahrungen als ehemaliger Leistungssportler und bringe Kompetenzen in den Bereichen Pflege und Soziales mit. Nach einer Ausbildung zum Krankenpfleger und Kfz-Schlosser studierte ich Sport- und Freizeitpädagogik, entdeckte mein Vertriebstalent und baute als Führungskraft 13 Filialen in Mitteldeutschland auf.

Als ehemaliger Zehnkämpfer habe ich vor sechs Jahren gemeinsam mit Eiskunstläuferin Katarina Witt und Champions-League-Gewinner Steffen Freund die Kampagne „Wirtschaft trifft Sport“ gegründet, die regelmäßig engagierte Sportler und Leistungsträger der Wirtschaft ehrt. Markkleeberg ist eine besonders schöne und liebenswerte Stadt, mit einer hochinteressanten Geschichte, wundervoller Natur und tollen Perspektiven. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich die Visionen als Mehrgenerationenprojekt und Pilotregion gestalten.

Ihr Karsten TORNOW



Geboren am 30.10.1967 in Waren/Müritz und aufgewachsen in Rostock, lebt er inzwischen 32 Jahre in Sachsen.



Ob Kindheit, Sport oder Business – er führt immer gerne Menschen mit seiner ehrlichen Art.



Mit der Universitäts-Mannschaft aus Chemnitz beim SuperCupfinale in Aachen. DDR : BRD Studentenmeister 1990 im Fußball.



Mit Katarina Witt und Steffen Freund erfand er den „Business Champion Award“.



Er gewann einen Doppelweltrekord und den Excellence Award beim internationalen Speakerkongress im Januar 2020 und kehrte nach Markkleeberg heim.

www.tornow-2020.de

Mit den Sommerferienkursen Wissenslücken schließen

Schülerhilfe in den Sommerferien geöffnet:

Wochenkurse im Fach der Wahl in den Ferien online oder vor Ort



Corona, Schulschließungen, Homeschooling – ein außergewöhnliches Schuljahr geht zu Ende, die Sommerferien stehen vor der Tür. Doch wie geht es im neuen Schuljahr weiter? Früher oder später werden die Lernlücken, die durch die Schulschließungen entstanden sind, Auswirkungen zeigen.

Genau hier setzt die Schülerhilfe an: Die Ferienkurse der Schülerhilfe in Markkleeberg bieten eine gute Gelegenheit, Gelerntes

aufzufrischen, zu vertiefen oder versäumten Stoff aufzuholen. „Unter professioneller Anleitung und in lockerer Atmosphäre schließen die Kinder und Jugendlichen anschaulich und ohne Hausaufgabenstress ihre Wissenslücken und sind somit bestens für das neue Schuljahr gewappnet“, weiß René Klickermann, Inhaber der Schülerhilfe.

Die Ferienkurse finden wöchentlich als Online- oder Präsenzunterricht in der Schülerhilfe Markkleeberg statt. Von Montag bis Freitag in je 90 Minuten können Schüler und Schülerinnen im Fach der Wahl gezielt den verlorenen Lernstoff wiederholen bzw. festigen. „Mit unserem Sommerferienangebot vertiefen die Schüler in nur 10 Unterrichtsstunden à 45 Minuten pro Woche ihr Wissen, ohne auf die Ferien verzichten zu müssen. Ob online oder vor Ort unter Einhaltung der Hygienevorgaben, das Schülerhilfe-Team Markkleeberg ist während der gesamten Sommerferien für die Schüler da“, fügt René Klickermann hinzu.

Nähere Informationen zum Ferienangebot der Schülerhilfe Markkleeberg und alle Details zu den Sommerkursen gibt es in der Schülerhilfe, Kirschallee 1, im MarkkleebergCenter, per E-Mail an markkleeberg@schuelerhilfe.com, telefonisch unter 0341 35883428, bei Facebook, Instagram sowie im Internet unter www.schuelerhilfe.de/markkleeberg.

PM Schülerhilfe Markkleeberg

BMBF startet europäischen Online-Wettbewerb #futureworkchallenge zu den Arbeitswelten der Zukunft

Die Arbeitswelten verändern sich rasch und grundlegend. Das stellt junge Menschen, die kurz vor dem Berufseinstieg stehen, vor viele Fragen: Welcher Beruf hat Zukunft? Welche neuen Berufe entstehen, welche werden verschmelzen? Mit dem Online-Wettbewerb #futureworkchallenge ruft das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende sowie Berufseinsteigerinnen und -einsteiger in Europa dazu auf, sich mit den Arbeitswelten der Zukunft kreativ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb begleitet die im Oktober 2020 stattfindende Tagung *beyondwork2020 – european conference on labour research*, die das BMBF ausrichtet.

Hierzu erklärt Bundesforschungsministerin Anja Karliczek: „Digitalisierung und Klimaschutz verändern unsere Gesellschaft. Davon ist insbesondere die junge Generation betroffen. Wir müssen uns daher auch mit der Frage beschäftigen, welche Berufsbilder wir in Zukunft brauchen werden. Die Jugend von heute gibt den Arbeitswelten von morgen ein Gesicht. Ich wünsche mir, dass sich gerade junge Menschen mit ihren Ideen zu den Arbeitswelten der Zukunft einbringen und die Debatte mitgestalten.“

In der #futureworkchallenge können junge Menschen ihre Wünsche und Erwartungen an die künftigen Arbeitswelten in Videos oder Fotobeiträgen auf Instagram präsentieren. Der Wettbewerb möchte so im Vorfeld der Tagung zum Diskurs über Berufsbilder der Zukunft anregen. Die zehn besten Wettbewerbs-Beiträge werden mit hochwertigen Technik-Preisen für den Joballtag belohnt und die Gewinner zur Tagung eingeladen. *PM BMBF*

■ Mehr Infos: www.beyondwork2020.com/wettbewerb und www.instagram.com/beyondwork2020

@Schuelerhilfe.Markkleeberg

@schuelerhilfe_klickermann

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Mit unserem
Sommerferienkurs
Wissenslücken schließen!

Jetzt Anmelden!
10 Unterrichtsstunden
je 45 min für nur
49 EURO*

- Wochenkurs Mo-Fr: 5 x 90 Minuten
- Einzelunterricht in der kleinen Gruppe
- Größte Flexibilität: Online- oder Präsenzunterricht
- Fach der Wahl: Mathe, Deutsch, Englisch usw.

*Angebot ist gültig für Erstkunden der Schülerhilfe Delitzsch, Markkleeberg, Markranstädt, Bitterfeld, Dessau, Roßlau, Köthen
Weitere Wochenkurse haben einen Preis von 99 Euro.

Telefon 0341 / 358 834 28

markkleeberg@schuelerhilfe.com • www.schuelerhilfe.de/markkleeberg

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen.

Anfang Juni ist die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal erscheint

sechs Mal im Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie beim DRUCKHAUS BORNA.

Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.landkreisleipzig.de oder unter www.druckhaus-borna.de.

Unser Landkreis Leipzig ist ...

■ Familienfreundlich
Der Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen



Im Geopark Porphyryland sind die Spuren erdgeschichtlicher Prozesse über einen Zeitraum von 500 Millionen Jahren zu entdecken. Sie widerspiegeln extreme Klimaänderungen mit tiefgreifenden Veränderungen für Flora, Fauna und das Landschaftsbild. Besonders prägend für den Raum zwischen den Hohburger Bergen im Norden, dem Rochlitzer Berg im Süden, dem Kirchbruch Beucha im Westen und dem Collmberg im Osten sind zwei Supervulkanereignisse vor etwa 290 Millionen Jahren. Aus zahlreichen Erdspalten und Vulkanschlotten floss Lava, mächtige bis zu 1.000 Grad heiße Glutlawinen ergossen sich mehrfach über die Region und vulkanische Aschen wurden weit in die Atmosphäre geschleudert. Der explosive Vulkanismus der Rochlitz-Eruption (vor 296 – 290 Mio. Jahren) hinterließ einen Einsturzkessel (Caldera)...

(Lesen Sie weiter auf Seite 6 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 3/2020.)

■ Gastfreundlich
Nutzung der neuen Seen: Freizeit und Umweltschutz im Einklang



Im Landkreis Leipzig sind in den letzten Jahren zahlreiche neue Gewässer entstanden, die ein wiedergewonnenes Stück Natur und Lebensqualität nach dem Braunkohleabbau bilden und die ein wahrer Schatz für die Bevölkerung sind. Sie dienen heute den unterschiedlichsten Nutzungen. Dabei ist ein nachhaltiger und effizienter Umgang mit dem Gut Wasser erforderlich. Auch die touristischen Nutzungen sind dabei erwünscht, aber mit Augenmaß.

Einerseits streben immer mehr Nutzer aufs Wasser. Die Gemeinden und Verbände unterstützen das mit dem Bau neuer Hafenanlagen und anderer touristischer Einrichtungen. Die Ideen, vor allem der gewerblichen Nutzer der Gewässer, werden immer ausgefallener und abenteuerlicher...

(Lesen Sie weiter auf Seite 8 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 3/2020.)

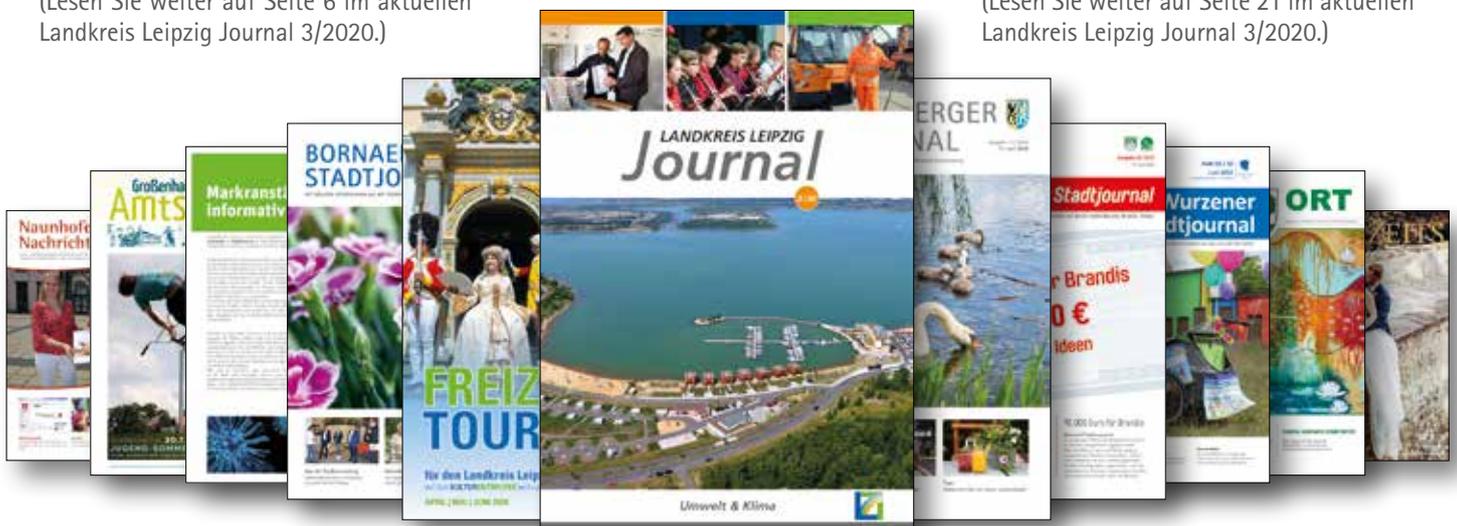
■ Unternehmerfreundlich
Wettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“



Im simul-Wettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“ hat Staatsminister Thomas Schmidt Anfang Mai die besten von 362 eingereichten Vorhaben gekürt. Insgesamt 70 Beiträge werden mit Prämien in Höhe von 5.000 bis 300.000 Euro ausgezeichnet. Insgesamt wurden knapp fünf Millionen Euro zur Umsetzung der Ideen in den sächsischen Dörfern und kleinen Städten im ländlichen Raum bereitgestellt.

Dieses mal gingen gleich zwei Preise des Wettbewerbs aus dem Staatsministerium für Regionalentwicklung zum Landkreis Leipzig. Das Kohrener Land punktete zur Freude seines Bürgermeisters Wolfgang Hiensch mit seinen Zukunftsinitiativen. Die Altmöbriitzer Dorfkirche, welche von der Heimvolkshochschule Kohrener Land in Gemeinschaftsproduktion mit Pfarrer Matthias Ellinger...

(Lesen Sie weiter auf Seite 21 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 3/2020.)



MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 14/2020
01. Juli 2020

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Blick auf den historischen „Gasthof zur Linde“ - heute Verwaltungssitz der Stadt Markkleeberg. (Foto: Archiv)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

kennen Sie noch das „Rittereck“, die „Gautzcher Spitze“, den „Thüringer Hof“ oder den „Mittelpunkt“? Bei alteingewohnten Markkleebergern werden mit Sicherheit sofort Erinnerungen wach. Es sind alles Gaststätten, die es leider nicht mehr gibt. Andere Traditionslokale haben in der Vergangenheit schwierige Zeiten überlebt und stehen aktuell vor der Herausforderung, die Folgen der Corona-Pandemie zu überstehen.

„Kann Ihr Chef nicht einmal etwas zu den Gaststätten in Markkleeberg schreiben“, wurde unlängst eine Mitarbeiterin der Stadtverwaltung von einer Gastronomin gefragt. „Wir kämpfen ums Überleben und die Leute sollen doch wissen, dass man jetzt wieder zu uns kommen kann“, so die Chefin einer beliebten Speisegaststätte.

Wochenlang mussten die Gaststätten schließen, stellten dann auf Abhol- und Lieferservices um und warten nun darauf, dass die Gäste wieder wie in Vor-Corona-Zeiten kommen. Doch die Leute sind zurückhaltend. Dabei brau-

chen die Wirte gerade jetzt unsere Unterstützung. Wir sollten nicht zusehen, wie die Gastronomie-Landschaft in unserer Stadt erneut schrumpft.

Die eingangs benannten Wirtshäuser haben alle mehr oder weniger die Wendezeit nicht überstanden. Ein herber Verlust. Denn jedes Gasthaus hat neben der kulinarischen Funktion auch eine soziale. Man trifft sich mit Freunden oder in der Familie, kommt gar mit Fremden ins Gespräch, kann entspannen und genießen. Auch die Gastronomie ist Kultur.

Noch haben wir eine breite Vielfalt, die neben den verschiedenen Küchenarten auch für jeden Geldbeutel einen Restaurantbesuch ermöglicht. Die „Wartburg“ in Gautzsch, die sich selbst als letzte Wohngebietsgaststätte von Markkleeberg bezeichnet, ist für mich ein Beispiel von Kulturgut. Bei Wirtin Sylva Scheinert bekommen Sie noch Fettbemme, Karlsbader Schnitte oder Strammer Max.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Speiserestaurants, wie Frank Esches „Ratskeller“, Lars Fischers „Sportcasino“, Katja Hentzschels „City-Restaurant“ oder Mandy Moors Wachauer „Linde“, kochen auch 2020 noch mit Herz und bieten die berühmte gutbürgerliche, aber auch neue Küche an. Hier finden Familienfeiern statt und jedes Haus hat seine Fans. Das „Forsthaus“ ist ein Traditionslokal, das an Anziehungskraft in über 120 Jahren nicht verloren hat.

Im Stadtzentrum bekoht Krassi Hvartchanov im Restaurant „Nessebar“ seine Gäste mit bulgarischen Spezialitäten. Insiderinnen behaupten, dass er die schönste Damentoilette der Stadt hat. Wirt Marcello P. Serio hat den „Stern“ zu neuem Leben erweckt. Im „Da Marcello“ trifft man sich, ob RB-Profis, Schauspieler, Unternehmer oder eben auch ganz normale Gäste.

Drei Griechen komplementieren die internationale Küche. Von den traditionellen Gartengaststätten ist, soweit ich weiß, nur die „Friedenshöhe“ in Großstädteln übriggeblieben. Aus dem Tanzlokal „Centralhalle“ wurde „Reuters Radlerhof“, der natürlich vom nahegelegenen Pleißenradweg profitiert. In Gautzsch gibt es sie doch noch – eine Straßenbahn. Die „Straßenbahn Nr. 80“ wirbt neben Bowling mit Grill-Spezialitäten.

Die Seenlandschaft bescherte uns sogar neue Gastronomiebetriebe, wo man zwischen Frühstück mit Seeblick und Abendstimmung mit Sonnenuntergang wählen kann. Hier gibt es die „KANU Wildwasser-Terrasse“ im Kanupark, die „Seeperle“ und das „Neuseenland Stüb'l“ in Auenhain, „Rainers“ Restaurant, das „Strandhaus“ und die „Weinbeiberei“ an der Seepromenade in Ost. Letztere hat sogar eine „Kochmütze“ im berühmten Gastroguide Gault & Millau 2020 erhalten. Am Cospudener See finden wir das „Sole Mio“, die „Wasserwirtschaft“ und das „Bootshaus“.

Eine gute Küche gibt es auch in unseren Hotels und Beherbergungsbetrieben. Im Atlanta-Hotel können Sie das „Restaurant 21“ besuchen, im Markkleeberger Hof das „LOEWEN-Restaurant“. In der Pension Kufner können sie in der Gaststube ein leckeres Frühstück genießen. Die Pension Möncherei wirbt mit Mittagstisch für die ganze Familie. Auch dieses Ausflugslokal blickt schon auf eine Tradition seit 1977 zurück.

Noch einmal 100 Jahre älter ist der Gasthof „Grüne Eiche“ am Schillerplatz in Ost. Jung ist hingegen das „Café Klee“ in der Rathausstraße, wo es guten Kaffee und hausgebackenen Kuchen gibt. Ausflügler am Cossi schwören auf „pressoway coffee“ am Pier 1. Hier wären dann natürlich auch unsere Bäckereien zu nennen.

Eine Institution ist die Eisdiele Borkmann in Großstädteln, eine Erfolgsgeschichte mit Sicherheit auch „Brot & Kees“. Wer hier noch nicht gefrühstückt hat, ist selbst schuld. Worauf warten Sie noch? Unsere Gastronomen brauchen unsere Hilfe! Markkleeberg hält doch zusammen, oder? Lassen Sie uns den Sommer genießen. Das komplette Gastronomieverzeichnis finden Sie auf unserer Homepage.

Mit besten Grüßen

Karsten Schütze
Ihr Oberbürgermeister

EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Karsten Schütze

Dienstag, 14. Juli, ab 16.00 Uhr

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0341 3533277 an.

Kurz und knapp aus dem Stadtrat berichtet

Der Markkleeberger Stadtrat hat in seiner Juni-Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- **Förderung.** Private Modernisierungen und Instandsetzungsarbeiten an Dächern und Fassaden von Gebäuden sowie Außenanlagen können sich Grundstückseigentümer im Stadtzentrum fördern lassen. Einen entsprechenden Grundsatzbeschluss hat der Stadtrat mit 21 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und einer Enthaltung gefasst. Die Förderung ist auf das sogenannte Fördergebiet „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (SOP) „Entwicklungsbereich Stadtmitte“ beschränkt. Die Förderung wurde pauschal auf maximal 25 Prozent der förderfähigen Kosten festgelegt.

- **Hotelbau.** Der Stadtrat genehmigt eine Verlängerung des Kaufvertrages mit dem Investor Huimin Management GmbH. Die Gesellschaft möchte am Cospudener See in Zöbiger ein Hotel erreichen. Obwohl sie dafür seit 2017 über eine Baugenehmigung verfügt, darf sie nicht bauen. Hintergrund sind noch offene Verfahren bei Gericht. Einstimmig hat der Stadtrat der Verlängerung des Kaufvertrages bis 08. Oktober 2020 zugestimmt. Da sich in der Zwischenzeit der Wert des Grundstückes vor Ort erhöht hat, verpflichtet sich der Investor gleichzeitig, einen höheren Kaufpreis zu bezahlen. Dieser liegt nun bei 915.000 Euro.

Daniel Kreuzsch/Pressesprecher

Weinteichsenke soll Landschaftsschutzgebiet werden – keine S 46

Die Stadtverwaltung Markkleeberg und die Fraktionen des Markkleeberger Stadtrates plädieren gemeinsam für ein Landschaftsschutzgebiet Weinteichsenke. Dies sollte sich an das auf Leipziger Gemarkung bestehende Landschaftsschutzgebiet Löbnig-Dölitz anschließen.

„Eine Schutzgebietsausweisung ist grundsätzlich sinnvoll. Wir möchten den Markkleeberger Bürgerinnen und Bürgern damit aber auch Ängste vor einer Bebauung der Weinteichsenke nehmen“, erklärt Oberbürgermeister Karsten Schütze. Der Antrag zur Unterschutzstellung der Weinteichsenke müsse vom Landratsamt in einem förmlichen Verfahren bearbeitet werden. „Der konkrete Flächenumgriff wird mit dem Landkreis Leipzig und dem Stadtrat zu diskutieren sein“, so Schütze weiter. Beste-

hende Nutzungen, zum Beispiel Landwirtschaft, sollen berücksichtigt werden.

Davon unbenommen bleibt die Diskussion im Rahmen der Änderung des Flächennutzungsplanes. Die angedachte Bebauung eines Randstreifens in der Rilkestraße hatte in den vergangenen Monaten für Unruhe unter den Anwohnern gesorgt. „Der Stadtrat wird letztlich darüber befinden“, betont Schütze. Für den Trassenkorridor S 46, der Bestandteil des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes ist, zeichnet sich ab, dass die Straße im neuen Flächennutzungsplan nicht weiter verfolgt wird.

Büro des Oberbürgermeisters

Neuer Rast- und Spielbereich: Wasser marsch am Steinerlebnisplatz

Am Donnerstag, dem 18. Juni 2020, wurde der neue Steinerlebnisplatz am Verbindungskanal zwischen dem Markkleeberger und Störmthaler See feierlich eingeweiht. Zum ersten offiziellen Kennenlernen des beispielbaren Findlingsgartens hatte der Betreiber der Anlage, die Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH (EGW), eingeladen.

„Wir freuen uns, mit dem Steinerlebnisplatz pünktlich zum Sommerbeginn einen attraktiven neuen Verweilbereich am Seenverbund des Markkleeberger und Störmthaler Sees anbieten zu können“, sagt Claus Mann, Geschäftsführer der EGW. „Mit dieser Anlage erhöhen wir nicht nur die Aufenthaltsqualität am Störmthaler Kanal, sondern ergänzen unsere Angebotsvielfalt am Markkleeberger See um einen weiteren Anziehungspunkt für die ganze Familie.“

„Wer die Seen in Markkleeberg lediglich mit Baden und Sonnen verbindet, erhält mit dem Steinerlebnisplatz einen weiteren Beweis dafür, dass rund ums Wasser mehr möglich ist und mehr geboten wird“, sagt Oberbürgermeister Karsten Schütze. „Dieser Platz vermittelt Wissen über Geologie und Erdgeschichte. Ich danke allen beteiligten Firmen und dem Fördermittelgeber für die ausgereichten Mittel.“

„Es ist beeindruckend, was hier innerhalb der letzten Monate, auch vor dem schwierigen Hintergrund der Pandemie, entstanden ist“, sagt Henry Graichen, Landrat des Landkreises Leipzig. „Besonders freut mich die spielerische Einbindung der Themen Geologie und Erdgeschichte unserer Region. Das Entdecken und Spielen von über einer Milliarde Jahre alten Findlingen macht den besonderen Reiz dieser Anlage aus.“

„Mit dem hier entstandenen Steinerlebnisplatz ist es wunderbar gelungen, die bereits bestehenden Erlebnispunkte des geologischen Pfads entlang des Markkleeberger und Störmthaler Sees zentral miteinander zu verknüpfen“, meint Dr. Manfred Haupt, Vorsitzender des Vereins Erdgeschichte im Südraum Leipzig e.V. „Die hier vermittelten Informationen über die vom Eis aus Skandinavien verfrachteten Findlinge komplettieren die ausführliche Dokumentation der gewonnenen geologischen Erkenntnisse der Erdneuzeit, Tertiär und Quartär.“

Neben der entscheidenden Gestaltung der Anlage informieren auch Erklärungstafeln über die Gesteine, die von der Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (MIBRAG) als Schenkung zur Verfügung gestellt wurden. Die Auswahl und Beschriftung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit Dr. Manfred Haupt und Dr. Hans-Joachim Bellmann vom Verein Erdgeschichte im Südraum Leipzig e.V.

Der Steinerlebnisplatz ist ein beispielbarer Findlingsgarten mit verschiedenen Spielelementen und befindet sich am Störmthaler Kanal, unweit der Kanupark-Schleuse und Klappbrücke. Als letzte Ausbaustufe werden hier die Erlebnispunkte des 14 Kilometer langen Geopfads entlang des Markkleeberger und Störmthaler Sees zentral miteinander verbunden. An dem



Claus Mann, Karsten Schütze, Henry Graichen und Dr. Manfred Haupt (von links) bei der Eröffnung der Anlage. (Foto: Daniel Kreusch)

nachgestellten eiszeitlichen Bachlauf befinden sich zahlreiche Groß- und Kleingeschiebe aus der Eiszeit, Erlebnisstationen mit Steinen sowie Zeugen aus der Tertiärzeit in Form von Tertiärquarziten und verkieselten Hölzern.

Der Steinerlebnisplatz ist ca. 2.000 Quadratmeter groß und hat sechs beispielbare Erlebnisstationen. Beginnend mit einem zwei Meter hohen Kletterfelsen, entlang einer Bachschaukel und einem Kletterfelsen können die Kinder im Zentrum der Anlage in einem beschatteten Fossiliensandkasten selbst aktiv werden und Zeugen der Erdgeschichte frei legen. Das Planschen und Matschen am Bachlauf ist ausdrücklich gewünscht. Verschiedene Sitz- und Rastmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Die Anlage wird allen Gästen frei und kostenlos zugänglich sein.

Der Steinerlebnisplatz ist über die Bundesstraße 2 sowie über die Autobahn 38 erreichbar. Zudem ist er über die Buslinie 106 (Haltestelle Auenhain, Seepark) sehr gut an das Netz des öffentlichen Personennahverkehrs angebunden. Zum Parken kann der Parkplatz „Auenhainer Bucht“ (Bootssteig) neben dem Kanupark genutzt werden. Für Fahrräder stehen ausreichend Abstellflächen auf dem Gelände zur Verfügung.

Die Planung des Projekts übernahm die IBB Ingenieurbüro für Bauplanung und Beratung GmbH aus Markkleeberg. Der Bau der Anlage erfolgte mit der tbs Baugesellschaft mbH aus Fuchshain von Oktober 2019 bis Mai 2020. Für das Vorhaben wurde eine Förderung im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie beantragt.

Informationen zum Steinerlebnisplatz sind im Internet unter www.markkleeberger-see.de zu finden.

Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen

Fördermittel für Ganztagsangebote bewilligt

Mit dem neuen Schuljahr können sich die sechs Markkleeberger Schulen auf Fördermittel zur finanziellen Unterstützung ihrer Ganztagsangebote in Höhe von mehr als 260.000 Euro freuen.

Die Sächsische Aufbaubank (SAB) als Förderbank hat jeweils eine pauschalierte zweckgebundene Zuweisung aus Mitteln des Freistaates Sachsen bewilligt. Demnach erhält die Oberschule 78.872,06 Euro, das Gymnasium „Rudolf-Hildebrand-Schule“ 76.175,90 Euro, die Grundschule Markkleeberg-West 37.160,48 Euro, die Grundschule Großstädteln 24.725,30 Euro, die Grundschule Markkleeberg-Mitte 24.094,53 Euro und die Grundschule Markkleeberg-Ost 21.481,34 Euro. Die Summen sind für die Ganztagsangebote im Schuljahr 2020/2021 zu verwenden. Ganztags-

angebote sind unterrichtsergänzende Bildungs-, Unterstützungs- und Betreuungsangebote.

Die Zahlung an die Schulen wird auf der Grundlage des Gesetzes zur Stärkung der Eigenverantwortung an Schulen im Bereich der Ganztagsangebote sowie aufgrund der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Zuweisungen an allgemeinbildende Schulen mit Ganztagsangeboten veranlasst. Diese Maßnahmen werden mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Daniel Kreusch / Pressesprecher

STADTRADELN in Markkleeberg – radeln Sie für ein gutes Klima mit!

Vom 23. August 2020 bis 12. September 2020 findet das Markkleeberger STADTRADELN bereits zum vierten Mal in Folge statt.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um den Spaß am Fahrradfahren und darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Die Anmeldung für das diesjährige STADTRADELN in Markkleeberg ist ab sofort freigeschaltet und eine Registrierung unter www.stadtradeln.de/markkleeberg möglich.

Seit 2017 nimmt Markkleeberg an der internationalen Kampagne STADTRADELN teil. Hierbei handelt es sich um eine Aktion des Klima-Bündnis', dem größten Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas. Jeder kann am Wettbewerb teilnehmen, egal ob Jung oder Alt, Groß oder Klein, einzeln oder im Team (Schulklassen, Vereine, Unternehmen). Die Hauptsache ist, dass die Fahrradbegeisterten so oft wie möglich das Fahrrad nutzen!

Jeder CO₂-freie Radkilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit zurückgelegt wird, kann online ins Kilometer-Buch eingetragen oder direkt über die STADTRADELN-App getrackt werden. Radfreunde ohne Internetzugang können die gefahrenen Kilometer per Erfassungsbogen melden.

Mit der Aktion möchte die Stadt Markkleeberg ein Zeichen zur Radförderung setzen und dabei das Fahrrad als modernes Fortbewegungsmittel in den Fokus rücken, immerhin wird das Fahrrad dieses Jahr 203 Jahre alt.

Als Höhepunkt des STADTRADELN wird am 12. September 2020 der diesjährige Markkleeberger Fahrradtag mit einer Sternenfahrt zur Ökoschule Markkleeberg beendet. Bei zahlreichen Aktionen und Informationsständen (z.B. MDV-Infomobil) können Radfreunde die Radsaison gemeinschaftlich ausklingen lassen. Nähere Informationen zur Teilnehmeranzahl, Teams, geradelte Kilometer des STADTRADELN in Markkleeberg finden Sie unter: www.stadtradeln.de/markkleeberg

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Lukas Sroka, Tourismusmanagement der Stadtverwaltung Markkleeberg unter der E-Mail-Adresse markkleeberg@stadtradeln.de oder unter der Telefonnummer 0341 3541418.

Lukas Sroka / Radbeauftragter der Stadt Markkleeberg



04. Juli 2020: Aufruf zum Gedenken an Todesopfer rechter Gewalt

Am Sonnabend, dem 04. Juli 2020, findet in Gaschwitz ein Gedenktag gegen rechte Gewalt statt. Ort des Gedenkens ist der Bahnhof im Markkleeberger Stadtteil Gaschwitz, wo vor 22 Jahren – am 04. Juli 1998 – ein rassistisch motivierter Überfall auf den portugiesischen Zimmermann Nuno Lourenço stattfand.

Was war geschehen? Acht Jugendliche sahen in der Markkleeberger Bowlingbahn das WM-Spiel Kroatien gegen Deutschland. Nachdem Deutschland ausgeschieden war, beschlossen sie, sich „an Ausländern zu rächen“.

In der Telefonzelle in unmittelbarer Nähe des Gaschwitzer Bahnhofs telefonierte zur gleichen Zeit der portugiesische Zimmermann Nuno Lourenço mit seiner Frau. Er hatte Geburtstag. Vier weitere portugiesische Gastarbeiter, die vor der Telefonzelle auf Lourenço warteten, konnten – nachdem sie von den Jugendlichen schwer angegriffen und verletzt wurden – fliehen.

Nuno Lourenço hingegen wurde aus der Telefonzelle gezerrt und brutal zusammengeschlagen. Er verstirbt noch im selben Jahr an den

Spätfolgen des Angriffs. Vor Gericht wird klar, dass die Straftäter keine Reue empfinden. Nichtsdestotrotz kommen sie mit sehr geringen Strafen davon. Lourenços Familie hingegen bleibt auf den Anwaltskosten sitzen.

Das Gedenken organisieren die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Lernwelten in Großdeuben, ihre Lehrerin Aline Pohl sowie der Historiker Martin Baumert und der Künstler Martin Haufe. Sie gestalteten vergangenes Jahr unter anderem ein Plakat, das auch in 2020 in den Schaukästen in Gaschwitz über den Vorfall informiert.

Um Nuno Lourenço zu gedenken und um ein Zeichen gegen Rassismus und gegen rechte Gewalt zu setzen werden am 04. Juli 2020, um 11.00 Uhr Blumen am Gaschwitzer Bahnhof niedergelegt. Alle Menschen, die ebenfalls gedenken möchten, sind herzlich eingeladen, ebenfalls Blumen niederzulegen oder einfach einen Moment innezuhalten.

Susann Eube / Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Mayors for Peace: Flaggentag am 08. Juli 2020

In diesem besonderen Jahr ist alles anders. Besonders ist es deshalb, weil es das 75. Gedenkjahr nach den Atombombenabwürfen auf die Städte Hiroshima und Nagasaki ist. Und anders ist es, weil wir mit einer nie dagewesenen Pandemie konfrontiert sind.

Dennoch wollen die Mayors for Peace („Bürgermeister für den Frieden“) zusammenhalten und gemeinsam den Flaggentag am Mittwoch, dem 08. Juli 2020, begehen.

„In diesen fragilen Zeiten ist es umso wichtiger, ein Zeichen für den Frieden zu setzen, für mehr Solidarität und Gemeinsamkeit“, sagt Mark-

klebergs Oberbürgermeister Karsten Schütze. „Der Wunsch des Friedensbündnisses eine Welt ohne Atomwaffen zu schaffen, soll auch in 2020 gesehen und gehört werden!“

Daher ruft Karsten Schütze alle Interessierten auf, sich am Flaggentag der deutschen Mayors for Peace am 08. Juli 2020, zu beteiligen. Die Veranstaltung in Markkleeberg findet vor dem Rathaus statt. Beginn ist um 09.30 Uhr.

Daniel Kreuzsch / Pressesprecher

Den Veranstaltungskalender der Stadt Markkleeberg mit Tagestipps finden Sie auf:

<https://kalender.markkleeberg.de>

Regenbogenfahne wird am Rathaus gehisst

Anlässlich des Christopher Street Day (CSD) wird am Markkleeberger Rathaus am 13. Juli wieder die Regenbogenfahne gehisst. Die Stadt Markkleeberg möchte dadurch jährlich ein Zeichen gegen Diskriminierung aufgrund sexueller Orientierung und/oder geschlechtlicher Identität setzen. LGBTIAQ*, das bedeutet lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche, asexuelle und queere Menschen, erleben leider noch immer regelmäßig verbale und auch körperliche Gewalt. Die Stadt Markkleeberg spricht sich ausdrücklich gegen jede Art der Diskriminierung aus und unterstützt vielfältige

Lebensweisen in der Stadt. Hierfür wurde ebenfalls die AG Queer ins Leben gerufen.

Falls Sie von Diskriminierung erfahren, Beratung benötigen oder sich engagieren möchten, können Sie sich gern an die Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte der Stadt, Susann Eube, unter der Telefonnummer 0341 3533206 sowie unter der E-Mail-Adresse susann.eube@markkleeberg.de wenden.

Susann Eube/Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Kulturbetrieb im Weißen Haus wieder aufgenommen

Die Stadt Markkleeberg hat den Kulturbetrieb im Weißen Haus wieder aufgenommen. Die erste Eigenveranstaltung der Stadt fand am 18. Juni 2020 mit der Eröffnung der Ausstellung „Einsichten“ statt. Die Kunstschau mit Malereien von Detlef Liefertz kann zu den gewohnten Öffnungszeiten im Weißen Haus jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Nach einer fast viermonatigen Pause und der Absage mehrerer Konzerte infolge der Corona-Krise findet auch die „Herfurthsche Hausmusik“ in Zusammenarbeit mit der Neuen Leipziger Chopin-Gesellschaft am Sonntag, dem 05. Juli 2020, um 15.00 Uhr ihre lang ersehnte Fortsetzung. Innerhalb des diesjährigen Zyklus „Beethoven und Wien“ findet die Sommerserenade 2020 statt.

Im Konzert „Für Elise“ stehen mehrere Werke auf dem Programm, mit welchen Ludwig van Beethoven nicht nur die Herzen von den oft geheimnisumwobenen Widmungsträgerinnen eroberte. Mit Wiener Melodien

von Johann Strauss spannt sich der Bogen bis zu Kurt Weill anlässlich seines 120. Geburtstages. Zu erleben sind Melanie Eggert (Sopran) sowie Violetta Khachikyan, Cristian Mihai Dirnea, Arnulf Sokoll, Paul Zimnik und Alexander Meinel (Klavier).

Das Amt für Kultur und Tourismus hat für die Veranstaltungen ein Schutz- und Hygienekonzept erarbeitet, das die Grundlage für die Wiederaufnahme von Veranstaltungen im Weißen Haus bildet und vom Gesundheitsamt des Landkreises genehmigt wurde. Auf Grund der Abstandsregelungen stehen nur geringere Platzkapazitäten zur Verfügung. Darüber hinaus ist der Eintritt zur Kulturstätte nur mit einem selbst mitgebrachten Mund- und Nasenschutz möglich. Um die Nutzung der Händedesinfektionsmittel im Eingangsbereich wird gebeten.

Amt für Kultur und Tourismus

Markkleeberg hält zusammen!

Bürger und lokale Wirtschaft aufgepasst: Unter <https://markkleeberg.stark.business> bietet die Stadtverwaltung allen Nutzern einen kostenlosen Service zur Veröffentlichung und Information von Öffnungszeiten, aktuellen Angeboten, Lieferservice und vieles mehr.

Ansprechpartner: Abteilung Wirtschaftsförderung
Tel.: 0341 3533-235 oder -146
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@markkleeberg.de



2020 wird wieder gewählt: 20.09.2020 Oberbürgermeisterwahl

Deshalb bitten wir auch in diesem Jahr unsere Bürger und Bürgerinnen dringend um Unterstützung als Wahlhelfer/innen.

Wie unterstützen Sie uns am Wahltag?

- Führung der Wählerverzeichnisse und Prüfung der Wahlberechtigung
 - Ausgabe der Stimmzettel mit Erläuterung zur Stimmabgabe
 - Auszählung der Stimmzettel mit Ermittlung des Wahlergebnisses
- d. h. gemeinsam mit anderen Wahlhelfern für einen reibungslosen Ablauf der Wahlen zu sorgen.

Am Wahltag erfolgt eine zeitliche Einteilung der Helfer/innen, damit Sie also nicht den gesamten Sonntag im Wahllokal verbringen. Zur Wahlauszählung ab 18.00 Uhr werden jedoch wieder alle Wahlhelfer/innen im Wahllokal benötigt. Auch **Ihre Wünsche hinsichtlich des Einsatzortes** berücksichtigen

wir selbstverständlich im Rahmen der Möglichkeiten und als Dankeschön für Ihre Unterstützung erhalten Sie eine **Aufwandsentschädigung**.

Möchten Sie uns zur Oberbürgermeisterwahl und/oder zum zweiten Wahlgang am 11.10.2020 behilflich sein? Dann füllen Sie bitte rückseitige Bereitschaftserklärung als Wahlhelfer/in aus und reichen Sie es bei Ihrer Stadtverwaltung Markkleeberg, Hauptamt/Personal und Organisation, Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg ein.

Die Bereitschaftserklärung finden Sie auch online auf www.markkleeberg.de oder bei Ihrem Bürgerservice im Rathaus Markkleeberg. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Karsten Schütze/Oberbürgermeister



Stadt Markkleeberg
 Bereich Personal und Organisation
 04416 Markkleeberg
 Tel.: 0341 3533 - 100 / Fax: -139
 E-Mail: wahlhelfer@markkleeberg.de



Bereitschaftserklärung als Wahlhelfer/in für die

Oberbürgermeisterwahl am 20.09.2020

und/oder

eventueller 2. Wahlgang am 11.10.2020

Name*, Vorname*	
Geburtsdatum* (TT.MM.JJ)	
Straße* Hausnummer*	
PLZ* Wohnort*	
Telefonnummer*	
E-Mail*	
Staatsangehörigkeit*	

Ich möchte gern in folgendem Wahllokal eingesetzt werden:

<input type="checkbox"/>	Sie können mich in einem Wahllokal Ihrer Wahl einsetzen. Bitte beachten Sie, dass ich das Wahllokal nur wie folgt erreichen kann: <input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> zu Fuß
--------------------------	---

	Objekt	Wahllokal
<input type="checkbox"/>	Grundschule Markkleeberg-Ost	001 / 002
<input type="checkbox"/>	enviaM, Haus 8	003 / 007
<input type="checkbox"/>	Hort Markkleeberg-Mitte	004 / 005
<input type="checkbox"/>	Oberschule Markkleeberg	006 / 011
<input type="checkbox"/>	Grundschule Markkleeberg-West	008 / 009
<input type="checkbox"/>	Sportpark Camillo Ugi	010
<input type="checkbox"/>	Kita Markkleeberg-Zöbigker	012
<input type="checkbox"/>	Grundschule Großstädteln	013 / 014
<input type="checkbox"/>	Orangerie Gaschwitz	015
<input type="checkbox"/>	Kita Kinderland	016
<input type="checkbox"/>	Gymnasium Rudolf-Hildebrand-Schule	017

Hinweis: Sollte Ihr „Wunsch“-Wahllokal nicht mehr zur Verfügung stehen, werden wir versuchen, Sie in einem anderen Wahllokal in Ihrer Wohnortnähe einzusetzen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich gemäß § 11 Kommunalwahlgesetz und gemäß § 8 Sächsisches Wahlgesetz i. V. m. der Landeswahlordnung weder in einem anderen Wahlorgan tätig, noch selbst Bewerber, Vertrauensperson oder stellvertretende Vertrauensperson eines Bewerbers bin.

Meine übermittelten oder sonst erhobenen Daten darf die Gemeinde auch zum Zweck der Berufung für künftige Wahlen speichern, sofern ich dieser Speicherung nicht widersprochen habe. Ihren Widerspruch können Sie an o. g. Anschrift senden. Auf das Widerspruchsrecht wurde ich hiermit hingewiesen.

* Hiermit erkläre ich, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und mich bei Verhinderung unverzüglich zu melden.*

 Ort, Datum

 Unterschrift

* Bitte alle Felder ausfüllen → Pflichtfelder

Bitte ankreuzen

Stadtrat/Ortschaftsräte

Die nächste **öffentliche Sitzung des Stadtrates** mit Bürgerfragestunde findet am Mittwoch, dem 22.07.2020, 17.30 Uhr, im Großen Lindensaal (Rathaus) statt. Die nächsten **öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte Gaschwitz und Wachau/Auenhain** mit Bürgerfragestunde finden

am Montag, dem 06.07.2020, 17.30 Uhr in der Orangerie Gaschwitz, Hauptstraße 315, und 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Südweg 2, in Wachau statt.

Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Einzelhandel und Wohnen an der Koburger Straße“

In seiner Sitzung am 27.05.2020 beschloss der Stadtrat (Beschluss-Nr. 56-10/2020):

- Für das Gebiet der Stadt Markkleeberg, Gemarkung Gautzsch, welches begrenzt wird:
 - nördlich durch eine Grünfläche mit Funktion als Lärmschutzwand und die Staatsstraße 46 „Seenallee“,
 - östlich durch die Straße „Hemminger Bogen“,
 - südlich durch die Straße „Eulenbergallee“ und das Flurstück 642/3 und
 - westlich durch die Koburger Straße
 den Bebauungsplan „Einzelhandel und Wohnen an der Koburger Straße“ gemäß § 8 Baugesetzbuch (BauGB) der aktuellen Fassung aufzustellen.
- Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 554/7, 640/4, 640/5, 640/6, 640/7, 640/8, 641, 642/2, 642/4, 666/61, 666/62 und teilweise das Flurstück 691 (siehe auch Anlage „Geltungsbereich des Bebauungsplanes“).

- Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Planungsziele:

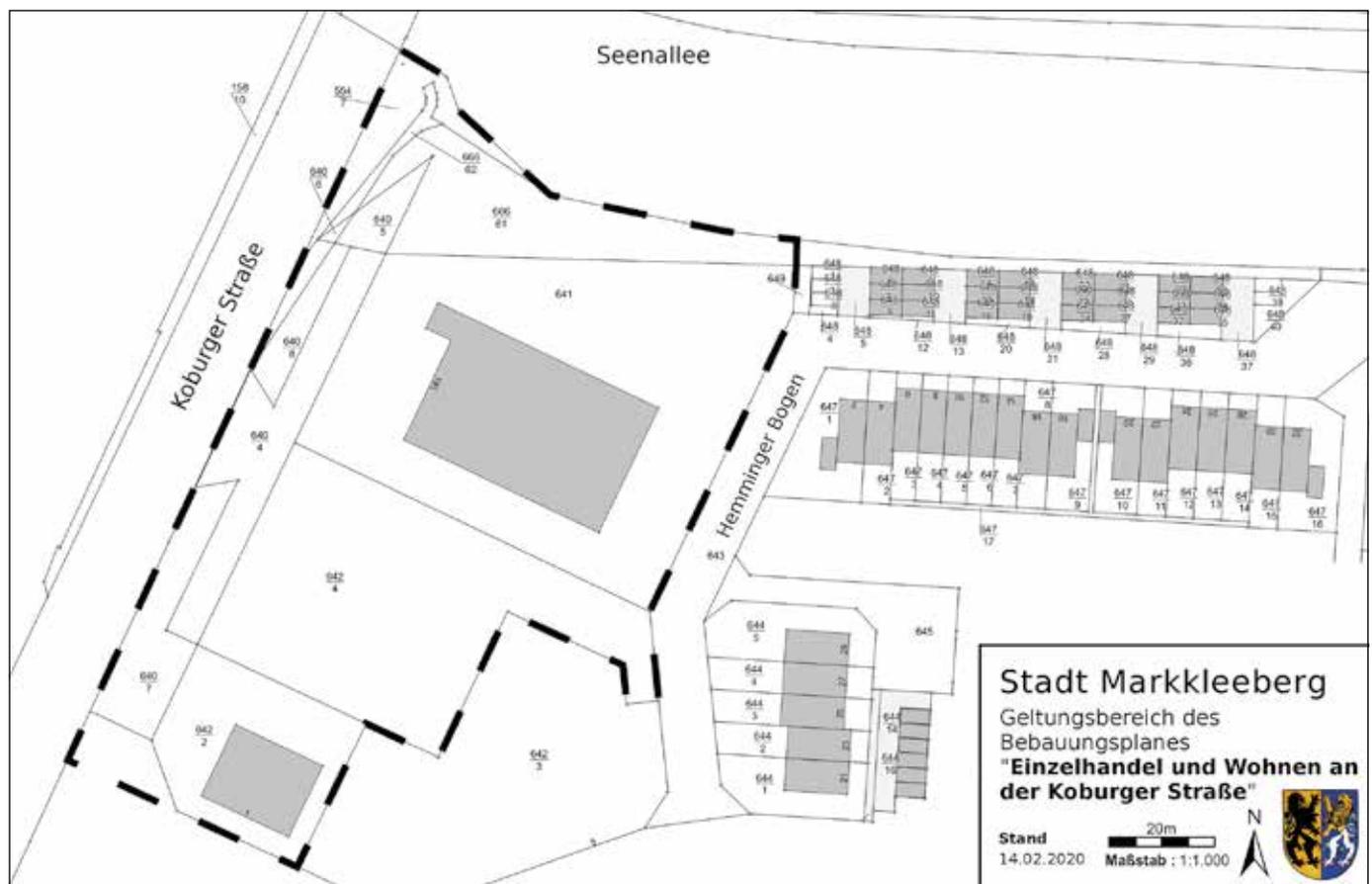
- Städtebauliche Neuordnung des Gebietes
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau eines Lebensmittelmarktes mit einer maximalen Verkaufsfläche von 1.100. m²
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für ergänzende Wohnbebauung, sowie nichtstörende Gewerbebetriebe

Anlage:

Darstellung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

Karsten Schütze

Karsten Schütze/Oberbürgermeister



Anlage: Darstellung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Bekanntmachung: Beschluss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes „An der Hafenstraße“

In seiner Sitzung am 27.05.2020 beschloss der Stadtrat (Beschluss-Nr.: 54-10/2020) die Aufhebung des Beschlusses Nr. 29-03/2014 (Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Hafenstraße“ und zur Einstellung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Parkplatz Zöbiger Winkel“), welcher durch den Stadtrat in seiner Sitzung vom 15.10.2014 gefasst wurde in den Punkten 1, 2 und 4. Der Punkt 3 des Beschlusses Nr. 29-03/2014 hat weiterhin Bestand.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von §§4 und 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i.V.m. §3 der Hauptsatzung der Gro-

ßen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Anlage:

- Beschluss Nr. 29-03/2014
- Darstellung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Stand 15.10.2014



Karsten Schütze / Oberbürgermeister



**Stadt Markkleeberg
Der Stadtrat**

**Beschluss Nr. 29 - 03/2014
vom 15.10.2014**

Der Stadtrat beschließt:

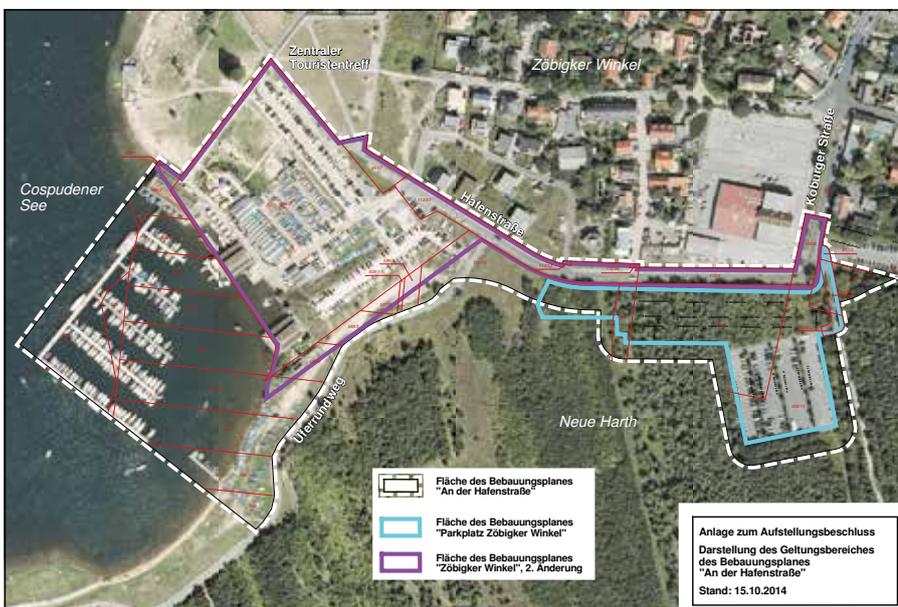
1. Für das Gebiet der Stadt Markkleeberg, Gemarkung Zöbiger, welches gemäß beiliegender Anlage begrenzt wird, soll der Bebauungsplan "An der Hafenstraße" gemäß § 8 BauGB in der aktuell geltenden Fassung aufgestellt werden.
2. Durch diesen Bebauungsplan wird der Bebauungsplan "Zöbiger Winkel", 2. Änderung (in der Anlage als violett umrandete Fläche dargestellt) überplant und geändert.
3. Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Parkplatz Zöbiger Winkel" (in der Anlage als hellblau umrandete Fläche dargestellt) wird eingestellt.
4. Es werden folgende Planungsziele definiert:
 - Lenkung und Information der Verkehrsteilnehmer im Kreuzungsbereich Koburger Straße / Hafenstraße (Anbindung der Parkplätze P 1 und P 2 an das öffentliche Verkehrsnetz),
 - Erweiterung der Stellplatzkapazitäten (Waldparkplatz P 2),
 - Regelung der Busführung zum Hafen,
 - Regelungen zum Lärmschutz,
 - Verkehrsorganisation im Zugangsbereich zum Hafen und
 - Regelung des Ruhenden Verkehrs im Hafen selbst unter Berücksichtigung aller zum Hafen gehörenden Anlagen und Nutzungen.

Seite 2 des Beschlusses Nr. 29 - 03/2014

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 4 und 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Wiederaufbaugesetzes vom 2. April 2014 i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014.

Abstimmungsergebnis:
 Ja-Stimmen: 23
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0


 Karsten Schütze
 Vorsitzender des Stadtrates



Anlage: Beschluss Nr. 29-03/2014

Anlage: Darstellung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Stand 15.10.2014

Bekanntmachung: Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „An der Hafenstrabe“

In seiner Sitzung am 27.05.2020 beschloss der Stadtrat (Beschluss-Nr.: 55-10/2020):

1. Für das Gebiet der Stadt Markkleeberg, welches folgende Flurstücke der Gemarkung Zöbiger **ganz** oder teilweise umfasst (Geltungsbereich s. Anlage): 81/11, **81/12**, 87/5, **87/6**, **87/7**, 110/3, **110/4**, **112/3**, 112/12, 112/13, 112/34, 139, 279/1, 286/g, 530/1, 535, 580/1, 585/2, 586/2, **586/3**, 587/2, 587/3, 588/1, 588/3, 589/1, 589/2, 590/1, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 608/1, 610/1, 626/9, 626/11, **626/12** und 651/17 soll der Bebauungsplan „An der Hafenstrabe“ aufgestellt werden.

2. Es werden folgende Planungsziele definiert:

- Lenkung und Information der Verkehrsteilnehmer im Kreuzungsbereich Koberger Straße/Hafenstrabe (Anbindung der Parkplätze P1 und P2 an das öffentliche Verkehrsnetz),
- Erweiterung der Stellplatzkapazitäten des Parkplatzes P2,
- Regelung der Busführung zum Hafen,
- Regelungen zum Lärmschutz,
- Verkehrsorganisation im Zugangsbereich zum Hafen,
- Regelung des Ruhenden Verkehrs im Hafen selbst unter Berücksichtigung aller zum Hafen gehörenden Anlagen und Nutzungen,

- Schaffung planungsrechtlicher Voraussetzungen für die Errichtung eines Surfcenters am Ostufer des Cospudener Sees und
- Schaffung planungsrechtlicher Voraussetzungen für die Erweiterung der wassertouristischen Nutzung südwestlich des Hafens.

3. Der Beschluss ist gemäß §2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

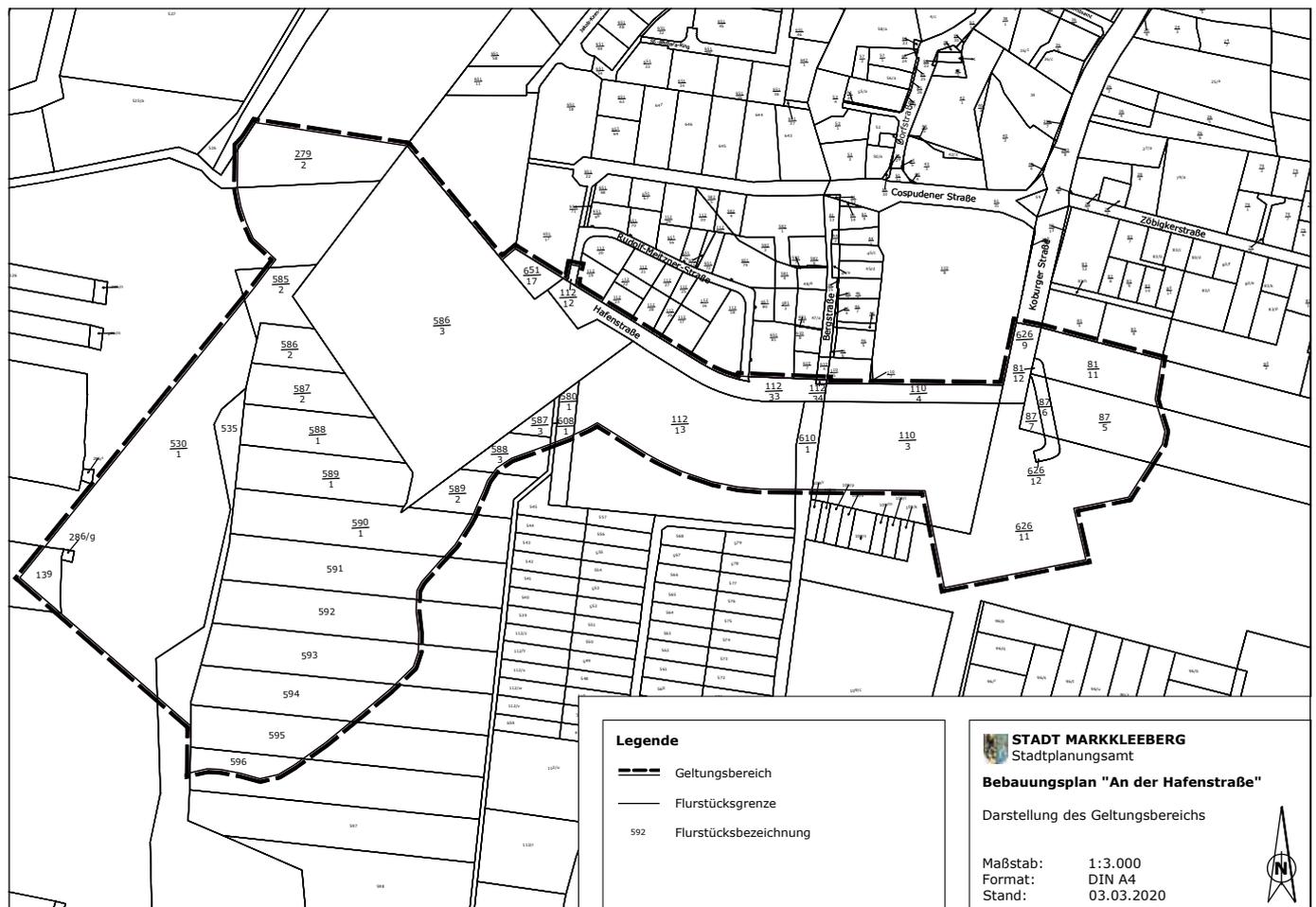
Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von §§4 und 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i.V.m. §3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.



Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Anlagen:

- Darstellung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes



Anlage: Darstellung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

Heimisches Schwarzwild zum Schnäppchenpreis

Der Forstbezirk Leipzig bietet über den Sommer weiter Wildbret frisch aus der Region zum Schnäppchenpreis an. Verkauft werden ganze Tiere – auf Wunsch auch gefrier- und verarbeitungsfertig zerlegt. Gern können sich mehrere Kunden zusammentun.

Wildbret ist ausgezeichnet im Geschmack, fettarm und reich an Nährstoffen – in der Grillzeit ein wahrer Leckerbissen. Dank der wildreichen Wälder um Leipzig, darunter die Neue Harth in Markkleeberg, kommt es als echtes Ökoprodukt ohne Zusatzstoffe und lange Transportwege zum Verbraucher. Ab Kühlzelle Heilemannstraße 1, 04277 Leipzig, kostet das

Kilogramm Wildschwein (Schwarzwild) mit Schwarte 1,50 Euro, ohne Schwarte 2,30 Euro, fertig zerlegt 2,70 Euro (jeweils zzgl. MwSt.). Interessierte melden Sie sich bitte unter Telefon 0341 86080-0 oder per E-Mail an poststelle.sbs-leipzig@smul.sachsen.de.

Außer Schwarzwild verkauft der Forstbezirk aus Leipziger Wäldern auch Reh- und Damwild, in geringerem Umfang Rot- und Muffelwild. Fragen Sie einfach nach.

Staatsbetrieb Sachsenforst

Regionalbus Leipzig mit erweitertem Service

Regionalbus Leipzig hat seinen touristischen Service auf ausgewählten Fahrten des Saisonverkehrs im Leipziger Neuseenland erweitert: Passagiere können jetzt ihr Fahrrad mitnehmen, an den Wochenenden sind die Busse mit Fahrradanhängern ausgestattet.

Der Anhänger wird mit einem Linienbus kombiniert und bietet Platz für 16 Fahrräder. Die Busfahrerinnen und -fahrer unterstützen die Kunden beim Be- und Entladen und sorgen für die Sicherung der Räder während der Fahrt. Über eine Rampe am Anhänger können die Räder bequem in die Fixierung geschoben werden und die gummierten Sicherungseinrichtungen gestatten einen schadenfreien Transport des Rades.

Regionalbus Leipzig GmbH



(Foto: Regionalbus Leipzig GmbH)

Kanupark-News



Für das Wildwasser-Rafting können jetzt auch wieder Einzeltickets gebucht werden. (Foto: Kanupark Markkleeberg)

Kanupark-Saison gestartet – jetzt auch Einzeltickets buchbar

Am 06. Juni begann im Kanupark Markkleeberg die diesjährige Saison. Obwohl derzeit viele Verhaltensregeln und Hygienevorschriften zu beachten sind, ist der Leiter des Kanuparks, Christoph Kirsten, mit dem Saisonstart zufrieden: „Unsere Gäste sind sehr verständnisvoll und können trotz der diversen Vorgaben und Einschränkungen ihr Wildwasser-Erlebnis bei uns genießen.“ Infolge der aktuellen sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sind beim Wildwasser-Rafting Lockerungen möglich, so dass nun wieder einzelne Plätze in den Rafting-Booten angeboten werden. Diese Einzeltickets kosten pro Person 45 Euro und sind über www.kanupark-markkleeberg.com buchbar. Eingesetzt werden 6er-Boote, in denen es nun jedoch keine Begrenzung mehr auf zwei Haushalte gibt. Die Mög-



lichkeit, ein ganzes Boot für 240 Euro zu buchen, besteht weiterhin. Die Rafting-Erlebnisse im Kanupark dauern 2,5 Stunden und beginnen mittwochs und freitags um 16.00 Uhr und 17.00 Uhr sowie sonntags 10.00 Uhr, 11.00 Uhr und 13.30 Uhr.

Neben dem Wildwasser-Rafting bietet der Kanupark auch Surf-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene für je 49 Euro sowie Profi-Wellensurfen für 40 Euro an. Außerdem finden in der Wildwasser-Kajak-Schule Grundkurse, Anfängerkurse und Einzeltrainings statt. Erfahrene Paddler mit umfassenden Kenntnissen im Wildwasser können sich allein im Kanal austoben, die sogenannten „Single“-Tickets für Kajak-Fahrer sind zwischen fünf und 25 Euro erhältlich.

Auf seiner Homepage informiert der Kanupark ausführlich zu den in der Saison 2020 buchbaren Angeboten, auch die Termine sind ersichtlich. Zudem wird hier über die aktuell geltenden Hygienevorschriften und Verhaltensregeln informiert.

Weltcup im Kanu-Slalom abgesagt – andere Wettkämpfe noch offen

Erst wurde er verschoben, jetzt ist er abgesagt: Der Kanu-Slalom-Weltcup 2020 in Markkleeberg. „Nach reiflicher Überlegung und mehreren Videokonferenzen mit dem internationalen und dem deutschen Kanu-Verband sind wir zu dem Entschluss gekommen, den Kanu-Slalom-Weltcup dieses Jahr nicht auszurichten“, sagt Christoph Kirsten vom hiesigen Organisationskomitee. Ausschlaggebend für die Entscheidung war die aktuell große Unsicherheit hinsichtlich globaler Reisebedingungen im Oktober, die gegebenenfalls vor allem die Aktiven aus Übersee daran gehindert hätten, nach Markkleeberg anzureisen.

Aktuell wird geprüft, im September einen nationalen und im Oktober einen internationalen Wettkampf im Kanupark Markkleeberg auszurichten (Stand 24. Juni).

Wir begrüßen folgende neue Unternehmen in Markkleeberg

SiWoLi Stoff- und Tuchhandel Marcel Eisenschmidt
Hauptstraße 54, 04416 Markkleeberg
Telefon: 0341 30692989, E-Mail: info@siwoli.com

Gabriele Haase im Friseurgeschäft bei Julia Brand
Bornaische Straße 42, 04416 Markkleeberg, Telefon: 0174 3095875

„stop-over“ am Cospudener See
Imbiss & Bootsverleih
Am Rundweg um den Cospudener See
(Gelände des Gymnasiums „Rudolf-Hildebrand-Schule“)
Telefon: 0341 59402619
E-Mail: info@stadthafen-leipzig.com

Öffnungszeiten Rathaus

Der Besuch im Rathaus ist gegenwärtig nur mit einem Termin möglich. Terminvergabe unter Telefon 0341 3533214.

• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag/Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr	-----
Erster Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr	-----

• Standesamt (im Weißen Haus)*

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)*

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	-----	14.00 bis 18.00 Uhr

• Andere Ämter der Stadtverwaltung*

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14.00 bis 18.00 Uhr

* weitere Termine nach Vereinbarung

Beratungstermine Verbraucherzentrale

verbraucherzentrale

Sachsen

Rathausstraße 13 | Termine unter Telefon: 0341 6962929

Energieberatung: 23. Juli 2020 (15.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

Begegnungszentrum Markkleeberg Orangerie Gaschwitz, Hauptstraße 315

Liebe Leserschaft, das Begegnungszentrum war aufgrund Corona seit Mitte März 2020 geschlossen. Zum Redaktionsschluss galt die Abstandsregelung sowie die Hygienevorschriften. Durch die Lockerungen ergeben sich Möglichkeiten, dass im Haus langsam wieder „Leben“ einkehrt. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, dass eventuell noch nicht alles wie gewohnt sein wird und manches seine Zeit braucht. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Treffs:

- **Offener Gemeinschaftsnachmittag:** jeden Mittwoch, 14.30 Uhr. Für alle, die Gesellschaft zum Nachmittagsplausch bei Kaffee und Kuchen oder zum Spielen suchen und die gern gemeinsam mit anderen Exkursionen unternehmen:

- **01. Juli 2020, Besuch des Naturkundemuseums in Leipzig:** Dieses städtische Museum zeigt 10.000 Jahre Naturkulturgeschichte Nordwest-Sachsens, deren Zeugnisse befinden sich als wertvollste Kulturgüter in den Sammlungen der Zoologie, Botanik, Geologie und Archäologie. Treff: 13.15 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg; Eintritt: 2,00 Euro + 1,00 Euro Führung
 - **22. Juli 2020: Wir besuchen das Kleingartenmuseum „Schreibers“,** welches die deutsche Kleingartenbewegung und ihre Geschichte dokumentiert. Treff: 13.15 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg; Eintritt: 4,00 Euro / 3,00 Euro
- Teilnehmer melden sich bitte eine Woche im Voraus im Begegnungszentrum Markkleeberg, Telefon 0171 9239078, oder bei Frau Andrea Pötzsch, Telefon 0341 3581132.

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Hauptstraße 231, Großstädteln (neben Supermarkt)

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 10.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0341 30879848.

Leipziger Tafel:

Neuanmeldungen mittwochs 11.00 bis 11.30 Uhr, Ausgabe ab 12.00 Uhr.

KINDER Flohmarkt
auf dem Markkleeberger Wochenmarkt zwischen Raschwitzer Straße und Hauptstraße

Herr Brause
0151 12325134

MELDET EUCH AN!
Dienstags in den Sommerferien von **8.00 - 16.00 Uhr.**
Verkauft Bücher, DVDs, CDs, Spiele, Trading Cards usw. am eigenen Stand!

Ein Angebot der Stadtverwaltung Markkleeberg und des Wochenmarkts Markkleeberg.

Geburtstags- und Ehejubilare vom 01. bis 14. Juli 2020

OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag oder Ehejubiläum und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

• Geburtstagjubilare

02.07.	Gisela Schmidt	80 Jahre
05.07.	Gisela Klinger	80 Jahre
11.07.	Helga Bühler	85 Jahre
13.07.	Helga Kunitz	85 Jahre

• Ehejubilare

03.07.	Helga und Joachim Helm	50. Hochzeitstag
--------	------------------------	------------------

Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden sowie alle runden Hochzeitstage ab dem 50. Sie haben Hinweise oder Änderungen dazu. Eventuell wollen Sie gern aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns:
 Stadtverwaltung Markkleeberg
 Einwohnermeldeamt
 Rathausplatz 1
 04416 Markkleeberg



Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen:

- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Frau Hönig, Tel.: 0341 3380527
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Dr. Andreas Martin, Tel.: 0341 3580788
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Frau Strohmann, Tel.: 0341 3586959
- Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben, Alte Straße 1 (im Pfarrhaus)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und Frau Grosche Tel.: 034299 75459

Begegnungsstätten (BS):

- BS Markkleeberg-Ost, Rilkestraße 13
Ansprechpartner: Frau Pikos, Tel.: 0172 1976186
- BS Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- DRK Seniorentreff, Sonnensiedlung 8
Ansprechpartner: Frau Dagmar Thomä, Tel.: 0151 19521631
Veranstaltungen des DRK voraussichtlich erst ab August 2020!

Termine:

- Mittwoch, 01. Juli**
- BS Gaschwitz, keine Geburtstagsfeier
- Donnerstag, 02. Juli**
- BS Gaschwitz: 14.00 Uhr Clubnachmittag – Ein fröhlicher Nachmittag
- Montag, 06. Juli**
- BS Gaschwitz: 13.00 Uhr Skatnachmittag, 14.00 Uhr Spielenachmittag
- Montag, 13. Juli**
- BS Gaschwitz: 13.00 Uhr Skatnachmittag
- Dienstag, 14. Juli**
- Pfarrhaus Großstädteln: 14.00 Uhr Sommerfest des Ältestenkreises
- Donnerstag, 16. Juli**
- BS Gaschwitz: 14.00 Uhr Clubnachmittag – Musik mit St. Langer
- Montag, 20. Juli**
- BS Gaschwitz: 13.00 Uhr Skatnachmittag, 14.00 Uhr Spielenachmittag
- Montag, 27. Juli**
- BS Gaschwitz: 13.00 Uhr Skatnachmittag
- Donnerstag, 30. Juli**
- BS Gaschwitz: 14.00 Uhr Clubnachmittag – nach Ansage

Notrufnummern / Notdienste

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112
Krankentransport 0341 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(bundeseinheitliche Nummer)
Markkleeberger Ärzte (19.00-07.00 Uhr, Wochenende ab Freitag 15.00 Uhr)

 **Apotheken-Notdienst**
 Abfrage: 0341 11899

 **Zahnärztlicher Notdienst** 09.00 - 11.00 / 19.00 - 22.00 Uhr
 www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Samstag, 04. Juli 2020
 BAG Dr. Claudia Scheiber, MVZ Dr. Scheiber & Kollegen
 Sommerfelderstraße 10, 04299 Leipzig, Tel.: 0341 86325388

Sonntag, 05. Juli 2020
 Praxis Dr. med. dent. Marco Wackernagel
 Grünauer Allee 49, 04209 Leipzig, Tel.: 0341 4127177

Samstag, 11. Juli 2020
 Praxis Alexander Stahl
 Alfred-Kästner-Straße 65, 04275 Leipzig, Tel.: 0341 2611330

Sonntag, 12. Juli 2020
 Praxis Nicole Schubert, Naunhofer Str. 27, 04299 Leipzig, Tel.: 0341 8782919

 **Technische Notdienste**

Störungen Wasserversorgung	0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung	0341 9692100
Störungen Kanalnetz	0341 9694400
Störungen Stromversorgung	0800 2305070
(Envia Mitteldeutsche Energie AG)	www.stromausfall.de
Störungen Gasversorgung (MITGAS GmbH)	0180 22009

Namen sind Schall und Rauch...

Eine Spurensuche durch Jahrzehnte zwischen Raschwitz und Gaschwitz

Namen sind unbedeutend? Namen sind vergänglich? Obige Redensart hat ihren Ursprung in Goethes „Faust“. Ich möchte ein wenig dagegenhalten, bin mir jedoch darüber im Klaren: Wohl keiner meiner Leser wird jeden oder jede der von mir Erwähnten kennen ... auch wenn die sehr berühmt waren, oder es derzeit sind. Alle hatten und haben, mal mehr mal weniger, mit unserer Stadt zu tun. Ganz sicher bin ich mir allerdings, dass die „Buchhandlung Köpf“ in der Rathausstraße, nicht berühmt, aber bekannt und beliebt ist. Dort wird meine Recherche, aus gutem Grund, beginnen und enden, hoffentlich nicht nur bei mir zu überraschenden Erkenntnissen führen.

Zunächst sind daran zwei kürzlich erworbene „Lindemann-Bücher“ schuld: Werner Lindemann (1926 bis 1993) schrieb erfolgreiche Kinderbücher in der DDR, studierte am Institut für Literatur „Johannes R. Becher“ in Leipzig. Dieser Tage wurde von ihm „Mike Oldfield im Schaukelstuhl/Notizen eines Vaters“ neu aufgelegt. Das sensible Nachwort verfasste Till Lindemann, Jahrgang 1963, inzwischen mit der Band „Rammstein“ weltberühmt und mit seinem neuen Gedichtband, ebenfalls in unserer Buchhandlung erworben, umstritten ... besonders bei Leserinnen. Vater Werner erinnert sich in seinem Buch auf den Seiten 143 und 150 an Markkleeberg. Die Stichworte: Gartenhaus, Untermietverhältnis, Till im Kindergarten in Wohnnähe gut betreut. Der Sohnemann wird nachmittags oft vom Papa abgeholt und beide spazieren in den nahen agra-Park, der Knirps dreckert da gern im Sandkasten. Ich schlussfolgere: Werner L. wohnt damals für einige Zeit am „Turmblick“ und der Kleine, inzwischen sehr bekannte Till L., geht tagsüber in den „Sonnenwinkel“. Von da sind es nur wenige Minuten zum großen Spielplatz im Park, an den der Vater sich im Buch gern erinnert. Für mich war der Fakt überraschend neu, obwohl in hiesigen Kindergärten schon etliche, inzwischen sehr Prominente, früher spielten. Denken Sie jetzt an einen Bundespräsidenten namens Köhler?



Lina Carstens (1892 – 1978)

Edith Breme in Film- und Kinoerinnerungen zu kramen. Sie erzählte mir u. a., dass Frau Carstens damals regelmäßig im Büro anrief, um zu erfahren, welcher Film denn auf dem Programm stehe. War sie interessiert, ließ sie eine Karte reservieren, setzte sich aufs Fahrrad oder in den Zug, um aus Richtung Gaschwitz, dort wohnte sie, pünktlich zur Abendvorstellung um 20.00 Uhr einzutrudeln.

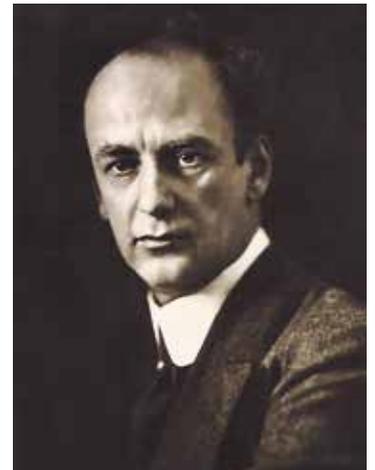
Ich wechsele die Perspektive und lande in der Film-, Theater- und Musikszene. 1939 porträtierte die Fotografin Selma Genthe die Schauspielerin Lina Carstens (1892 bis 1978).

Seinerzeit war die Vielbegabte in Leipzig engagiert. Arbeitete da kurzzeitig mit dem Regisseur Hans Detlef Sirk zusammen, der sich nach seiner Flucht vor den Nazis in Amerika Douglas Sirk nannte und eine Riesenkarriere in Hollywood machte. Lina Carstens liebte das Kino „Regina“ in Markkleeberg, welches 1937 eröffnet wurde. Etliche Jahrzehnte später hatte ich Gelegenheit, mit der einstigen Besitzerin

Im Jahr 1976 hatte die inzwischen berühmte und hochgeehrte Darstellerin im „Regina“ einen letzten Auftritt. Allerdings saß sie da nicht im Parkett, sondern war auf der Leinwand als „Lina Braake“ zu sehen. Ich erinnere mich bis heute an diesen wunderbaren westdeutschen Film und die Titelheldin: In dieser Glanzrolle brachte Lina Carstens als pfiffige Rentnerin unwürdige Bankgeschäfte ins Wanken.

Ich wechsele die Filmperspektive, werde nunmehr sportlich und musikalisch.

Ein Zitat aus dem Personenlexikon des Buches: „Markkleeberg Geschichte und Wandel“ unter dem Buchstaben F: *Furtwängler, Wilhelm (25. Januar 1886 Berlin bis 30. November 1954 Baden-Baden). Dirigent, Komponist, Gewandhauskapellmeister in Leipzig als Nachfolger von Arthur Nikisch von 1922 bis 1928. F. war im Jahr 1930 eines von 160 Mitgliedern des 1905 gegründeten Golf-Clubs Gaschwitz. Der Platz befand sich östlich der Pleiße auf Gaschwitzer Flur.“*



Wilhelm Furtwängler (1886 – 1956)

Hiermit wäre, die Verbindung zwischen Sport und Musik angedeutet. Wer mehr möchte, dem empfehle ich das lesenswerte Buch von Dr. Detlev Schröder: „111 Jahre Golf in Leipzig!“ Man findet darin seltene Dokumente, sowie Abbildungen aus Gaschwitz und erfährt, wie der Ort auf die Weltkarte des Golfsports kam. Seine Anwohner schauten skeptisch, als vor über 100 Jahren Menschen mit Leinensäcken, aus denen eigenartige Stöcke (Schläger) ragten, in Richtung Golfplatz zogen. Schnell machte das Wort vom „Golfedorf“ die Runde. Ein Name muss noch genannt werden: Ernst Gulden, erster Präsident des Clubs.

Meine prominente Markkleeberger Spurensuche geht ihrem Ende entgegen und führt ins Heute. Da signierte mir Rosa Loy (ein Künstlername) in der „Buchhandlung Köpf“ ihre kürzlich erschienenen „Grimms Märchen für Heldinnen“. Und wer die Augen offen hält, erkennt vielleicht auf der Straße ihren Mann Neo Rauch auf dem Fahrrad ... aus Richtung Cospudener See kommend.

Mit Johann Wolfgang Goethe (1749 bis 1832) begann meine Spurensuche, mit Gedanken des Schriftstellers Nikolai Gogol (1809 bis 1852) endet sie: „*Alles Gewesene und Geschehene ist interessant, sofern nur zuverlässige Chroniken darüber erhalten sind.*“

Auf Wiederlesen im Journal 16/2020

Ihr Michael Zock/Stadtchronist
(Telefon 0341 9803988)

(Abb.: Stadtarchiv Leipzig/Archiv Zock)

Kinder und Eltern brauchen Spielplätze



Schaukeln, Klettern und schnelles Rutschen – Spielplatz bedeutet Abenteuer! Hier gibt es Herausforderung und Bewegung, hier treffen sich Kinder und Eltern. Viele Markkleeberger Familien wünschen sich mehr attraktive Spielplätze in ihrer Nachbarschaft. Das Geoportal des Landkreises zeigt für Markkleeberg derzeit 22 öffentliche Spielmöglichkeiten. Ein Blick auf die Karte bestätigt: Der nächste Spielplatz ist für viele Kinder in Markkleeberg weit entfernt. Bei schönem Wetter sind die guten Plätze schnell überfüllt und es gibt zu wenige Bänke. Traurig ist, dass auch in der Planung für die Neue Mitte keine Spielmöglichkeiten vorgesehen sind, obwohl dies zur Belebung der Innenstadt beitragen könnte. Bei der anstehenden Neuaufstellung des Haushalts werden wir daher für finanzielle Mittel für den Bau von Spielplätzen einsetzen. Dabei muss es nicht immer

Stahlklettergerüst und Schaukel sein. Ein Blick nach Leipzig in die Gartenstadt Alt-Lößnig zeigt, wie phantasievoll und vielseitig Spielplätze gestaltet werden können. Von der hölzernen Burganlage, bis zum Matschplatz oder Trampolin ist alles dabei – die Ideen für die Gestaltung kamen dabei direkt von Kindern des Wohngebiets. Zusätzlich findet man auf jedem der Plätze viele Bänke und überdachte Sitzgelegenheiten für. Wir sollten auch in Markkleeberg mehr auf Kinder hören, sie in die Planung einbeziehen und naturnahe und phantasievolle Spielplätze schaffen.

Stadtratsfraktion B90/Die Grünen in Markkleeberg

Sommerzeit...



Der Sommer ist da, Ferien stehen vor der Tür. Trotz eingeschränkter Reiseziele wünschen wir allen Markkleebergern eine gute und erholsame Zeit. Viele werden in diesem Jahr einen Urlaub in heimischen Gefilden der großen Reise vorziehen. Darüber hinaus wird auch das immer besser angenommene Neuseeland einer größeren Anzahl von Urlaubern offen stehen. Wir als Stadt müssen uns kontinuierlich überlegen, wie der Tourismus und die damit zusammenhängenden Gewerbe weiter gefördert werden können. Beste Grundlage dafür sind eine fortschrittliche Infrastruktur, servicefreundliche Verwaltungsangebote und die überregionale Koordination und Bewerbung touristischer Angebote. Intelligente Verkehrslenkungs-konzepte werden in diesem Jahr eher einem Baustellenmanagement zum Opfer fallen, was nicht allen Urlaubern und Bür-

gern gefallen wird. Wir denken, mittelfristig ist noch Potential zu vielen weiteren Verbesserungen – flexible Verkehrslenkung und Steuerung der freizeitorientierten Besucher in und um unsere Stadt, ein digitalisiertes Parkleitsystem und innovative Möglichkeiten zum Bezahlen der Parkplatznutzung, z. B. auch per App – kombiniert mit anderen touristischen Angeboten der Region. Hierbei muss auch die Zusammenarbeit mit den angrenzenden Gemeinden in den Fokus rücken – nur übergreifende Lösungen sind aus Sicht von Bürgern und Touristen wirklich förderlich. Sehen wir in die Zukunft und schaffen innovative Lösungen! Unterstützen Sie uns dabei.

Ihre FDP-Markkleeberg
Kontakt: fdp.markkleeberg@gmail.com

<p>Die LINKE</p> <hr/> <p>Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,</p> <p>wenn Sie Fragen haben oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns auch weiterhin unter:</p> <p>linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de</p>	<p>Die LINKE</p>
--	-------------------------

<p>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</p> <hr/> <p>Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite: www.gruene-landkreis-leipzig.de/markkleeberg/ oder bei Facebook: https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg/ oder bei Twitter: https://twitter.com/GrueneMrkkleeb</p> <p>Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns: markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de</p> <p>Einfach mitmachen können Sie auf: http://mitmachen-vor-ort.de Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!</p> <hr/> <p><i>Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion</i></p>

<p>FDP</p> <hr/> <p>Besuchen Sie die FDP-Markkleeberg online: https://markkleeberger.freie-demokraten.de https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg</p> <p>Kontakt und Informationen unter: fdp.markkleeberg@gmail.com</p> <p>Nächstes Treffen: 16.07.2020 im Ratskeller</p>	<p>FDP</p>
---	-------------------

Wahlwerbung

Nominierung von Karsten Tornow zum OBM-Kandidaten der CDU



Karsten Tornow (52) wurde auf der Mitgliederversammlung des CDU-Stadtverbands Markkleeberg am 06.06.2020 einstimmig zum Kandidaten zur Wahl des Oberbürgermeisters am 20. September 2020 gewählt. Damit ist seine Nominierung nun offiziell. Ab dem 01. Juli 2020 ist Karsten Tornow mit einem offenen Ohr persönlich im Rahmen einer Bürgersprechstunde für alle Interessierten da. Das Bür-

gerbüro befindet sich im Markkleeberg-Center, Kirschallee 1, Zimmer 326 im 3. Stock. Sprechzeiten sind immer donnerstags von 16 bis 20 Uhr und nach Vereinbarung. Termine können unter der Telefonnummer 0162 5484522 abgesprochen werden. Gemeinsam mit interessierten Markkleebergerinnen und Markkleebergern möchte die CDU sich auf den Weg machen, weitere Schwerpunkte für die Entwicklung Markkleebergs in Form von Ideenwerkstätten zu setzen. Bringen Sie Ihre Anliegen und Ideen ein und diskutieren Sie mit. Außerdem lernen Sie unseren OBM-Kandidaten Karsten Tornow kennen. Die nächsten Termine finden Sie in unserer Anzeige, auf der Internetseite und bei Facebook.



Ihre Markkleeberger Union

Drei Fragen an Karsten Schütze zum Thema Verkehr



Am 20. September stellt sich unser Oberbürgermeister Karsten Schütze zur Wiederwahl. In den kommenden Ausgaben stellen wir ihm deshalb jeweils drei Fragen zu seinen Zielen für Markkleeberg in den nächsten sieben Jahren.

Frage 1: Die vielen Baustellen machen Defizite im Verkehr deutlich. Wo sehen Sie Handlungsbedarf?

Schütze: Die Situation auf der Seenallee ist nicht zufriedenstellend. Hier brauchen wir eine breitere oder zweite Brücke, damit der Verkehr besser auf die B 2 abfließt. Die Kreuzung an der Hauptstraße benötigt extra Abbiegespuren zur Seenallee, denn in Stoßzeiten kommt es hier leider oftmals zu Staus und auch Unfällen.

Frage 2: Die SPD-Fraktion hat sich mit der Idee eines Kreisverkehrs an dieser Stelle bisher nicht durchsetzen können. Wie stehen sie dazu?

Schütze: Ein Kreisverkehr macht aus meiner Sicht Sinn. Das Beispiel Grimma zeigt, wie man von der Autobahn über zwei Kreisverkehre zügig in das Stadtzentrum gelangt. Wir sollten daher gegenüber dem Landesamt eine Untersuchung dazu veranlassen.

Frage 3: Wie kann der Verkehr in unserer Stadt noch verbessert werden?

Schütze: Wir brauchen die Umsetzung einer Stellplatzkonzeption für die Innenstadt, sichere Radwege, Querungshilfen für Fußgänger, Geschwindigkeitsbegrenzungen zur Erhöhung der Sicherheit und Minderung des Lärms. Die Qualität des ÖPNV ist weiter zu verbessern, z. B. sollten Rathaus und agra-Park mit Bus besser erreichbar sein.

Haben Sie auch Fragen oder Anregungen an Karsten Schütze? Dann schreiben sie uns an info@spd-markkleeberg.de. Ihre SPD Markkleeberg

SPD

SPD

Aktuelle Meldungen aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Homepage:

www.SPD-Markkleeberg.de

oder bei Facebook:

www.facebook.com/spdmarkkleeberg

Sie möchten Karsten Schütze zur OBM-Wahl unterstützen?

Dann schreiben Sie uns: info@spd-markkleeberg.de

Oder rufen Sie im SPD-Bürgerbüro an: 0341 59402999

Wir sind jederzeit gern für Sie da!

SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

CDU

CDU

Lernen Sie unseren OBM-Kandidaten Karsten Tornow bei den Ideenwerkstätten kennen.

Thema Bildung: 06.07.2020, 19.00 Uhr

Thema Wirtschaft: 07.07.2020, 09.00 Uhr

Thema Stadt- und Verkehrsentwicklung: 07.07.2020, 19.00 Uhr

Thema Vereine: 13.07.2020, 19.00 Uhr

Der jeweilige Veranstaltungsort wird nach Anmeldung bekanntgegeben.

Bitte melden Sie sich an unter: info@cdu-markkleeberg.de

oder unter der Telefonnummer: **0162 5484522**.

Ihre CDU Markkleeberg

Digitalisierung in der Altersmedizin

„Es profitieren die Patienten“



Auf <https://digena.org> können sich Patienten über die neue Plattform DiGeNa („Digitale Geriatrie nah am Menschen“) informieren.

Das Zentrum für Altersmedizin der Sana Kliniken Leipziger Land entwickelt derzeit gemeinsam mit dem Leipziger IT-Unternehmen vital.services eine digitale Plattform (DiGeNa) für eine optimierte medizinische Versorgung älterer Menschen. Die Plattform ist ein weiterer Baustein hin zu einem flächendeckenden, wohnortnahen Versorgungsnetz und ein wichtiger Beitrag, um künftig für Situationen wie eine Pandemie noch besser gerüstet zu sein.

Corona treibt die Digitalisierung in nahezu allen Lebensbereichen voran. Da nimmt sich die medizinische Versorgung nicht aus. Einen wichtigen Beitrag leisten derzeit das Sana Zentrum für Altersmedizin und das Leipziger IT-Unternehmen vital.services. Unter dem Titel DiGeNa (Digitale Geriatrie nah am Menschen) entwickeln sie eine digitale Infrastruktur, die Kliniken, Praxen, Pflegedienste, Gesundheitsdienstleister, Patienten und Angehörige virtuell zusammenbringt.

■ Zu Anwendungen gehören beispielsweise:

- Virtuelle, fachübergreifende Fallbesprechungen zwischen verschiedenen Gesundheitseinrichtungen, um beispielweise die Überleitung eines Patienten von der Akutversorgung in die nachbehandelnde Einrichtung zu optimieren.

- Virtuelle Visiten, über die verschiedene Behandler einen gemeinsamen Behandlungsplan erstellen und therapeutische Ansätze abstimmen können.
- Elektronische Fallakten, die einen sektorenübergreifenden Informationsaustausch und die direkte Einbindung des Patienten und seiner Angehörigen wesentlich erleichtern.

„Wir sind überzeugt, dass wir mit DiGeNa eine digitale Plattform aufbauen, die alle beteiligten Versorgungseinrichtungen unterstützt, ältere Menschen entsprechend ihres Bedarfs zu versorgen. Es profitieren vor allem die Patienten“, sagt Chefarzt Dr. Ralf Sultzer, Ärztliche Direktor des Geriatriezentrums Zwenkau und Leiter des DiGeNa-Projektes. Sein Projektpartner Florian Meißner, Geschäftsführer von vital.services, ergänzt: „Gerade die Möglichkeit der einrichtungsübergreifenden Abstimmung der Patientenversorgung wird einen wesentlichen Beitrag leisten und verfügbare Ressourcen in der Region unabhängig von der Trägerschaft bündeln.“ Unterstützt werden die beiden Partner von zahlreichen Experten aus dem Bereich IT und Sicherheit. DiGeNa wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Der Projektzeitraum beträgt zunächst zwei Jahre. Weitere Informationen auf <https://digena.org>.

■ DiGeNa ist Teil eines Gesamtkonzeptes für eine Altersmedizin nah am Menschen

Die Digitalplattform DiGeNa ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einer flächendeckenden, wohnortnahen medizinischen Versorgung älterer Menschen. Seit Jahren schon bringt das Zentrum als koordinierende Kraft im Versorgungsnetzwerk GeriNah zahlreiche Kooperationspartner aus der Region zusammen. Wenn es um die Betreuung der Patientinnen und Patienten geht, stehen sie im ständigen Austausch. Gegenwärtig gehören dem Netzwerk neben dem Zwenkauer Zentrum weitere 13 Kliniken, niedergelassene Haus- und Fachärzte, Pflegeheime, Pflegedienste, die Wohnungswirtschaft und kommunale Akteure an. Darüber hinaus sind unter dem Dach des Zentrums mit der Akutgeriatrie und Frührehabilitation, der geriatrischen Rehabilitation, der Tagesklinik und der Institutsambulanz vier der wichtigsten Zweige der Altersmedizin gebündelt. Die Versorgungsstruktur ist bislang einmalig in Sachsen.

PM Sana Kliniken Leipziger Land



Physiotherapie Lang GmbH

Seit 01.04. sind wir für Sie da!



Physiotherapie Lang GmbH
 Breitscheidstraße 12 • 04416 Markkleeberg
 ☎ 0341 24721012 • info@physio-lang.com

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Fr 07.30 – 15.00 Uhr
 Di, Do 11.00 – 19.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

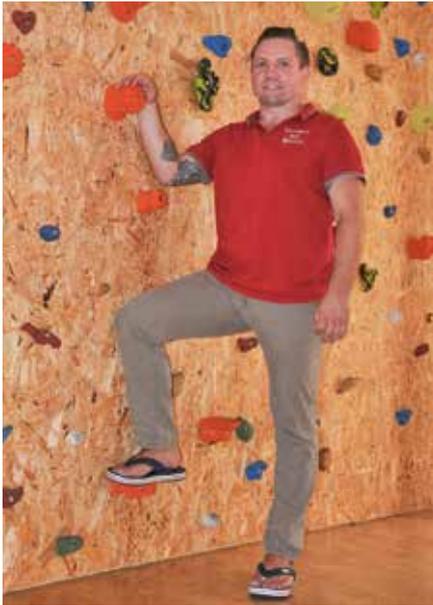
Für alle gesetzlich und privat Versicherten bieten wir ein umfangreiches Leistungsangebot.



Nächster Blutspendetermin vom Deutschen Roten Kreuz:
 Mo, 13. Juli 2020, 15.00 – 19.00 Uhr, Betreutes Wohnen, Sonnesiedlung 8, 04416 M'berg

Wichtig: Bitte vereinbaren Sie einen Termin auf www.blutspende-nordost.de oder über die kostenlose Hotline 0800 1194911!

20 Jahre „Therapie bei Moosi“



Er ist Physiotherapeut und Heilpraktiker, übernahm am 1. Juli 2000, die Praxis von Frau Otto in Gaschwitz und hat sich längst einen Namen gemacht, auch bei Spitzensportlern.

Mit der achten Klasse kam André Moosdorf auf die Sportschule, schloss dort die zehnte Klasse ab und absolvierte die Fachschule für Physiotherapie Leipzig.

Obwohl er kein aktiver Leistungssportler mehr war, blieb er dem Leistungssport weiterhin verbunden – als Physiotherapeut der Deutschen Nationalmannschaft der Freistil-Ringer. In dieser Funktion begleitete er die Damen- und die Herren-Mannschaft zu Wettkämpfen und Meisterschaften im In- und Ausland und trug mit zu deren Erfolgen bei. Da er dadurch viel unterwegs war, aber auch schon eine eigene Praxis hatte, ließ sich irgendwann beides zeitlich nicht mehr miteinander in Einklang bringen. Er entschied sich dafür, voll und ganz für seine

Patienten vor Ort da zu sein und beendete seine Tätigkeit für die Nationalmannschaften. Seinem Sport Freistil-Ringen blieb er treu: Die Leidenschaft dafür hatte sein Vater geweckt, als André in die erste Klasse ging. Er war Trainer beim Kampfsport- und Fitnessclub Leipzig e.V., erzählte ihm viel darüber, nahm ihn zum Training mit, trainierte ihn aber nie selbst.

Schon seit längerem ist Freistil-Ringen für ihn Freizeitsport. Er trainiert ein Mal pro Woche, um fit zu sein und um mit Sportfreunden in Kontakt zu bleiben. Viele von ihnen sieht er auch in seiner Praxis, wenn sie zu ihm zur Behandlung kommen. Sie wissen seine langjährigen Erfahrungen auf vielen Gebieten, unter anderem die sportphysiotherapeutischen Behandlungen, die Massagen, Manuelle Kiefergelenksbehandlungen und Manuelle Therapie, zu schätzen. Durch die Ausbildung und Prüfung zum Heilpraktiker bietet er zusätzlich zu seinen physiotherapeutischen Leistungen

auch Akupunktur, Schmerzbehandlung durch Neuraltherapie und Ausleitungsverfahren an.

Ob Baby, Kleinkind, Jugendliche, Erwachsene oder Senioren, mit oder ohne ärztliche Verordnung, alle sind in seiner kleinen, interessant eingerichteten Gaschwitzer Praxis willkommen, Hausbesuche gibt es selbstverständlich auch. Sie werden von seinem Team stets in ruhiger und entspannter Atmosphäre individuell betreut und behandelt. as

■ www.physiotherapie-moosdorf.de



Friseursalon Simone Lange
Medizinische Fußpflege

K.-Liebknecht-Straße 5
04416 Markkleeberg
Tel.: (03 41) 3 58 05 22

Öffnungszeiten: Di - Fr 09.00 - 18.00 Uhr · Sa 08.00 - 12.00 Uhr



**Freiberufliche Hebamme
Kerstin Meißner**

- Kurse zur Geburtsvorbereitung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Rückbildungsgymnastik

Sonnenweg 33, Markkleeberg
Tel. 0341 3581964 & 0163 7671920
Hebamme_KMeissner@arcor.de

Therapie bei Moosi

**Physiotherapie und Heilpraktikerpraxis
André Moosdorf
im Ärztehaus Gaschwitz**

Seit 20 Jahren Erfahrung und Kompetenz aus einer Hand. Durch die Ausbildung und Prüfung zum Heilpraktiker kann ich Ihnen, zusätzlich zu den physiotherapeutischen Behandlungen, ein erweitertes Spektrum an Therapien anbieten.

Gustav-Meisel-Straße 7 · 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz
Tel. 034299 75625 · www.physiotherapie-moosdorf.de

Kosmetikstudio Ahorn-Blüte: Wohlfühl-Kosmetik in Markkleeberg-West

„Man muss dem Körper etwas Gutes tun, damit die Seele gerne darin wohnt.“

Gesunde Haut ist kein Zufall. Die Haut ist unser größtes Organ. Ein Multitalent, wenn auch ein verletzliches. Denn Tag für Tag muss sie sich gegen Umweltangriffe, wie Hitze und Kälte, Nässe und Trockenheit, Strahlung und Schadstoffe, zur Wehr setzen. Die gute Nachricht: Gegen die meisten Einflüsse gibt es hilfreiche Mittel. Zum Beispiel konsequenter Gebrauch von Hautschutzmitteln, sorgfältige Pflege sowie eine gesunde Lebensweise. Die Haut stellt das äußere Erscheinungsbild des Menschen dar. Sie ist das, was unsere Umwelt als „ersten Eindruck“ wahrnimmt. In dieser Funktion prägt sie auch das Selbstbild einer Person und ist der Spiegel des Inneren. Sie zeigt an, wie alt ein Mensch ist, ob er sich wohlfühlt, gesund oder krank ist. Je nach Gefühlslage verändert sich unsere Haut, denn auch psychische Belastungen können der Haut ihren Stempel aufdrücken. Dieser Stress kann neben genetischen Anlagen Auslöser für Ekzeme, Schuppenflechte oder eine andere Hauterkrankung sein.



■ Mit System zu besten Ergebnissen

Unsere Apotheken-Kosmetik geht mit Ihrem Profi-Sortiment systematisch auf die individuellen Bedürfnisse der unterschiedlichen Hauttypen und Hautzustände ein. Ob Feuchtigkeit, Anti-Aging, Regeneration, Schutz oder ein spezielles Hautproblem – Wir bieten Ihnen die perfekt abgestimmte Pflege. Finden auch Sie die richtige Pflege für Ihre Bedürfnisse.

■ Unser Summer-Special: Eine vitamingeladene Beauty-Infusion

Entdecken Sie die Vitamin Kosmetik von Dr. Grandel und holen sich mit „Vitamin Infusion“ den besonderen Kick für Ihre Haut. Neuartige Verkapselungsformen ermöglichen die Aufnahme der Beauty-Vitamine in tiefere Hautschichten und steigern deren Wirkpotential. Sie sorgen so für ein glattes und frisches Hautbild. Die hauteigene Schutzfunktion gegenüber schädlichen Umwelteinflüssen wird gestärkt und die natürliche Spannkraft bleibt erhalten. Optimierte Naturkosmetik garantiert hervorragende Verträglichkeit. Natürliche Extrakte, biotechnologische Wirkstoffe und Hightech-Komponenten werden so kombiniert, dass sie bestmöglich unserer Haut entsprechen. Angenehme Duftkompositionen und vielfältige, geschmeidige Texturen runden das Pflege-Ergebnis ab.

Professioneller Anspruch und wissenschaftliche Methoden sorgen für eine Kosmetik, die auf optimierte Natur „made in germany“ setzt. Sie gibt Ihnen das sichere Gefühl, sich immer für das Beste entschieden zu haben. Dafür stehen wir und Dr. Grandel: Perfektion, die berührt.

Kosmetikstudio Ahorn-Blüte

Ahorn  Blüte

**Summer Special:
VITAMIN-KICK**
Gesichtsbehandlung
mit entspannender Nacken- &
Handmassage

glättet, erfrischt & stärkt Ihre Haut
sorgt für maximale Entspannung

Ampulle & Geschenk inklusive
Dauer: 90 Minuten
Aktions-Preis: 99 Euro

Sie sparen 35 Euro!



Jetzt Termin vereinbaren!
Koburger Str. 50 | Markkleeberg
(direkt bei der Ahorn-Apotheke)

Anmeldung

Telefon: 0341 / 92 64 77 64
WhatsApp: 0151 / 40 80 55 67
E-Mail: kontakt@ahorn-bluede.de
oder in der
Ahorn-Apotheke

Aktionsbehandlung
01.07.20 - 31.08.20

www.ahorn-bluede.de

Mit Bus und Bahn günstig durch die Sommerferien

Die FerienTickets für ganz Sachsen und die Regionen machen mobil

Bald starten die Sommerferien und mehr Schüler als gewöhnlich verbringen in diesem Jahr diese Zeit in Sachsen. Damit sie trotzdem viel erleben und rundum mobil sind, bieten die sächsischen Verkehrsverbünde passende Tickets für Schüler und Azubis bis 20 Jahre an. Zum einen gibt es das FerienTicket Sachsen, das im gesamten Freistaat gilt. Dieses kann ab 1. Juli 2020 gekauft werden. Alternativ bieten die Verbünde ein FerienTicket für Vogtland und Mittelsachsen, ein weiteres für den Mitteldeutschen Verkehrsverbund und Sachsen-Anhalt sowie ein drittes für Dresden und Ost Sachsen an.

Das FerienTicket Sachsen gilt sechs Wochen lang in ganz Sachsen und dem gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), also auch bis Halle oder Altenburg. Die jungen Fahrgäste können Busse, Züge, Straßenbahnen und PlusBusse nutzen. So ist das Ticket eine günstige Alternative für die Zeit, in der viele Schüler keine Monatskarte für den Weg zur Schule haben und gleichzeitig Ferianausflüge geplant sind.

Mit dem weiteren Angebot im MDV, dem Schülerferienticket Sachsen-Anhalt + MDV, können Schülerinnen und Schüler das ganze Gebiet des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes und das gesamte Land Sachsen-Anhalt entdecken. Auch eine Fahrt nach Berlin ist mit drin. Es gilt die vollen sechs Wochen der Sommerferien in Sachsen-Anhalt vom 16. Juli bis einschließlich 26. August 2020. Das Ticket gilt in allen Nahverkehrsmitteln im MDV-Gebiet und im gesamten Sachsen-Anhalt in Zug, S-Bahn, Tram und Bus. Obendrauf gibt es ein Gutscheineheft mit attraktiven Angeboten. Alle Informationen erhalten Interessierte auf der Webseite www.sft-sachsen-anhalt.de. Wer seine Ferien nur in Leipzig verbringen möchte, kann auf den Ferienpass Leipzig zurückgreifen.

Alle Details rund um die Tickets haben die Verbünde online auf der gemeinsamen Webseite www.dein-ferienticket.de zusammengefasst. Die FerienTickets gibt es in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen und Verbünde, an allen Automaten der Eisenbahnen sowie bei vielen Zugbegleitern und Busfahrern im Regionalverkehr. Persönliche Fragen werden am MDV-Infotelefon unter 0341 9135 3591 gern beantwortet.

PM Mitteldeutscher Verkehrsverbund

■ www.dein-ferienticket.de



Montag – Freitag
7.00 – 18.00 Uhr

Ritterlicher Service rund ums Kfz am Cospudener See.

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg/Zöbiger
Tel.: 0341/358 73 65 • Fax: 0341/35 01 67 89
Web: www.autoservice-ritter.com

- Reparatur für PKW und Transporter
- Reifenservice / Einlagerung
- Klimageservice
- Unfallreparatur • Scheibenreparatur / -austausch
- TÜV & AU täglich
- elektronische Fahrzeugdiagnose

Autoservice Ritter
Kfz-Meisterbetrieb

Urlaub im Wohnmobil boomt: Campen steht im Jahr 2020 bei den Deutschen hoch im Kurs

Die Reiseeinschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie sind gelockert. Attraktiv dabei sind Trips mit einem Reisemobil. Schließlich boomte diese Urlaubsform bereits, bevor Abstandsregeln etwa einen Hotelbesuch kompliziert machten. Über 60 Prozent der Bundesbürger können sich vorstellen, mit dem Wohnmobil zu verreisen, jeder Zehnte kann sich vorstellen, eines zu kaufen und jeder Zweite interessiert sich für den Camper-Verleih. Das ergab eine repräsentative Umfrage im Auftrag von AutoScout24.

■ Fahrzeuge für jeden Geschmack

Wer flexibel ist und im Urlaub viel sehen möchte, ist genau der richtige Typ für einen Urlaub mit dem Reisemobil. Zudem sind Camper-Reisen während der Corona-Pandemie eine gute Alternative, um „mit Abstand“ zu anderen Menschen Urlaub machen zu können. Allerdings müssen angesichts der geltenden Vorschriften in diesem Jahr auch Campingplätze im Regelfall im Voraus gebucht werden. Ein Reisemobil sollte auf die persönlichen Bedürfnisse der Nutzer abgestimmt sein: Singles reisen anders als Paare – und Familien mit Kindern stellen andere Ansprüche an ihren Wohnwagen als ältere Reisende. Um die verschiedenen Wünsche zu erfüllen, lassen sich die Hersteller immer wieder etwas Neues einfallen: So ist von kleinen Caravans und kompakten Reisemobilen über Familienmobile bis hin zu Luxusfahrzeugen alles erhältlich. Die ganze Bandbreite der Fahrzeuge findet man beispielsweise bei AutoScout24 – hier sind Reisemobile inzwischen komplett integriert. Als Alternative zum Kauf kann man dort aber auch ein sogenanntes Abo abschließen.

■ Praktisch: Flatrate enthält alle Kosten außer für den Sprit

Die Höhe der Flatrate richtet sich nach dem Modell und enthält bereits alle anfallenden Kosten wie Versicherung, Pannenschutz, Wartung, Reifenwechsel etc. – einzig das Tanken ist nicht inklusive. Die Laufzeiten liegen zwischen sechs und zwölf Monaten, sodass ein Camper-Abo daher eine gute Alternative zur Miete oder Kauf eines eigenen Campers sein kann. Abholen und wieder abgeben kann man die Fahrzeuge übrigens bei bundesweit zwölf Standorten des Campervan-Vermieters.

djd

RADRÖHNERT
Guido Röhnert

Koburger Straße 99 • 04416 Markkleeberg
Fon: 0341 3584413 • Fax: 0341 3588752 • info@radroehnert.de • www.radroehnert.de

Fachhändler für Diamant und Giant Fahrräder,
Reparaturservice und Fahrradverleih

Autoankauf zu fairen Preisen



Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

Thomas Seifert

Freiburger Allee 42
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3585065
Mobil: 0172 3590 900
kontakt@ts-markkleeberg.de



Das Jobrad als Alternative zum Dienstwagen

Im Sinne der Umweltfreundlichkeit können Arbeitgeber ihre Mitarbeiter zur Nutzung von Jobrädern animieren. Unterstützt wird dies durch den Gesetzgeber, der die steuerfreie Stellung eines Fahrrades unter bestimmten Bedingungen ermöglicht.

■ Was ist ein Jobrad?

Unter dem Begriff Jobrad oder auch Dienstrad fallen das normale Fahrrad, E-Bikes sowie Pedelecs, welche der Arbeitgeber einem Mitarbeiter dauerhaft zur Verfügung stellt. Dieses Fahrrad ist wie ein Dienstwagen für berufliche sowie private Fahrten nutzbar. Dem Arbeitgeber stehen, wie beim PKW, zwei Möglichkeiten zum Erwerb des Jobrads für seinen Mitarbeiter zur Verfügung: Kaufen oder Leasing. Auch gebrauchte Fahrräder können als Jobräder im Unternehmen zum Einsatz kommen. Jedoch ausschließlich, wenn diese gekauft und nicht geleast werden.

■ Das Jobrad in der Lohn- und Gehaltsabrechnung:

• 1-Prozent-Regelung und steuerfreie Überlassung

Stellt der Arbeitgeber seinen Mitarbeitern das zuvor erworbene Jobrad kostenfrei, ist dies seit 2019 für den Mitarbeitern mit steuerlichen Vorteilen verbunden. Wie beim Dienstwagen gilt grundsätzlich auch beim Jobrad die 1-Prozent-Regelung, wenn der Arbeitnehmer das Jobrad privat nutzen möchte. Das heißt, 1 Prozent des Listenpreises des Fahrzeuges muss als geldwerter Vorteil in der Lohn- und Gehaltsabrechnung berücksichtigt werden. Doch mit § 3 Nr.37 EStG gilt seit Dezember

2018, dass vom Arbeitgeber finanzierte Jobräder steuer- und sozialversicherungsfrei abzurechnen sind, wenn der Arbeitgeber das Jobrad zusätzlich zum vereinbarten Gehalt unentgeltlich zur Verfügung stellt. Die Befreiung gilt für Fahrräder und E-Bikes, die nicht schneller als 25 km/h fahren. Diese wären mit Kennzeichen bzw. einer Versicherung für die Zulassung zum Straßenverkehr zu versehen und daher wie ein PKW in der Lohnbuchhaltung zu berücksichtigen. *Vorteil bei kostenfreier Überlassung: Das Jobrad ist für Arbeitnehmer steuer- und sozialversicherungsfrei.*

• Überlassung mit Entgeltumwandlung

Sobald die Überlassung des Jobrades im Rahmen einer Barlohn- oder auch Entgeltumwandlung erfolgt, führt sie wie bisher zu steuerpflichtigem Arbeitslohn. Neben der Entgeltumwandlung ist in diesem Fall die 1-Prozent-Regelung zu berücksichtigen. Jedoch gilt für Dienst-/Jobräder mit einer erstmaligen Überlassung von 2019–2021 eine Vergünstigung bei der Anwendung der 1-Prozent-Regelung. Bei der Bewertung des geldwerten Vorteils für die private Nutzung wird der hälftige UVP auf volle 100 Euro abgerundet angesetzt. Für die Anwendung der Vergünstigung kommt es nicht darauf an, wann das Fahrrad angeschafft, hergestellt oder geleast wurde. Entscheidend ist vielmehr, dass das Fahrrad selbst erstmals im Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2021 einem Arbeitnehmer zur privaten Nutzung überlassen wird. *Vorteil bei Entgeltumwandlung: Im Rahmen der 1-Prozent-Regelung*



wird das angeschaffte Fahrrad nicht mit dem vollen UVP bewertet, sondern mit dem hälftigen auf volle 100 Euro abgerundet.

■ Vorteile noch bis 2030 gültig:

Die Steuerbefreiung des gewährten geldwerten Vorteils aus der Überlassung eines betrieblichen (Elektro-)Fahrrads durch den Arbeitgeber nach § 3 Nr.37 EStG soll bis zum Ablauf des Jahres 2030 verlängert werden (§§ 52 Abs.4 Satz 7, 52 Abs.12 Satz 2 EStG-E). Auch eine Verlängerung der parallelen Nichtberücksichtigung einer Entnahme für die private Nutzung eines betrieblichen (Elektro-)Fahrrads ist entsprechend vorgesehen. Gilt seit dem 1. Januar 2020.

Seit dem 1. Januar 2020 wird der Bruttolistenpreis im Rahmen der 1-Prozent-Regelung nicht mehr zur Hälfte, sondern zu einem Viertel bewertet. Diese Regelung betrifft ausschließlich Jobräder, welche mit Entgeltumwandlung zur Verfügung gestellt werden und nicht als Kraftfahrzeug einzuordnen sind. ePeo

■ Mehr Tipps und Infos unter: www.epeo.de



Ihr externes Personalbüro.

Lohnbuchhaltung
in Markkleeberg

effizient, digital und
prüfungssicher

+

Steuerberatung für
Lohn & Gehalt

Betreuung und
Vertretung bei
Betriebsprüfungen
sowie Rechtsbehelfen.

Kirchstraße 42 | 04416 Markkleeberg | 0341 333957-15 | info@epeo.de | www.epeo.de

Steuererklärung 2019: neuer Aufbau der Steuerformulare

Viele Steuerzahler haben es vielleicht noch nicht bemerkt, aber wer sich um seine Steuererklärung 2019 kümmert, stellt schnell fest: Der Aufbau der amtlichen Vordrucke hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren verändert.

Für das Steuerjahr 2019 und alle künftigen Jahre wurden die Formulare zum Ausfüllen der Steuererklärung größtenteils modifiziert. Insgesamt ist der Aufbau übersichtlicher geworden. Damit Sie kein ungünstiges Steuerergebnis riskieren, sollten Sie trotzdem ganz genau hinschauen – und weder einen Eintrag noch ein komplettes Formular vergessen.

■ Was hat sich beim Aufbau der Formulare für die Steuerklärung 2019 geändert?

Der bisherige Hauptvordruck – den man früher auch Mantelbogen nannte – bestand aus zwei Blättern. Der neue Hauptvordruck wurde nun auf ein Blatt reduziert und enthält lediglich die allgemeinen Angaben zu Ihrer Person. Neben den vielen bekannten Formularen, wie beispielsweise die Anlage N oder die Anlage Kind, gibt es ab 2019 zudem vier neue Anlagen für: Außergewöhnliche Belastungen, Sonderausgaben, Haushaltsnahe Aufwendungen und Sonstiges. Dieser Aufbau erscheint zunächst ungewohnt, bringt jedoch einen entscheidenden Vorteil mit sich: Auf den neu geschaffenen, übersichtlichen Vordrucken ist mehr Platz für detaillierte Angaben zu den einzelnen steuerlichen Sachverhalten.

Bei den Daten, die etwa Arbeitgeber, Rentenstellen oder Krankenkassen an das Finanzamt elektronisch übermittelt haben, sind die entsprechenden Felder in den Formularen dunkelgrün hinterlegt und mit einem „e“ gekennzeichnet. Diese bereits übermittelten Daten müssen Sie in der Steuererklärung nun grundsätzlich nicht mehr angeben. Das ermöglicht den Beamten vom Finanzamt eine reibungslosere, maschinelle Bearbeitung.

■ Worauf sollten Sie beim neuen Aufbau der Formulare besonders achten?

Die grün hinterlegten Felder finden Sie vor allem in den Anlagen N, R und Vorsorgeaufwand. Daher sollten besonders Arbeitnehmer und Rentner überprüfen, ob die Daten korrekt an das Finanzamt elektronisch übertragen wurden. Ihre e-Daten können Sie den Dokumenten entnehmen, die Ihnen die mitteilungsspflichtigen Stellen zugeschickt haben. Entdecken Sie darin einen Fehler, müssen Sie das Finanzamt aufklären – und eine Korrektur in den dunkelgrünen Feldern der Steuerformulare vornehmen.

Ihre individuellen Aufwendungen – also zum Beispiel Werbungskosten, Kosten bei Krankheit und Behinderung oder für Baumaßnahmen – müssen Sie weiterhin in den entsprechenden Formularen eintragen, auch wenn die Vordrucke neu gestaltet und dem Finanzamt einige andere Daten bereits bekannt sind.

Anmerkung: Die auf dieser Doppelseite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Markkleeberger Reinigungsunternehmen sucht **gewissenhaften Mitarbeiter** (m/w/d) auf 165,00€/450,00€-Basis bzw. in SV-pflichtigem Arbeitsverhältnis. Führerschein erwünscht.

Kontakt:

Herr Reinhardt: 0341-35424805 oder 0176-10497830
E-Mail: hsr-reinigungsdienst@t-online.de

Die Inhalte der hinterlegten und mit einem „e“ gekennzeichneten Felder wurden bereits dem Finanzamt übermittelt.

Wichtig: Heben Sie die Zahlungsbelege sorgfältig auf. Nach dem Prinzip der Belegvorhaltepflcht müssen Sie die Nachweise zwar meist nicht direkt mit der Steuererklärung abgeben, aber das Finanzamt kann diese jederzeit anfordern.

Haben Sie in den Vordrucken alles ordentlich ausgefüllt, soll künftig auch die Bearbeitung durch das Finanzamt zügiger verlaufen – und so im Idealfall eine Steuerrückerstattung schneller auf Ihrem Konto sein.

■ **Tipp:** Viele Steuerzahler nutzen nicht mehr die amtlichen Vordrucke, sondern geben die Steuererklärung elektronisch ab. In der elektronischen Form gibt es keine grün hinterlegten Felder, sodass Sie dann alle Daten eintragen oder mit einem Zertifikat abrufen müssen. www.steuerring.de

Wir machen Ihre Steuererklärung!



KLARER PREIS.
SCHNELLE HILFE.
ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer
Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstelle Markkleeberg
Ring 29
04416 Markkleeberg
Tel. 0341-24900664
Fax 0341-97492891
conny.bellmann@steuerring.de
www.steuerring.de/bellmann



Beratungsstellenleiterin
Conny Bellmann

14,00 €
geschenkt!
Sparen Sie bei
Vorlage die
Aufnahmegebühr!

→ www.steuerring.de/bellmann

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

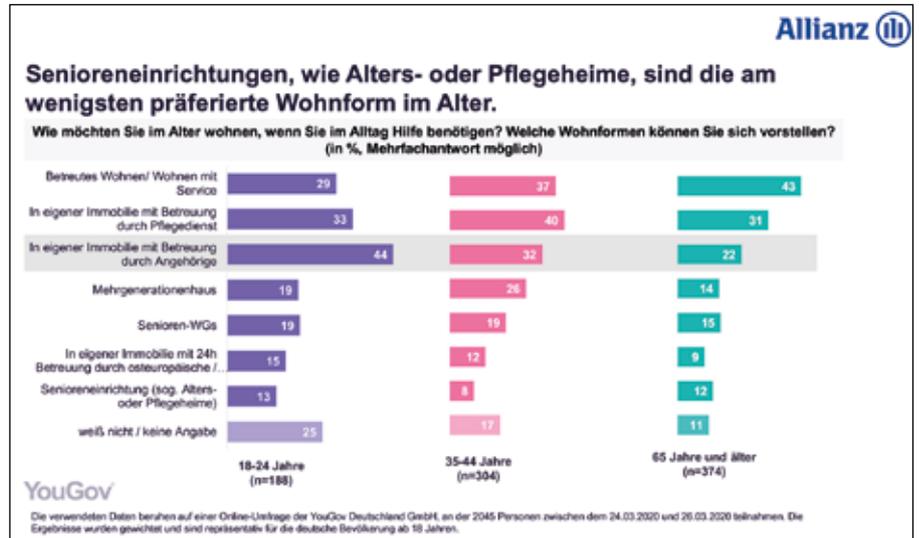
Wie will ich im Alter wohnen?

Für viele stellt sich die Frage erst mit 65 Jahren

Nur einer von vier Deutschen hat schon ernsthaft darüber nachgedacht, wie er im Alter leben möchte. Das ist eins der zentralen Ergebnisse einer Studie des Umfrageninstituts YouGov Deutschland im Auftrag der Allianz Lebensversicherungs-AG, für die mehr als 2.000 Menschen bundesweit befragt worden sind. Vor allem Jüngere schieben Überlegungen zum Leben im Alter weit von sich. Und auch von den 55- bis 65-Jährigen in Deutschland haben sich nur ein Drittel intensive Gedanken gemacht. „Dabei könnten viele gerade in diesem Alter durch einen altersgerechten Umbau der eigenen Immobilie die Voraussetzungen schaffen, um so lange wie möglich darin leben zu können“, sagt Stefan Kohler, Leiter der Allianz Baufinanzierung.

■ **Viele Ältere wollen nicht von ihren Kindern gepflegt werden**
Im Rahmen der Studie zu ihren Vorstellungen fürs Alter befragt, möchten 92 Prozent der Immobilienbesitzer, die in der eigenen Immobilie leben, dort auch nicht im Alter ausziehen. Die meisten möchten entweder von einem Pflegedienst oder ihren Angehörigen gepflegt werden. Die Pflege durch Angehörige ist vor allem für die Jüngeren eine häufiger bevorzugte Option. Von den über 65-Jährigen können sich nur 22 Prozent vorstellen, von ihren Angehörigen, etwa den eigenen Kindern, gepflegt zu werden. Diejenigen, die zur Miete leben, können sich am ehesten eine Form des betreuten Wohnens vorstellen.

■ **Nur jeder dritte Deutsche im Rentenalter sorgt für Pflegefall vor**
Allerdings hat nur ein Drittel der über 65-Jährigen eine finanzielle Absicherung für den Pflegefall getroffen. Selbst bei den



Immobilienbesitzern ist nur jeder zweite davon überzeugt, genügend finanzielle Rücklagen für den Ruhestand zu haben. „Aufgrund der Erfahrung unserer Vermittler wissen wir aber, dass viele Menschen die Kosten, ihre Immobilien barrierefrei umzubauen, unterschätzen“, sagt Kohler. In der YouGov-Befragung gaben 77 Prozent der älteren Immobilienbesitzer an, dass ihre Immobilien nicht barrierefrei sind. „Das kann schnell zur finanziellen Herausforderung werden“, so der Chef der Allianz-Baufinanzierung, „der altersgerechte Umbau eines Bades kostet schnell mehrere 10.000 Euro.“

„Wir wissen, dass sich viele Menschen oft sehr spät damit beschäftigen, wie sie im Alter leben möchten. Einige werden dann davon überrascht, was die Versorgung, die sie sich wünschen, tatsächlich kostet“, sagt Stefan Kohler. Für diese Menschen hat das Team der Allianz Baufinanzierung eine Darlehenslösung entwickelt, die zwei zentrale Anliegen miteinander kombiniert:

Kunden müssen die eigene Immobilie nicht verkaufen und können sich trotzdem Pflege leisten. Die Darlehenslösung BestAger lässt sich sowohl für die Kosten von Pflege als auch im Falle eines altersgerechten Umbaus der Immobilie nutzen. Der Kunde hat nur einen geringen monatlichen Aufwand, weil er keine Tilgungsraten leisten muss. Die verbleibende Darlehensbelastung geht auf die Erben über, die dies zum Beispiel über Mieterträge wieder ausgleichen können.

PM Allianz Deutschland AG



Allianz

Mario Braun

Versicherungsfachmann (BwV)
Allianz Hauptvertretung

Telefon: 03 41.3 58 37 12
Telefax: 03 41.3 54 21 67
Mobil: 01 77.4 22 92 65
mario.braun@allianz.de

**Rathausplatz 2, 04416 Markkleeberg
Franzosenallee 14, 04289 Leipzig**



Trend-House-Markkleeberg

Nagelstudio Karen Braun

www.trend-house-markkleeberg.de

Telefon: 0341.3 54 21 66
Telefax: 0341.3 54 21 67
Mobil: 0177.3 22 02 63

**Rathausplatz 2
04416 Markkleeberg**

Rechtsanwältin Susanne Blaschke im Interview



Seit über 25 Jahren ist Susanne Blaschke Rechtsanwältin. In einem Großkonzern war sie zunächst als Syndikusanwältin und später als leitende Angestellte beschäftigt, bevor sie sich mit ihrer Kanzlei für Rechtsberatung, Mediation und Coaching selbständig gemacht hat. Jetzt ist sie mit ihrer Kanzlei

aus dem Zentrum von Leipzig in das Herz von Markkleeberg gezogen. Sie selbst wohnt seit über zwölf Jahren in Markkleeberg und sagt: „Hier bin ich angekommen“.

■ Frau Blaschke, wo liegen bei Ihrer Anwaltstätigkeit die Tätigkeitsschwerpunkte?

Seit Beginn meiner Tätigkeit als Rechtsanwältin bin ich auf dem Gebiet des Miet-, Grundstücks und Immobilienrechts sowie im Vertragsrecht tätig.

Einen wesentlichen Teil meiner Anwaltstätigkeit macht darüber hinaus das Strafrecht aus, insbesondere die Opfer- und Nebenklagevertretung. Im Rahmen letzterer berate ich mit der erforderlichen Empathie auch strategisch und vertrete Menschen, an denen eine Gewalttat (z. B. Vergewaltigung, sexueller Missbrauch, versuchte Tötungsdelikte, Körperverletzung, etc.) begangen wurde oder deren Angehörige. Diese können sich bereits im Ermittlungsverfahren anwaltlich vertreten lassen und sich der erhobenen Anklage als Nebenkläger anschließen sowie weitere Ansprüche, wie z. B. Schmerzensgeld geltend machen.

Als weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist die Vertretung im Falle von Ordnungswidrigkeiten, wie z. B. bei überhöhter Geschwindigkeit oder einen Rotlichtverstoß und Straftaten im Straßenverkehr zu erwähnen.

■ Was ist Ihnen bei Ihrer Tätigkeit als Rechtsanwältin besonders wichtig?

Im Vordergrund steht für mich neben der rein rechtlichen Beratung der Mandant als Mensch und sein Ziel sowie Transparenz.

■ Sie sind auch zertifizierte Wirtschaftsmediatorin. Wann kommen Unternehmen auf Sie zu?

Ein breites Feld nimmt neben der klassischen Mediation zwischen Unternehmen die Beratung ein. Manche klein- und mittelständischen Unternehmen möchten vermeiden, dass es innerbetrieblich

zu Konflikten kommt. Hier kann ich mit unterschiedlichen Herangehensweisen Konfliktpotenziale u. a. in Teams erkennen. Mit der weiteren Beratung wird dann herausgearbeitet, wie sich abzeichnende Konflikte vermieden werden können. Andere Unternehmen möchten ein Konfliktmanagementsystem aufgebaut haben oder lediglich eine Mediation in einem bestimmten Konflikt. Aber auch bei einer Übergabe eines Unternehmens an einen Nachfolger wird eine Begleitung des Prozesses nachgefragt.

Jedes Unternehmen ist für mich individuell. Entsprechend stelle ich nach einem ersten Gespräch angepasste Bausteine mit größtmöglicher Kostensicherheit und -transparenz für die Konfliktlösungsberatung zusammen.

■ Bieten Sie auch im privaten Bereich Mediationen an?

Ja, es ist mir wichtig Menschen in den privaten und familiären Bereichen bei der Konfliktlösung zu unterstützen. Da gibt es im familiären Bereich z. B. Paare, die sich trennen wollen, aber es bei der Auseinandersetzung von Vermögen, Unterhalt, Sorgerecht etc. es nicht schaffen, lösungsorientiert darüber zu sprechen. Hier kann eine Mediation hilfreich sein, eine Streitverhärtung zu verhindern und eine Trennung auch für Kinder weniger belastend werden zu lassen. Positiver wirtschaftlicher Nebeneffekt ist, dass sich im Falle einer Scheidung die Gerichts- und Anwaltskosten erheblich reduzieren, wenn keine streitige Verhandlung durchgeführt werden muss.

Aber auch wenn sich Rollenverhältnisse in der Familie aufgrund von einer schweren Erkrankung eines Familienmitglieds ändern und daraus Unstimmigkeiten entstehen, unterstütze ich ebenso wie bei den unterschiedlichsten sonstigen Fällen.

■ Welche Zielgruppe sprechen Sie als systemischer Coach an?

Insbesondere biete ich Coaching von Führungskräften rund um das Thema Mitarbeiterführung und Karrierecoaching an. Aber auch dann, wenn jemand unsicher in seiner Entscheidung oder bei der Erarbeitung von Zielen und deren Umsetzung rund um das Thema Beruf ist, begleite ich die Menschen dabei. Bei dieser Arbeit ist für mich maßgeblich, keine Ratschläge zu geben, denn Ratschläge sind auch Schläge.

Susanne Blaschke

■ Wer Interesse an einer der Dienstleistungen von der Kanzlei Blaschke hat, kann diese unter der Telefonnummer 0175 1644876 oder unter info@blaschke-kanzlei.de zur Terminabsprache erreichen. Die Kanzlei befindet sich in der Kirschallee 1 im Markkleeberg-Center.



**Markkleeberger
Stadtjournal
online**

www.druckhaus-borna.de



Finde uns auf Facebook:  fb.me/druckhausborna



SUSANNE BLASCHKE
RECHTSANWÄLTIN | MEDIATORIN | COACH

Miet-, Grundstücks- und Immobilienrecht
Opfer- und Nebenklagevertretung
Strafrecht • Verkehrsrecht

Kirschallee 1 • 04416 Markkleeberg
www.blaschke-kanzlei.de
Termine nach Vereinbarung unter Tel. 0175 1644876

Sonnenkinder und Trockenkünstler

Pflanzen für einen Traumsommer voller Blüten



Blütenpracht für die Sonne: Hitzeverträgliche Pflanzen gedeihen gut in Balkonkästen auf der Südseite. (Foto: GMH / BVE)

Mit den richtigen Pflanzen macht ein Traumsommer Spaß. Während Trockenheit und Hitze vielen Gewächsen zu schaffen machen, blühen andere in voller Sonne sprichwörtlich auf. Gärtner empfehlen deshalb pflegeleichte Sonnenkinder und Trockenkünstler, um auf dem Balkon oder der Terrasse mit Südausrichtung für tolle Atmosphäre zu sorgen. Eine kompetente Beratung im Fachhandel lohnt. Entsprechende Betriebe in der Nähe findet man auf www.ihre-gaertnerei.de und www.maxigruen.de.

■ Strategie zum Wassersparen

Pflanzen haben unterschiedliche Strategien entwickelt, um sich an trockene und sonnige Standorte anzupassen. So wachsen in heißen, niederschlagsarmen Regionen Sukkulenten, die in dickfleischigen Trieben und Blättern Wasservorräte speichern und so ihr Überleben sichern. Auch andere Blatteigenschaften verhindern, dass die Pflanzen zu viel Wasser verlieren: So senkt hartes bis ledriges Laub die Verdunstung. Oft haben die Blätter zudem eine schmale Form. Blätter mit graugrüner Farbe oder einem Überzug aus Haaren reflektieren Sonnenstrahlen und verbrennen deshalb nicht so leicht. Im gärtnerischen Fachhandel gibt es eine Vielzahl von Pflanzen, die als echte Sonnenkinder und Trockenkünstler überzeugen.

■ Regelmäßiges Gießen ist wichtig

Geranien (botanischer Name: Pelargonium) lieben volle Sonne; eine Südlage animiert die Balkonschönheit zu üppiger Blüte. Die Pflanze kommt ursprünglich aus trockenen Steppengebieten Südafrikas und hat von Natur aus einen niedrigen Wasserbedarf. Dennoch sollten sie regelmäßig – an heißen Sommertagen täglich – gegossen werden. Anschließend dürfen die Wurzeln jedoch nicht im Wasser stehen. Das gilt auch für andere, blührefreudige Balkonklassiker wie Petunien (Petunia), Studentenblumen (Tagetes) und der bei Insekten besonders beliebten Goldmarie (Bidens).

■ Volle Sonne für Aroma und Duft

Zu den Trockenheitskünstlern zählen Portulakröschen (Portulaca) und Fetthenne (Sedum), die in ihren fleischigen Blättern Wasser speichern. Sehr beliebt sind zudem genügsame Kapmargerite (Osteospermum) und farbenfrohes Mittagsgold (Gazania). Beide öffnen ihre schönen Blüten nur bei Sonnenschein und vertragen eher Trockenheit als zu viel Nässe. Auch Eisenkraut (Verbene), Edeldistel (Eryngium), Lavendel (Lavendula) und Salbei (Salvia) machen pralle Sonne nichts aus. Im Gegenteil: Trockenheitsliebende Duftpflanzen und Kräuter benötigen intensive Strahlung, um ihr volles Aroma zu entfalten.

■ Vier Pflgetipps für Pflanzen in praller Sonne

- Erde feucht halten – am besten morgens gießen
- Wasser ablaufen lassen – da zuviel auch schädlich sein kann
- Gutes Substrat verwenden – es speichert Wasser & Dünger
- Regelmäßig düngen – mit Depot- oder Flüssigdünger

Grünes Medienhaus (GMH)

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwachter Fachbetrieb,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe.

Abdichtungstechnik Kautzsch
Spinnereistraße 11, 04179 Leipzig
☎ **0341 - 420 69 22**
www.isotec.de/kautzsch



Dipl.-Ing. Carsten Kautzsch




Wir machen Ihr Haus trocken

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

VON POLL IMMOBILIEN

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN MARKKLEEBERG

Eigentümern bieten wir eine
kostenfreie Bewertung ihrer Immobilie an.
Daher freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Telefon: 0341 - 35 42 871 0



Jens Bischoff
Büroleiter Markkleeberg
Immobilienkaufmann (IHK), Geprüfter freier
Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)

VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Markkleeberg
Hafenstraße 23a / Pier 1 | 04416 Markkleeberg
E-Mail: markkleeberg@von-poll.com

www.von-poll.com

Mama und Papa haben sich entschieden!



Wir bauen ein



Deutschlands
meistgekauftes
Markenhaus!



Jetzt informieren: 034341 43122

Bellmann Immobilien GmbH & Co. KG Town & Country Lizenz-Partner
www.bellmann-immobilien.de

Tischlerei Schrickel feiert 50-jähriges Betriebsjubiläum

Vielen Markkleebergern ist unsere Tischlerei sicher noch aus der Koburger Straße bekannt. Dort begann mein Vater, Gottfried Schrickel, am 13. Juli 1970 seine Selbstständigkeit als Tischlermeister. Damals in Leipzig wohnend, suchte er nach einer Tischlerei. Die Stadt Leipzig vergab zu dieser Zeit allerdings keine Gewerbescheine. In Markkleeberg, im Hinterhof der Koburger Straße 91, ging damals ein Tischler in Ruhestand. Die Stadt Markkleeberg erteilte meinem Vater einen Gewerbeschein und so war es möglich, dass er die Firma mit samt Maschinen und Material übernehmen konnte. Das war zur damaligen Zeit ein sehr guter Anfang, um in eine erfolgreiche Zukunft zu starten. Schon damals war der Möbelbau das wichtigste Standbein des Handwerksbetriebes.

Immerhin gut 20 Jahre später ergriff der Tischlermeister die Möglichkeit, sich im neuen Gewerbegebiet „An der Harth“ anzusiedeln. Hier wurde im Herbst 1995 eine neue große Werkstatt mit modernster Technik bezogen.

Im Jahr 2003 verstarb mein Vater. Da ich mit der Tischlerei aufgewachsen bin, konnte

ich mir nicht vorstellen, das Lebenswerk meines Vaters aufzugeben. Deshalb übernahm ich die Firma zum 1. Januar 2005. Ich hatte meinen Betriebswirt des Handwerks 2003 abgeschlossen und mein Mann beendete 2007 seine Meisterschule. So sind wir und unsere Mitarbeiter ein gutes Team, um alle Anforderungen in der modernen Betriebsführung abzudecken.

Wir verstehen uns als Möbeltischlerei, bauen aber auch Türen und montieren diese, fertigen Carports und verlegen Parkett. Auch kleine Reparaturen werden von uns ausgeführt. Das alles immer auf individuellen Kundenwunsch. Dabei wird alles Ihren Wünschen entsprechend gefertigt und passgenau bei Ihnen montiert. Mancher kommt mit ganz konkreten Vorstellungen zu uns, andere wiederum lassen sich von unserem Holz, den Mustern oder unseren Referenzobjekten inspirieren. Es ist immer unser Ziel, unsere Kunden mit ihrem neuen Möbelstück, ihrem komplett neu gestalteten Raum oder dem Ergänzungsteil glücklich zu machen.

Leider können wir der aktuellen Situation geschuldet nicht wie geplant mit



Ihnen feiern. Dennoch wird sich bei Ihrem nächsten Besuch in unserer Firma die Möglichkeit ergeben, auf vergangene gemeinsame Projekte zurückzublicken und neue zu verwirklichen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre langjährige Verbundenheit und Treue.

Ihre Michaela Emmrich, Inh. Tischlerei Schrickel

Tischlerei Gottfried Schrickel



Qualität
seit 1970

Inh. Michaela Emmrich

Ihr Meisterbetrieb für:

- » Möbelbau
- » Innenausbau
- » Montage von Türen
- » Reparaturen aller Art
rund ums Holz

*... alles ganz individuell nach
Ihren Wünschen!*

Wir feiern unser 50-jähriges
Betriebsjubiläum!
Vielen Dank für Ihre Treue!

» **Tischlerei Gottfried Schrickel**
Inh. Michaela Emmrich
An der Harth 4
04416 Markkleeberg

Telefon: 0341-356350
Fax: 0341-356356
Funk: 0170-2870589

E-Mail: tischlerei-schrickel@t-online.de

Holzpflege wie vom Profi

So bringen Heimwerker Terrassenboden und Gartenmöbel zum Strahlen

Warme Temperaturen machen Lust auf Aktivitäten im Freien – rund ums Haus und im Garten gibt es schließlich immer etwas zu tun. So lohnt es sich beispielsweise, eine Holzterrasse regelmäßig mit einem schützenden Öl oder einer Wetterschutzlasur zu pflegen. Dadurch bleibt sie nicht nur schöner, die Oberfläche fühlt sich außerdem angenehmer beim Barfußlaufen an. Auch Gartenmöbel aus Holz bedürfen der Pflege, schließlich müssen sie jederzeit Wind und Wetter trotzen. Mit etwas Geschick und Spaß am Selbermachen kann jeder Gartenbesitzer der Terrasse und den Holzmöbeln zu neuem Glanz verhelfen.

■ **Gute Vorbereitung ist die halbe Miete**
Bevor Öl oder Lasur zum Einsatz kommen, ist ein wenig Vorarbeit nötig. Losen Schmutz, Moose oder Algen entfernt man mit Wasser und einer Wurzelbürste, gegen Vergrauungen lassen sich spezielle Entgrauer auftragen. Ist das Holz nach einer gründlichen Spülung durchgängig getrocknet, kann der Heimwerker mit dem Auftrag des Schutzfilms beginnen. Ob Öl oder Wetterschutzlasur hängt von der ursprünglichen Beschichtung ab. Am besten lassen sich die Arbeiten bei warmem, trockenem Wetter durchführen, denn das Holz sollte nicht feucht sein.

■ **Flächendeckender Schutz und Pflege**
Eine Erstbehandlung oder Auffrischung gelingt einfacher und schneller als mit Pinsel oder Rolle, wenn der Gartenfreund dafür ein Sprühgerät verwendet – entweder eines für Lacke und Lasuren oder ein



Der Lieblingsplatz zum Entspannen befindet sich für viele unter freiem Himmel. Mit regelmäßiger Pflege können Terrasse und Holzmöbel neu erstrahlen. (Foto: djd/J. Wagner GmbH)

Universalsprühgerät mit hoher Flächenleistung. Letztere sind auch gut geeignet für große Flächen, zum Beispiel eine Holzterrasse. Farbsprühgeräte etwa von Wagner sind leicht zu bedienen, erhältlich sind sie in den meisten Baumärkten oder in verschiedenen Online-Shops. Schützende Öle, Lasuren und Lacke lassen sich mit den Geräten sauber, sparsam und gleichmäßig deckend aufsprühen. Der Wetterschutz gelangt in sämtliche Holzporen und erreicht schon beim ersten Auftrag eine homogene Schicht. Nachdem die Fläche eingesprüht ist, braucht sie etwa 24 Stunden zum Trocknen.

■ **Schnell und komfortabel**
Der Einsatz von Farbsprühsystemen bietet gegenüber der Arbeit mit Pinsel und Rolle einen großen Zeitvorteil. Darüber hinaus lassen sich Ritzen und Kanten etwa bei Gartenmöbeln oder Zäunen aus Holz oder Metall mit einem Sprühstrahl wesentlich besser erreichen als mit anderen Werkzeugen. So ist sichergestellt, dass der Schutz von Oberflächen im Freien nicht an schwer zugänglichen Stellen endet. Unter www.wagner-group.com gibt es dazu viele weitere Tipps für Selbsterbauer und Gartenbesitzer.

djd

**SCHÖNE GRÜBE
AUS
BALKONIEN**

SealUp

GRILL SAISON

SealUp GmbH • Ihr Profi für Terrassenabdichtung mit Flüssigkunststoffsystemen
Lilienthalstraße 10 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205-404633 • info@sealup.de

Vierbeiniger Familienzuwachs

Tipps zum schnellen Eingewöhnen

Foto: gurnialeksandr / iStock.com / Gettyimages / Ceva Tiergesundheit / akz-o



Kätzchen und Hundewelpen sollen sich vom ersten Moment an im neuen Zuhause wohlfühlen. Mit folgenden Tipps klappt das harmonische Zusammenleben.

Sorgen Sie dafür, dass die kleine Katze in Ruhe ankommen kann. Zuerst reicht dafür ein abgeschlossener Bereich von 40 bis 50 Quadratmeter; eine große Wohnung kann Stress auslösen. Natürlich sollten eine eigene Katzentoilette, Futter und Wassernapf bereitstehen. Zusätzlich für Entspannung können natürliche Botenstoffe sorgen. Sie sind in Feliway Classic, einem Verdampfer für die Steckdose, enthalten.

■ Geborgenheit für den Welpen

Das erste Mal von Mutter und Geschwistern getrennt zu sein ist für einen Hundewelpen mehr als aufregend. Den Anfang erleichtert ein spezielles Halsband, das natürliche, entspannende Botenstoffe von Muttertieren in die Umgebungsluft abgibt. Adaptil Junior wurde von Tierärzten entwickelt. Das Halsband hält vier Wochen und vermittelt dem kleinen Fellknäuel ein Gefühl von Sicherheit. So werden ungewohnte Geräusche und Situationen wie zum Beispiel vom Staubsauger schneller akzeptiert. Mehr Infos und praktische Checklisten zum Eingewöhnen finden Interessierte unter www.adaptil.de.

Zum ersten Gassi-Gehen sollten Leine und Halsband bereitliegen – das Halsband für den Fall der Fälle vielleicht mit der eigenen Telefonnummer versehen. Auch ein kuscheliges Hundebett oder eine Box als Rückzugsort muss sein. Beim Eingewöhnen



Foto: Ceva Tiergesundheit GmbH / akz-o

wöhnen hilft ein Tuch mit dem Duft der Geschwister aus der Wurfkiste.

Welpen lieben es zu spielen. Beim Kauf von Spielzeug sollte man unbedingt auf Qualität achten. Billige Kunststoffartikel enthalten oft giftige Farben oder Weichmacher. Besser sind etwa strapazierfähige Baumwollknoten oder Hartholzknochen.

■ Vorbereitung zu Hause

Der junge Vierbeiner – egal ob Kätzchen oder Welpen – passt am Anfang durch fast jede Lücke. Deshalb Fenster und Türen geschlossen halten. Gartenbesitzer sind gut beraten, wenn sie jedes noch so kleine Schlupfloch verschließen.

Bringen Sie außerdem alles außer Reichweite, was Ihr Hund oder Ihre Katze zerkaugen könnte. Dazu gehören auch elektrische Kabel.

Informieren Sie sich, was Ihr Züchter aktuell füttert und besorgen Sie erst einmal dieses Futter. Stellen Sie erst nach und nach auf andere Produkte um.

Nutzen Sie Pheromone, die Ihrem Hund und Ihrer Katze Wohlühlbotschaften vermitteln und so im neuen Zuhause von Anfang an Geborgenheit schaffen.

akz-o





franzke

GERÄTE-SERVICE

Mario Franzke

Reparatur • Verleih • Verkauf

- Baumfällarbeiten
- Verkauf und Verlegung von Rasenrobotern
- Inspektion von Rasenmähern und Rasentraktoren
- Schleifarbeiten von Sägeketten & Messern

Torstensonring 16
04158 Leipzig
Ecke Gustav-Adolf-Allee
im Gewerbegebiet Breitenfeld
Tel.: 0341 5214168
Fax: 0341 5214169
info@franzke-geraete-service.de

Fliegengitter nach Maß

- Spannrahmen
- Schieberahmen und Plisse-Türen
- Dreh- und Pendelrahmen
- Lichtschachtdeckungen
- Beratung – Aufmaß – Fertigung
- Lieferung / Montage

Individueller Insektenschutz für angenehmes Wohnen



Altner
Insektenschutztechnik

Wasserturmstraße 49 • 04442 Zwenkau
E-Mail: info@fliegengitter-altner.de
www.fliegengitter-altner.de



Rufen Sie an:
034203 / 54287

Die Inneneinrichtung passt sich den Bewohnern an

So werden Haus oder Wohnung familienfreundlich



An runden Tischen lässt sich gut gemeinsam basteln – hier sitzt man nah beieinander.
(Foto: djd / Henders & Hazel)

Wir alle wollen zu Hause einen gemütlichen Platz haben, an dem sich jedes Familienmitglied wohlfühlt. So sollten auch die Möbel nach den Bedürfnissen aller Mitbewohner ausgewählt werden. Um die passenden Einrichtungsstücke zu finden, gilt es, vor der Anschaffung einige Fragen zu beantworten. Welche Gewohnheiten gibt es in der Familie? Findet das Essen normalerweise vor dem Fernseher, an der Kochinsel oder am Tisch im Esszimmer statt? Wie viele Leute

müssen am Tisch und auf der Couch sitzen können? Und welche Stimmung soll in einem Raum herrschen?

In einem vollen Haus braucht es ein Sofa, auf dem jeder einen Platz findet. Für Familien mit zwei, drei oder noch mehr Kindern ist daher ein Ecksofa eine gute Wahl. Ist die Bande mal ausgeflogen, können Mama und Papa sich hier für einen Moment der Ruhe sogar kurz hinlegen. Die Couch ist zudem ein aussagekräftiges Möbelstück in jedem Interieur. Wer sich traut, darf hier gern eine kühne, auffällige Farbe wählen, etwa Senfgelb beim Modell Napels von Henders & Hazel. Für Familien mit jüngeren Kindern macht es Sinn, einen Stoff zu wählen, der wenig Pflege benötigt, etwa ein Mikrofasersofa. Wenn der Nachwuchs älter ist, darf man sich auch an etwas empfindlichere Stoffe wagen. Im Trend liegen derzeit Samtsofas.

Auch Stauraum ist in einem Familienhaushalt wertvoll. Schränke müssen in erster Linie funktional sein, um darin Bücher, Tischwäsche oder Geschirr aufzubewahren. Doch kann ein schöner Schrank auch den

eigenen Stil repräsentieren. Ein stattlicher Bücherschrank verleiht dem Wohnzimmer Charakter. Die offene Optik einer Bücherregals dagegen stellt die Lieblingsbücher, eine Sammlung von Gegenständen oder Souvenirs ins Rampenlicht.

Der Esstisch ist das Herzstück eines Raumes. Er sollte groß genug sein, aber auch gut zum Zweck passen, den er erfüllen muss. Schließlich ist es nicht wirklich bequem, mit zwölf Personen an einem kleinen Tisch zu essen oder zu zweit an einem drei Meter langen Esstisch zu sitzen. Auch die Form des Tisches spielt eine wesentliche Rolle. Unter www.hendersandhazel.de gibt es Inspirationen zu verschiedenen Modellen. Generell schafft ein ovaler oder runder Tisch eine intime Atmosphäre. Ein quadratischer Tisch hingegen ist ideal für kleine gemeinsame Mahlzeiten, ohne gleich zu viel Platz einzunehmen. Der rechteckige Tisch ist die klassische Variante und oft auch als Ausziehtisch erhältlich, so dass die Familie im Handumdrehen genügend Platz für unerwartete Gäste schaffen kann. djd

AREA

SYSTEMMÖBEL

**PLANUNG
MONTAGE
SERVICE**

Wir fertigen Möbel nach Kundenwunsch – Individualität für Ihr Zuhause:

- Einbau-Schrankwände
- Raumteiler
- Badmöbel
- Schlafzimmer

- Flurgarderoben
- Büroeinrichtungen
- Einbauküchen
- Kinderzimmer

Produktion: 04617 Serbitz • Nr. 35

Tel.: 03 43 43 / 5 47 93 • www.area-system.de

Leben mit AREA: Wohnen – Kochen – Schlafen – Bad

Erleben Sie zeitlose Design in stilvoller Umgebung. AREA-Systemmöbel bietet Lösungen für gehobene Ansprüche:

- individuell planbares, modulares System
- Einbau verschiedener Ebenen und Tiefen
- Integration modernster Technik
- optimale Ausnutzung Ihrer räumlichen Gegebenheiten
- modernstes Design in verschiedenen Dekoren und farbig lackierten Oberflächen
- Integration von Beleuchtung und Regalen

Mit AREA Systemmöbel sind ihren Wünschen keine Grenzen gesetzt. Egal, ob Sie eine kleine, mittlere oder große Küche haben, AREA bietet für alle Situationen und Grundrisse eine optimale Lösung.

AREA Systemmöbel

„Perfekt einrichten für alle!“

MÖBEL VOIGT

WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna
Tel. 03433 - 205580 | www.moebel-voigt.de

Mo – Fr: 9.00 – 18.30 Uhr | Sa: 9.00 – 14.00 Uhr

Viele Gründe sprechen für eine Treppen-Renovierung

Individualität, Funktionalität, Schönheit und Sicherheit



Die Portas-Treppen-Renovierung im Vinyl-Dekor „Eiche dunkel“ bietet einen Blickfang. Die Treppenstufen sind aufgrund der elastischen Grundbeschaffenheit des Materials trittschalldämmend. (Fotos: epr/Portas)



nat oder hochmodernen trittschalldämmenden Vinyl-Belägen überbaut. So können selbst stark ausgetretene Treppenstufen problemlos ausgeglichen werden. Stabilisierungswinkel aus Aluminium sorgen für optimale Trittfestigkeit und höchste Belastbarkeit.

Dank der großen Auswahl ansprechender Dekore und Modelle findet jeder ganz leicht die zu seinem Einrichtungsstil passende Gestaltungslösung. Alle Oberflächen sind lichtecht sowie stoß- und abriebfest, damit enorm widerstandsfähig und absolut pflegeleicht. Auf Wunsch können auch energiesparende LED-Beleuchtungssysteme in die senkrechten Stellstufen, Treppenwangen, Geländer oder Handläufe integriert werden. Die eleganten kleinen Spots mit Edelstahleinfassung setzen hübsche Lichtakzente und tragen so zur Erhöhung der Sicherheit bei.

Mit diesem jahrzehntelang bewährten Renovierungssystem ist der Kunde auf der sicheren Seite. Er spart sich neben viel Lärm und Dreck auch aufwändige Abbrucharbeiten und die nicht abzuschätzenden Folgekosten für Zusatzarbeiten an Wänden, Tapeten und Fußböden, die beim Einbau einer ganz neuen Treppe anfallen würden. Die Renovierung ist in nur wenigen Tagen abgeschlossen und die Treppe bleibt während der gesamten Zeit begehbar. Das Ergebnis ist immer eine handwerklich perfekte Treppe, die Funktionalität, Schönheit und Sicherheit in sich vereint und einem Raum seinen individuellen Charakter verleiht. Mehr gibt es unter www.portas.de. epr

Treppen sind heute längst mehr als nur die funktionale Verbindung zweier Stockwerke. Sie werden zunehmend in die Gestaltung von Häusern oder Räumen eingebunden. Sicherheit, Optik, Ambiente – es gibt viele Gründe, warum Menschen über ihre Treppe nachdenken. Die Treppen-Renovierung bietet übrigens überzeugende Vorteile und ist damit nicht nur finanziell eine sinnvolle Alternative zum Einbau einer völlig neuen Treppe.

Beim speziell entwickelten Stufe-auf-Stufe-System von Portas beispielsweise wird nur das renoviert, was wirklich erneuert werden muss. Folglich bildet die bestehende Treppe immer die Basis der Renovierungsmaßnahme. Ihr intakter Kern bleibt erhalten. Dabei werden die alten Treppenstufen maßgenau mit neuen Stufen aus höchst strapazierfähigem HPL-Lami-

Mario Thonfeld
Malerfachbetrieb

Farbe für's Leben.

Mario Thonfeld
Meister des Malerhandwerks
An der Harth • 04416 Markkleeberg

www.malerbetrieb-thonfeld.de

Telefon: (0341) 358 24 35
Telefax: (0341) 358 24 37
Funk: (0172) 930 53 06
info@malerbetrieb-thonfeld.de

Entspannt renovieren - Neukauf sparen

Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Treppen

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Jetzt informieren:
☎ 03 43 47 / 5 15 30

**Portas Fachbetrieb
Belgershain**
Inh. Thomas Uhlrich e.K.
Hauptstraße 31 A
04683 Belgershain
www.belgershain.portas.de

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

Treppen wieder schön und sicher!

MHS
MASSIV
HAUS
SACHSEN

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Markkleeberger

Immobilien

Inhaberin: Sybille Lipp

Ihre Maklerin vor Ort

Beratung – Bewertung – Verkauf

Rathausstraße 23

04416 Markkleeberg

www.markkleeberger-immobilien.de

... mit dem richtigen
Riecher
für Ihre
Immobilie

IMMOBILIENSPRECHTAG für Eigentümer:
JEDEN DIENSTAG 9-19 Uhr

und nach Terminvereinbarung ☎ 0341 350 480 55

Wer war er eigentlich?

Volksbund sucht Material zu Kriegsbiografien



Briefe, Pässe, Fotos, persönliche Aufzeichnungen – all das sammelt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit seinem Projekt „Kriegsbiografien“. (Foto: obs/Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge/Christiane Deuse)

Wer war er eigentlich? Der Blick auf den im Krieg gefallenen oder vermissten Vater, Groß- oder Urgroßvater ändert sich für viele im Lauf der Jahre ebenso wie das Interesse an ihren Biografien. Vor allem dann, wenn Dokumente auftauchen oder einem mal wieder in die Hände fallen – vielleicht gerade jetzt, wo viele reichlich Zeit zu Hause verbringen. Interessant sind die Lebensgeschichten nicht

nur für die Nachkommen, sondern auch für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Er zeichnet die Biografien von Kriegstoten nach – wenn möglich künftig für jede der 832 Kriegsgräberstätten, die er in 46 Ländern pflegt. Um denen, die an einem Grab stehen, Antwort zu geben auf die Frage: „Wer war er – oder sie – eigentlich?“. Darum sammelt der Volksbund mit seinem Projekt „Kriegsbiografien“ bundesweit private Nachlässe und Erinnerungen nicht nur an Soldaten.

■ Verdun, Vogesen, Polen, Operationsgebiet West

Dazu kann ein Wehrpass gehören mit ebenso dünnen wie aussagekräftigen Einträgen wie diesen:

- 15. Juni 1916 – 3. Juli 1916: Kämpfe um Verdun
- 14. Januar 1917 – 24. Juni 1918: Stellungskämpfe in den Vogesen
- 1. September 1930 – 15. September 1939: Feldzug gegen Polen
- 17. September 1939 – 24. Januar 1940: Operationsgebiet West

Das kann ein Feldpostbrief sein wie dieser aus dem ersten Kriegswinter 1939: „Mein liebes Kind! Zu Deinem 4. Geburtstag wünsche ich Dir aus weiter Ferne alle Gute. Ich werde am Heiligen Abend, Deinem Geburtstag, gerne an Dich denken u. hoffe mit Dir, daß Dich das Christkind recht reich beschenkt. Dein Papa“.

■ Ein Foto der Grabstelle dicht an der Front

Das kann ein Hochzeitsfoto sein, ein Tagebuch, aber auch die Todesnachricht, die Todesanzeige, ein Foto der Grabstelle in Front-

DUNKER
BESTATTUNGEN
TRAUERVORSORGE

Wir nehmen uns Zeit.
Jederzeit.

Rathausstraße 43
04416 Markkleeberg

bestattungen-dunker.de
Tel. 0341 - 3581919

Bestattungshaus Päschel

Ein Leben mit Blick über den Tellerrand – Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten. Wir beraten Sie gerne zu den Möglichkeiten!

Herr Päschel ist für Sie da.
Hauptstraße 124 | 04416 Markkleeberg
Tel. 034299 70688
www.bestattung-leipzig-land.de

WATTLER
BESTATTUNGEN

seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535
www.bestattung-wattler.de

www.bestattungmueller.de

müller
Bestattungen

24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 25 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.
Leipzig – Markkleeberg – Zwenkau

nähe. Und es können ausführliche schriftliche Erinnerungen sein, wie die der Familie Lochner aus Nürnberg. All das sammeln die Geschichts-Studenten, die das Projekt-Team „Kriegsbiografien“ beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit Hauptsitz in Kassel bilden.

Der gemeinnützige, humanitäre Verein ist längst zum wichtigen Akteur zeitgemäßer Erinnerungskultur geworden. Er rückt – ausgehend vom Kriegsgrab – das individuelle Schicksal in den Fokus. Denn gerade dann, wenn er Antwort geben kann auf die Frage „Wer war er oder sie?“, wird Jugendlichen wie Erwachsenen klar, was Krieg bedeutet, was Kriege angerichtet haben und heute noch anrichten. Und vor allem dann wird aus der oft gehörten eine eindringliche Botschaft: dass es zu Frieden, Verständigung und Versöhnung keine Alternative gibt.

■ Modernes Konzept für ständige Ausstellungen

Je weniger Zeitzeugen berichten können, desto wichtiger werden Dokumente, die Lebensgeschichten zumindest in Teilen erzählen. Die den Gestorbenen Gesichter geben und nicht nur das. Dabei gehört zu den über 2,7 Millionen Kriegstoten, deren Gräber der Volksbund pflegt, der 20-jährige Wehrmachtssoldat genauso wie der 15-Jährige aus dem Volkssturm, die Flüchtlingsfamilie und die Zwangsarbeiterin mit ihrem kleinen Kind. Jede einzelne Biographie ist eine Mahnung. War waren sie?

Der Volksbund beantwortet diese Frage zunehmend in modern konzipierten Ausstellungen. Denn er will die Kriegsgräberstätten weiterentwickeln – zu Lernorten, zu Orten der Auseinandersetzung. So eröffnete er 2019 neue Ausstellungen in La Cambe (Frankreich, 21.245 Tote), Langemark bei Ypern (Belgien, 44.304 Tote), in Costermano (Italien, 21.990 Tote) und auch in den Dolomiten, am Pordoi-Pass (Italien, 9431 Tote) in 2.239 Metern Höhe. Drei Schwerpunkte umfasst das aktuelle Ausstellungskonzept: die Kriegsergebnisse in der Region, der Friedhof und die Biografien.

■ Trauer- & Familienanzeigen im Markkleeberger Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen?

Dazu können Sie mich direkt kontaktieren:

Bernhard Weiß, bernhard.weiss@druckhaus-borna.de

... oder Sie wenden sich vertrauensvoll an eines der hier inserierenden Bestattungsunternehmen.

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Opa, Bruder und Freund

Klaus Ambrosius

möchten wir uns bei allen für die aufrichtige Anteilnahme bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Wattler, der Rednerin Frau Felgenhauer und dem Pflegedienst „Pflege mit Herz“.

In stiller Trauer
Helga, Jens, Robin, Kathrin
Monika und Ursula

■ Schicksale – unverfälscht

„Gerade bei unseren Veranstaltungen auf Kriegsgräberstätten erleben wir immer wieder, wie sehr die unverfälschte Darstellung von individuellen Schicksalen die Menschen bewegt“, sagt Projekt-Initiator Arne Schrader, der beim Volksbund die Abteilung Gräberdienst leitet. Das gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene.

Schließlich ist der Volksbund der einzige Gräberdienst weltweit mit eigener Jugend- und Bildungsarbeit. Seine vier Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten (JBS) liegen in direkter Nachbarschaft zu großen deutschen Kriegsgräberstätten in Frankreich, den Niederlanden, Belgien und auf der Insel Usedom direkt an der polnischen Grenze. Und: Der Volksbund will die Zusammenarbeit mit Schulen intensivieren und erreichen, dass noch mehr Kriegsgräberstätten als außerschulische Lernorte anerkannt und in den Unterricht einbezogen werden. Friedenspädagogische Arbeit für und an Schulen und Hochschulen sind ein wichtiger Schwerpunkt der Vereinsarbeit.

■ Appell an alle, die Nachlässe bewahren

Der Volksbund-Appell gilt darum allen, die mit privaten Nachlässen und erzählten Erinnerungen dazu beitragen können, Kriegsbiografien nachzuzeichnen: Stellen Sie das Material dem Projektteam zur Verfügung. Das ist auch leihweise möglich – Dokumente und Schriftstücke werden erfasst und zurückgeschickt. Wer Kontakt aufnehmen möchte, wird gebeten, sich zunächst per E-Mail an kriegsbiografien@volksbund.de zu melden.

Erst kürzlich erhielt das Team einen Anruf: Sie habe nicht gewusst, wohin mit dem Nachlass, als sie sich von ihm trennen musste, und hatte ihn wenige Tage zuvor entsorgt. Die Anruferin war erschüttert ob der verpassten Chance. Und der Volksbund wäre dankbar gewesen für ein weiteres Kriegsgrab, zu dem er die Frage hätte beantworten können: „Wer war das eigentlich?“

PM Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.



Rechtsanwaltskanzlei Judith Hiller

Inh. Judith Kleeberg • Fachanwältin für Familienrecht

- Familien- und Erbrecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht

Koburger Straße 87 • 04416 Markkleeberg
Tel.: (0341) 35129340 • Fax: (0341) 35129340
E-Mail: kontakt@ra-j-hiller.de • www.ra-j-hiller.de

*Was Du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an Dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.*

ES IST SO SCHMERZLICH

Nach kurzer Krankheit ist meine liebe Frau,
unsere liebe Mutti, Tochter und Schwester friedlich entschlafen.

ANKE MANICKI

geb. Schneider

* 13. November 1971 † 5. Juni 2020

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Ehemann André
Deine Kinder Timo, Fabian und Marcel mit Melanie
im Namen aller Angehörigen

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
17. Juli 2020 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof Markkleeberg, Hauptstr. 118 statt.*



+ ICH

sind mit einem Lächeln zur
Stelle, selbst dann, wenn der
Schmerz noch nicht vorbei ist.

Iryna Kucherenko, seit 2017 bei Sana

Chancen geben. Chancen nutzen. Bei Sana.

sana.de/karriere



Verstärken Sie unser Team im MVZ Praxisverbund Leipziger Land, Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie, am Standort Markkleeberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit als

Medizinische Fachangestellte m/w/d (MFA) im Bereich Orthopädie/Unfallchirurgie

+ Hier ist Ihr Einsatz gefragt

Für unser MVZ am Standort Markkleeberg suchen wir für den Sprechstundenbereich eine Medizinische Fachangestellte (m/w/d), die u.a. für die Organisation eines reibungslosen Sprechstundenablaufs und für die Mitversorgung der Patienten verantwortlich ist. Zu Ihren Aufgaben zählen die Patientenannahme und -betreuung sowie die Terminvergabe. Sie sind für die Pflege der Patientenakten sowie für eine vollständige Dokumentation verantwortlich. Des Weiteren gehören die Mitwirkung bei ärztlicher Behandlung sowie die Umsetzung pflegerischer Maßnahmen zu Ihren Aufgaben.

+ Darum sind Sie unsere erste Wahl

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinische Fachangestellte (m/w/d), gern auch als Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) oder mit einer vergleichbaren medizinischen Qualifikation/Berufserfahrung. Erfahrungen im Gebiet der Orthopädie/Chirurgie sind wünschenswert, aber kein Muss. Von Vorteil wäre ebenfalls der Besitz eines Röntgenscheins. Persönlich zeichnen Sie sich durch eine zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise aus, sind verantwortungsbewusst und kooperativ. Ein freundlicher Umgang mit den Patienten ist für Sie selbstverständlich. Sie verfügen über gute PC-Kenntnisse und haben idealerweise bereits mit einer Praxis-Software in gearbeitet.

+ Und darum sind wir Ihre erste Wahl

Als eine der großen privaten Klinikgruppen in Deutschland versorgt Sana jährlich rund 2,2 Millionen Patienten nach höchsten medizinischen und pflegerischen Qualitätsansprüchen. Mehr als 32.000 Mitarbeiter an über 50 Standorten vertrauen bereits auf uns. Sie alle profitieren von einem Arbeitsumfeld mit abwechslungsreichen Herausforderungen und viel Raum für Eigeninitiative.

Die MVZ Praxisverbund Land GmbH ist eine Tochter der Sana Kliniken Leipziger Land GmbH.

Sie haben vorab noch Fragen?

Erste Auskünfte erteilt Ihnen gern unsere MVZ-Geschäftsführerin, Frau Constanze Jacob, telefonisch unter +49 3433 21 1017 oder per Email unter constanze.jacob@sana.de.

Die Vertraulichkeit und Diskretion Ihrer Bewerbung wird zugesichert.

Weitere Infos und viele gute Gründe, um bei uns zu arbeiten: sana.de/karriere

Für Ihre Bewerbung geht es hier weiter: bewerbung.borna@sana.de oder an

**Sana Kliniken Leipziger Land
Personalwesen
Rudolf-Virchow-Str. 2
04552 Borna**

